

04-05.19 // [www.perchtoldsdorf.at](http://www.perchtoldsdorf.at)



perchtoldsdorfer

# rundschau

**04** Tschechows „Onkel Wanja“ bei den Perchtoldsdorfer Sommerspielen

**11** Neues Jugendzentrum im Hyrtlhaus eröffnet

**12** Baumpflege und Neupflanzungen

**14** Wahl des EU-Parlaments am 26. Mai

**10** Rechnungshofbericht:

# Optimierungspotenziale sichtbar gemacht



## Reischel sagt: Hier sind wir Zuhause'.

Da kennen wir uns aus.  
Als Familienunternehmen mit  
Fokus auf den Wiener Süden  
und den Bezirk Mödling haben  
wir direkten Bezug zu dieser  
schönen Region. Hier leben wir,  
hier arbeiten wir, und davon  
profitieren unsere Kunden.  
Überzeugen Sie sich selbst,  
wir freuen uns auf Sie.  
[www.reischel.at](http://www.reischel.at)  
T: 01 336 80 80

Ihr Partner für Wohnimmobilien.



## Ihr Partner für Räumungen

Egal ob Wohnung, Haus oder Betrieb – wir sind  
Ihr verlässlicher Partner für Räumungen. Sie  
erhalten einen finanziellen Ausgleich für  
Exponate mit Wert! Möbel und Waren aller Art  
werden Menschen, die sehr genau auf Ihr Budget  
schauen müssen, zu sozial verträglichen Preisen  
beim Sozialmarkt SamLa angeboten.  
Unverwertbares wird ordnungsgemäß entsorgt.  
Wir übergeben Ihnen die Immobilie wieder  
besenrein.

Vereinbaren Sie gleich einen kostenlosen  
Besichtigungstermin:

0664 / 884 67 660

[samla@samariterbund.net](mailto:samla@samariterbund.net)

[www.samla.at](http://www.samla.at)

# ENGLISCH

## Englischcamps in Kalksburg

*... und die Sprache wird lebendig!*



- ❖ **Volksschule**
- ❖ **Vorbereitung 1. Unterstufe**  
15. Juli – 26. Juli 2018
- ❖ **Unterstufe**  
Englisch Sprach- & Lerncamp  
15. – 26. Juli 2019
- ❖ **Get ready for school**  
Vorbereitung 1. Unterstufe  
26. – 30. August 2019
- ❖ **ab 4. VS bis 5. Gym/NMS**  
Sprachferien in Lachstatt, OÖ  
18. – 24. August 2019

*Die Kinder werden viel Spaß versäumen,  
wenn sie nicht kommen.  
Wenn aber doch,  
lernen sie jede Menge Englisch!*

**ENGLISH FOR KIDS®**  
**01/667 45 79**

seit 1989  
**e4kids.at**



## Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein

Wohnen im gediegenen Ambiente

- ☼ Wohnen ☼ Betreutes Wohnen
- ☼ Geförderte Pflegeplätze ☼ Tagesstätte

## Musikalischer Spaziergang mit dem Ensemble Sphärenklänge

Mittwoch, 17. April 2019, 14:30 Uhr  
\*\*\*\*\*

## Tag der offenen Tür

Sonntag, 5. Mai 2019, 11 - 15 Uhr  
\*\*\*\*\*

## Kulturjause mit Musicalstar Reinwald Kranner

Donnerstag, 9. Mai 2019, ab 14:15 Uhr

Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein

☎ 02236/ 89 29 00 • werktags 8 – 16 Uhr  
Am Hausberg 1 • 2344 Maria Enzersdorf

**titelbild //** Die Freiwillige Feuerwehr Perchtoldsdorf wurde als Einrichtung der kommunalen Brandbekämpfung 1869 ins Leben gerufen. Zahlreiche Aktivitäten, darunter der Florianitag am 28. April, werden daher ganz im Zeichen von anderthalb Jahrhunderten Freiwilligkeit und Ehrenamt stehen (siehe auch S. 12). Wilhelm Nigl jun. ist seit seinem 12. Lebensjahr bei der Perchtoldsdorfer Feuerwehr aktiv. Der Weinbauer aus der Rudolfgasse steht seit 2016 an der Spitze der Perchtoldsdorfer Florianijünger. Mit einer Mannschaftsstärke von 141 Mitgliedern zählt die Perchtoldsdorfer Wehr mit Sitz in der Donauwörther Straße zu den größten und leistungsfähigsten in Niederösterreich.

# Liebe Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer!



Bürgermeister  
Martin Schuster

150 Jahre ist es her, dass in Perchtoldsdorf die **Freiwillige Feuerwehr** gegründet wurde. Technisch und organisatorisch hat sich in diesen Jahren unglaublich viel geändert. Die Herausforderungen und notwendigen Ausbildungen sind Jahr für Jahr gestiegen – zahlenmäßig genauso wie in Hinblick auf die Qualität.

Eines ist aber über diese lange Zeit gleichgeblieben: die **Einsatzbereitschaft**, sich ehrenamtlich für die Allgemeinheit zu engagieren. An dieser Stelle sei allen freiwilligen Feuerwehrleuten für ihre Leistungen gedankt – ein offizieller Festakt wird im Rahmen des FlorianiTages am Sonntag, dem 28. April um 10 Uhr im Feuerwehrhaus stattfinden. Freiwilligkeit und Ehrenamt sind wichtige und unverzichtbare Säulen unseres Zusammenlebens in Perchtoldsdorf – der Umgang mit Förderungen dieser Leistungen wurde auch seitens des Rechnungshofes kritisch durchleuchtet.

Der zu Jahresbeginn veröffentlichte **Rechnungshofbericht**, dem die erstmalige Prüfung der Gemeinde durch Bundesorgane im Frühjahr 2017 zugrunde liegt, hat zu Diskussionen geführt. Prüfberichte des Rechnungshofes sind nie Lobeshymnen, sondern zeigen notwendigerweise Schwachstellen auf. Allerdings sind Empfehlungen des Rechnungshofes auch keine Aufzählung von Verfehlungen, sondern ein wertvolles Aufzeigen von Verbesserungspotenzialen aus einer Außenperspektive, die wir gerne annehmen. Die Prüforgane haben bereits während ihrer Anwesenheit 2017 eine Reihe dieser wertvollen Anregungen und Empfehlungen abgegeben. Diese wurden, sofern kurzfristig möglich, unmittelbar vom Gemeinderat und der Verwaltung aufgegriffen und im laufenden Betrieb umgesetzt. Von den zusammengefassten insgesamt 58 Empfehlungen wurden bereits 57 ganz oder teilweise abgearbeitet.

Im Zeitraum April und Mai 2019 werden wieder **Fahrbahnsanierungen** durchgeführt. Insgesamt sind es 2,5 Kilometer Straßenraum, die eine neue Fahrbahnoberfläche erhalten. In Zusammenhang mit den Arbeiten kann es zu kurzfristigen Verkehrsanhaltungen sowie Umleitungen kommen.

Am Wirtschaftshof ist ab dem 2. Mai die **Übernahme von Grünschnitt** für private Selbstanlieferungen kostenlos. Beim Abholservice durch den Wirtschaftshof kommt es zu minimalen Preisanpassungen im einstelligen Prozentbereich.

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf war bereits von 2006 bis 2010 in der Aktion der NÖ Stadterneuerung. Mit den gewonnenen positiven Erfahrungen und den daraus resultierenden Projektumsetzungen wie etwa der Burgneugestaltung ist die Marktgemeinde mit 1. Jänner 2019 wieder in dieses

Modell eingestiegen, das einen bürgernahen Beteiligungsprozess mit einer besonderen Förderkulisse verbindet. Die zukünftige **Gestaltung des Marktplatzes**, die (bauliche) Ortsentwicklung und der weite Bereich der Mobilität sind einige wichtige Handlungsfelder, die hier angesprochen werden.

**Bäume** benötigen professionelle Pflege. Es ist nicht einfach, die hohen gesetzlichen Anforderungen bezüglich Baumsicherheit und Standfestigkeit zu erfüllen und zugleich einen wertvollen Altbaumbestand zu erhalten. In den nächsten Wochen werden eine ganze Reihe von Baumfällungen durchgeführt werden, wobei unmittelbar nach Entfernung schadhafter Bäume eine Neupflanzung erfolgen wird. Dies ist etwa in der Sonnbergstraße, im Bereich Walzengasse, Hyrtlallee, Donauwörther Straße und Gauguschgasse der Fall.

Am **Samstag, dem 6. April 2019**, findet die Trennsetteraktion **„Müllsammeln im Begrischpark“** statt. Dazu möchte ich Sie alle ganz herzlich einladen. Los geht es um 10.00 Uhr im Gemeinschaftsgarten. Handschuhe und Sammelutensilien werden verteilt, dann kann es auch schon beginnen! Bei großem Andrang wird das Säubern auf die umliegende Umgebung ausgeweitet. Bitte helfen Sie mit, unser Perchtoldsdorf sauber zu halten.

Ab 14.00 Uhr findet dann das Frühlingsfest im Gemeinschaftsgarten statt, in dessen Rahmen die Beete offiziell eingeweiht, die ersten Pflanzen gesetzt werden und von Landesrat Dr. Martin Eichtinger die Plakette von „Natur im Garten“ überreicht wird.

Seit 2001 leitet Sylvia Mertz unsere Volksschule in der Rosegggasse. Unter ihrer Leitung hat sich die Schule ganz hervorragend entwickelt, viele Projekte und Initiativen sind entstanden. Projekte wie Sprachintensivierung, Begabtenförderung, der Partnerschaft mit Hochschulen und weiterführenden Bildungsstätten, aber auch infrastrukturelle Innovationen wie zuletzt Digitaltafeln und Tablets sind bleibende Meilensteine. Vielen herzlichen Dank für das überaus große Engagement!

Ihre Nachfolge wird die Perchtoldsdorferin Katharina Husian, bislang Direktorin in Guntramsdorf, antreten, der ich für diese schöne Aufgabe alles Gute wünsche. Sylvia Mertz wird über die von ihr ins Leben gerufenen **„Perchtoldsdorfer Forschartage“** weiterhin dem örtlichen Bildungsgeschehen verbunden bleiben.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Frühlingszeit in Perchtoldsdorf!





# Onkel Wanja von Anton Tschechow

Vor mehr als hundert Jahren pflanzte Anton Tschechow in seinem Garten Bäume und schuf mit seinen Stücken unvergängliche Meisterwerke der Theaterliteratur. Einen dieser „russischen Klassiker“ bringen die Sommerspiele Perchtoldsdorf im heurigen Jahr zur Aufführung und verbinden einmal mehr die magische Kulisse der Burg mit großartigem Schauspielertheater. // Angelika Messner

**ONKEL WANJA**  
27. Juni bis 27. Juli 2019

**PREMIERE**  
Do 27. Juni, 20 Uhr

**VORSTELLUNGEN (20 Uhr)**  
Fr 28.6, Sa 29.6,  
Mi 03.7, Do 04.7, Fr 05.7, Sa 06.7,  
Do 11.7, Fr 12.7, Sa 13.7,  
Do 18.7, Fr 19.7, Sa 20.7,  
Mi 24.7, Do 25.7, Fr 26.7, Sa 27.7.

**KARTEN**  
InfoCenter, Marktplatz 10  
T 01/866 83-400, F -450  
info@perchtoldsdorf.at

**ONLINE KARTEN**  
www.sommerspiele-  
perchtoldsdorf.at/tickets

**KARTENPREISE**  
I € 49,- / II € 39,- / III € 29,-

Tschechow war in seinem Engagement für die Natur ein Vorläufer der Ökobewegung. Die Sorge um Mutter Erde findet sich von den „Drei Schwestern“ bis zum „Kirschgarten“ in fast allen seinen Stücken. In „Onkel Wanja“ ist es Astrow, Arzt und Alter Ego des Dichters, der seine karge Freizeit der Pflege der russischen Wälder widmet und aus ihr die Hoffnung auf eine bessere Welt zieht. „Die Menschen, die nach uns leben, die uns verachten werden, weil wir unser Leben so schwachsinnig und sinnlos vertan haben, diese Menschen werden vielleicht einen Weg finden, um glücklich zu sein“, formuliert er seine Hoffnung auf einen Sinn im Leben und genau darum geht es in „Onkel Wanja“.

Wanja, der eigentlich ein „Dostojewski“ werden wollte, verwaltet stattdessen gemeinsam mit seiner Nichte Sonja das elterliche Landgut in der russischen Provinz. Vor 25 Jahren hatte er auf sein Erbe zugunsten der inzwischen verstorbenen Schwester und ihrem Mann, dem Kunstprofessor Serebrjakow, verzichtet und den Gelehrten tatkräftig in seiner Arbeit unterstützt. Als in einem heißen Sommer der Professor, der sich das Leben in der Stadt nicht mehr leisten kann, mit seiner jungen zweiten Frau Elena auf das Landgut kommt, um sich hier niederzulassen, ändert sich das Leben der Gutsbewohner dramatisch. Während nach außen hin die Arbeiten stillstehen und man sich nur noch um die

Gäste kümmert, gehen Wanja allmählich die Augen auf und er erkennt in dem so verehrten Professor einen Hochstapler und Betrüger. Als er von Elena zurückgewiesen wird und der Professor darüber hinaus erklärt, das Landgut verkaufen zu wollen, um sein Leben dadurch besser finanzieren zu können, kommt es zur Katastrophe ...

Anton Tschechow hat „Onkel Wanja“ aus einem anderen Stück umgearbeitet. Ursprünglich hieß es „Der Waldschrat“ und wurde 1889 verfasst. Der Name bezieht sich auf den bereits am Beginn erwähnten „Ökofreak“ und Arzt Astrow. Das Theaterstück war also erst Komödie mit Happy End und wurde dann Drama mit offenem Ausgang. Das Schicksal des Visionärs Astrow stand im Mittelpunkt der Handlung. Mit der Umarbeitung im Jahr 1896 zu „Onkel Wanja“ kamen weitere großartige Figuren dazu. Allen voran Wanja, für den mit der Rückkehr Serebrjakows der Sinn des Lebens wie eine Seifenblase zerplatzt. In seinem direkten Widerpart der Professor, ein auf vielen Ebenen widersprüchlicher und rätselhafter Charakter. Aber auch so wunderbare Frauenfiguren wie Sonja, die sich hässlich fühlt und nach Liebe sehnt oder die schöne Elena, die von sich meint, nur eine „Episodenfigur“ im Leben zu sein. Lauter Meisterwerke der Figurenzeichnung, die von subtiler Situationskomik und Humor genauso getragen werden wie von ihrer Verlorenheit in der eigenen Existenz.

## BESETZUNG

**Andreas Patton** Alexander Wladimirowitsch Serebrjakow, Professor im Ruhestand  
**Virginia Hartmann** Elena Andrejewna, seine junge Frau  
**Laura Laufenberg** Sofja Alexandrowna [Sonja], seine Tochter aus erster Ehe  
**Michou Friesz** Maria Wassiljewna Wojnizkaja, Mutter der ersten Frau des Professors  
**Jörg Witte** Iwan Petrowitsch Wojnizkij [Wanja], ihr Sohn  
**Emanuel Fellmer** Michail Lwowitsch Astrow, Arzt  
**Alexander Tschernek** Ilja Iljitsch Telegin, ehemaliger Gutsbesitzer  
**Inge Maux** Marina, eine alte Kinderfrau



Fotocredits [v.li.n.re]  
Mani Hausler, Stefan Kuetter,  
Hannah Schwaiger, Katharina  
Stögmüller, Adrienne Meister,  
Severin Koller, Viktor Brázdil,  
Laurent Ziegler

## LEADING TEAM

Inszenierung **Michael Sturminger**  
Bühne **Paul Sturminger**  
Kostüme **Renate Martin**  
Dramaturgie **Angelika Messner**

Eingebettet ist das Stück ins russische Landleben und steht am Ende einer Epoche. Die Hitze des Sommers beeinträchtigt die Gemüter, es wird viel getrunken. Figuren wie der ehemalige Gutsbesitzer Telegin und das alte Kindermädchen Marina scheinen zum Inventar einer stillstehenden Welt zu gehören. „Onkel Wanja“ wurde 1899 in Moskau uraufgeführt. Rainer Maria Rilke, ein großer Tschechow-Verehrer fertigte eine Übersetzung an, die leider verschollen ist. Am Vorabend der Oktoberrevolution richten sich die Blicke der Menschen, die da in der russischen Provinz vor sich hindümpeln, auf den Tod. Trotz ihres lethargischen Lebensgefühls dringt durch, was sich draußen abspielt, was unter der Oberfläche brodelt und sich einige Jahre später in Aufstand und Aufhebung entladen wird.

Anton Tschechow, der wie seine Figur Astrow im Hauptberuf Arzt war, verdiente seinen Lebensunterhalt dennoch vor allem mit dem Schreiben, behandelte er doch vorwiegend Menschen, die kein Geld für medizinische Versorgung hatten. Und auch später noch, als er selber bereits an Tuberkulose, an der er 1904 sterben sollte, erkrankt war, engagierte er sich in Spendensammlungen für die von Missernten und Hunger geplagte Bauernbevölkerung. Ein Großteil seiner Werke ist von seinen persönlichen Erfahrungen geprägt, die er vor allem in der russischen Provinz machte. Und so spielen auch alle seine großen Theaterstücke am Land und geben Zeugnis von einer untergehenden Welt.

„Onkel Wanja“, vielleicht sein berühmtestes Theaterstück, kann man älter oder jünger besetzen, sentimentaler oder humorvoller. Dass es sich in Michael Sturmingers

## MATINÉE

mit Tschechows Onkeln und Tanten  
**So 23. Juni, 11.00 Uhr, Bühne Burg Perchtoldsdorf**  
Szenenausschnitte und Gespräche mit Ensemble und Team.  
**EINTRITT FREI!**

Inszenierung um eine höchst agile, dem Leben durchaus zugewandte russische Gesellschaft handeln wird, dafür sorgt schon die Besetzung von Andreas Patton, Darsteller zahlreicher Hauptrollen in Perchtoldsdorf, als Professor. Ihm zur Seite stehen ebenso großartige Schauspielerinnen und Schauspieler, allen voran der deutsche Film- und Theaterschauspieler Jörg Witte als Onkel Wanja. Außerdem die in der letztjährigen Aufführung von „Ernst ist das Leben“ brillante Michou Friesz als Wanjass Mutter Maria Wassiljewna, die soeben filmpreisgekrönte Inge Maux als betagte Kinderfrau Marina und die beiden hochtalentierten jungen Schauspielerinnen Laura Laufenberg und Virginia Hartmann als Sonja und Elena. Weiters spielen der aus zahlreichen Filmen bekannte Emanuel Fellmer den Arzt Astrow und Alexander Tschernek, uns allen als Sprecher und Gestalter diverser Ö1 Radiosendungen bekannt, den ehemaligen Gutsbesitzer Telegin. Sie alle werden mit großer Verve in die komplexen Charakterrollen Tschechows schlüpfen, von denen jede eine wahre Menschenfigur ist, die es zu verkörpern gilt.

Mehr als hundert Bäume soll Tschechow in seinem letzten Haus in Jalta höchstpersönlich gepflanzt haben. Natur war ein symbolistisches Element seiner Werke. Doch ist es weniger die Großartigkeit ungezähmter Wildnis, als vielmehr der Reiz eines gepflegten Gartens, einer geordneten Landschaft, der ihn inspirierte. Und so sind auch seine Stücke wie Gartenanlagen wunderbar ausbalancierte Kunstwerke, in denen sich unvergessliche Figuren mit ihren Wurzeln und ihrem Wachsen beschäftigen.

[www.sommerspiele-perchtoldsdorf.at](http://www.sommerspiele-perchtoldsdorf.at)

## FÖRDERGEBER / SPONSOREN

KVG Immobilien  
B.Braun Austria GmbH  
OBI & Baumärkte  
A.Sochor & Co GmbH  
CODICO GmbH  
Zitta GmbH & Co KG  
SWARCO Traffic Austria GmbH  
RA Mag. Sebastian KLACKL  
ÖSTU-Stettin  
Hoch- und Tiefbau GmbH  
Architekturbüro Toifel  
Walter Heindl GmbH  
Scholly Montagezubehör GmbH  
EVN AG





mi 03.04



do 04.04



fr 12.04

**fr 29.03**  
18.00 // THEO  
Kulturzentrum

**Premiere  
„Zum Beispiel  
Malala“**

**Malala aus Pakistan**, 14 Jahre alt. Sie geht in die Schule, obwohl die Taliban in ihrem Land dies verboten haben. Ein Mädchen mit Buch? Das geht nicht. Sie schießen ihr in den Kopf. Malala überlebt. Sie lebt fortan mit ihrer Familie in England und bekommt den Friedensnobelpreis. Mit **Karoline Gans**, **Sabine Hollweck** und **Barbara Novotny** // Regie: **Birgit Oswald** // \*Karten zu € 12,- im InfoCenter\*. Aufführungen bis 12.05. jeweils Sa und So um 18.00 Uhr.

**sa 30.03 und  
so 31.03**  
jeweils 19.30 // Franz-  
Szeiler Saal  
Wiener Gasse 17

**„Na, do hob i scho  
gnua“**

Ein „heiterer“ Abend rund um die Frage: Ist das Glas halbvoll oder halbleer, der Himmel teilweise sonnig oder teilweise bewölkt? Es wirken mit: **Bixi Sommerbauer** (Gesang), **Victor Kautsch** (Moderation & Gesang), **Franz Blaimschein** (Klavier) und **Nevena Bairrada** (Kontrabass). Veranstalter: Victor Kautsch. Karten zu € 20,- im InfoCenter\* und an der Abendkassa.

**so 31.03**  
18.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

**Aleksey Igudesman:  
„Die anderen  
Jahreszeiten“**

**Aleksey Igudesman** präsentiert sein neuestes Opus: **„Die anderen Jahreszeiten“**, oder **„4 Seasons, 12 Reasons and 24 Seasonings“**. Wie bei Vivaldi „Vier Jahreszeiten“ hat jede Jahreszeit 3 Sätze. Jeder Satz hat bei Igudesman jedoch auch einen „Grund“ – auch wenn dieser manchmal so simpel ist, wie „weil es Spaß macht“ oder „weil es gut schmeckt“. Und jeder Satz hat jeweils zwei Gewürze, musikalisch liebevoll belebt – vom Salz bis hin zu Zitronengras. Mit viel Verspieltheit und Humor nimmt Igudesman immer wieder kleine Fragmente von Vivaldi in seine Komposition auf und verarbeitet sie auf originelle Art. Bei diesem Konzert, das im Rahmen der Franz Schmidt-Musiktage 2019 stattfindet, spielen **Aleksey Igudesman** (Violine) und das **Wiener KammerOrchester**. Special Guests: Geigerin **Hillary Klug** und Kontrabassist **Josef Semeleder**. \*Karten zu € 36,-, € 32,- und € 24,- im InfoCenter\* und zu € 38,-, € 34,- und € 26,- an der Abendkassa.

**mi 03.04**  
20.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

**Eva Maria Marold &  
Band**

Publikumsliebling **Eva Maria Marold** singt unter dem Titel **„Die Liebe ist ein seltsames Spiel“** Hits der 50er und 60er Jahre von Catherina Valente bis Conny Froboess – ein musikalischer Ausflug aus unserem schnelllebigen Alltag in die „heile Welt“ der damaligen Zeit. Unterstützt von einer großartigen Band darf sich das Publikum auf eine kleine Zeitreise entführen lassen, auf der fleißig mitgewippt und mitgesungen werden kann. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. \*Karten zu € 32,-, € 29,-, € 26,- und € 23,- im InfoCenter\*.

**do 04.04**  
19.30 // Erdgeschoß  
Kulturzentrum

**Vernissage  
„blick“**

Eröffnung der Ausstellung **„blick“** von **Sabine I. Weinert**. Wald, Wiese, Wein, Windsbräute, Wunderbares, Wandelbares, Wanderbares und Wortreiches aus Perchtoldsdorf am Do 04.04. um 19.30 Uhr. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, nur den Räumen, in denen wir uns bewegen. Ausstellungsdauer: 05.04.-14.04.2019, Do-So jeweils 17.00-19.00 Uhr.

**fr 05.04 bis  
so 07.04**  
Burg und Hyrtlhaus

**Ostermärkte**

**Ostermarkt der VP-Frauen in der Burg:** Zahlreiche AusstellerInnen präsentieren im Neuen Burgsaal und im unteren Vestibül österliches Kunsthandwerk. Der Erlös aus dem Buffet wird für karitative Soforthilfe gespendet. Eintritt frei. Eröffnung durch BGM Martin Schuster am Sa 06.04, 11.00 Uhr. Öffnungszeiten: Fr 05.04, 16.00–19.00 Uhr, Sa 06.04, 10.00–19.00 Uhr und So 07.04, 10.00–18.00 Uhr.  
**Ostermarkt der SP-Frauen im Hyrtl Haus:** Kunst & Handwerk & Mehr. An allen Tagen traditionelles reichhaltiges Buffet, der Reinerlös kommt sozialen Zwecken zugute. Öffnungszeiten: Fr 05.04, 16.00–19.00 Uhr, Sa 06.04, 10.00–19.00 Uhr mit feierlicher Eröffnung sowie So 07.04, 10.00–18.00 Uhr.

**sa 06.04**  
10.00-17.00 // Burg  
Rüstkammer

**3. Perchtoldsdorfer  
Gesundheits- und  
Fitnesstag**

Umfangreiches Programm und Informationen zum Thema **Gesundheit und Fitness** mit vielen Ausstellern, Gesundheitsstraße und Infopoints. Um 15.00 Uhr FAIRE Modenschau und Kindersportprogramm „Fit, Gesund und Pudelwohl“. Eintritt frei.

**sa 06.04**  
14.00 // Begrischpark

**Frühlingsfest beim  
Gemeinschaftsgarten**

Eröffnung des **Gemeinschaftsgartens im Begrischpark** und erste Bepflanzung der vier Hochbeete. Überreichung der Plakette „Natur im Garten“ durch **Landesrat Dr. Martin Eichinger**. Musikalische Umrahmung: Schulchor der 6A des BG/BRG Perchtoldsdorf unter der Leitung von Mag. Martin Hawranek. Bei einem Pflanzentauschmarkt können Saatgut, Setzlinge und Pflanzen getauscht oder gegen eine Spende erworben werden. Sachspenden in Form von Gartengeräten sind willkommen. Kontakt: gemeinschaftsgarten.pdorff@gmx.at

**sa 06.04**  
14.30 // Treffpunkt  
Rathaus  
Marktplatz 10

**Führung durch das  
jüdische Perchtoldsdorf**

Führung durch das **jüdische Perchtoldsdorf** mit **Dr. Brigitte Biwald** und **Mag. Caroline Handler**. Treffpunkt: Rathaus Perchtoldsdorf, Marktplatz 10 (bei Regen im Rathausdurchgang). Dauer 1½ Stunden // Kosten: € 5,- zu Gunsten des Gedenkprojekts „Steine der Erinnerung“ in Liesing.

**sa 06.04**  
19.00 // Spitalskirche  
Wiener Gasse 29

**Stabat mater**

**Pandolfis Consort** (pandolfisconsort.at) und Countertenor **Nicholas Spanos** präsentieren Werke von Antonio Vivaldi. Am Programm stehen Stabat mater, Nisi Dominus, Concerto per archi aus „L'estro armonico“ und Sonata al santo sepolcro. Karten zu € 20,- und € 15,- (Studenten, Schüler, Senioren) an der Abendkassa.

**so 07.04**  
18.00 // Kulturzentrum  
Beatrixgasse 5a

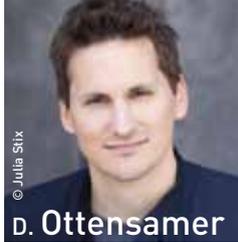
**Frühlingskonzert der  
Blasmusik**

Traditionelles Frühlingskonzert der **Blasmusik Perchtoldsdorf** (Leitung Bernhard Söllner). Mit dabei auch wieder das Ensemble „Stainless“ der Franz Schmidt-Musikschule (Leitung Dieter Schickbichler). \*Karten im InfoCenter\*.

**do 11.04 bis  
so 14.04**  
Burg, Rüstkammer

**Ausstellung  
„viel:schichtig“**

Die Druckgrafikgruppe **druck werk Perchtoldsdorf** präsentiert neue Arbeiten zum Thema „viel:schichtig“. Ausstellungseröffnung am Do 11.04. um 19.00 Uhr. Öffnungszeiten: Fr 12.04, Sa 13.04. und So 14.04, jeweils 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr. Eintritt frei.



© Julia Six

D. Ottensamer

so 28.04



© Klimpf

Weanarisch – G'rad, G'spüt und G'sungan

mi 08.05

\*Kartenvorverkauf: InfoCenter Perchtoldsdorf, Rathaus, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, F 01/866 83-450, info@perchtoldsdorf.at // Mo 10-13 Uhr, Di bis Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr. \*Tickets online: www.perchtoldsdorf.at/tickets

do 11.04  
19.30 // Kulturzentrum  
Beatrixgasse 5a

„Gehämmert & Gezupft“

Konzertabend mit drei Klavieren, Harfe und Orchester unter dem Motto „Gehämmert & Gezupft“. Drei prima la musica PreisträgerInnen des Jahres 2018 kommen solistisch zum Einsatz: Alma Teibler (Klavier), David Marihart (Klavier) und Lea Johanna Walter (Harfe). Sie werden unterstützt von Sigrd Strauß, Agnes Wolf und Stefan Kronwetter und dem Orchester der Franz Schmidt-Musikschule unter der Leitung von Anthony Jenner. Programm: Klavierkonzert in D-Dur von Joseph Haydn, Klavierkonzert von Henryk Mikołaj Górecki, 1. Satz des Harfenkonzertes in B-Dur von G.F. Händel, B-Dur Klavierkonzert von W.A. Mozart und Klavierkonzert in F-Dur für drei Klaviere und Orchester von W.A. Mozart // Karten zu € 15,- und € 12,- (€ 5,- für Kinder bis 12 Jahre) im InfoCenter\*.

fr 12.04  
20.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

Heilbutt&Rosen:  
„Flotter4er“

Im „Flotten 4er“ haben Sie die einmalige Chance, die Versuche zweier Pärchen, die ihre Partnerschaft beleben wollen, zu verfolgen – quasi durchs Schlüsselloch. Beobachten Sie die Protagonisten auf der rasanten Achterbahnfahrt zwischen Peinlichkeiten, blanker Geilheit, Hemmungen und unterdrückten Sehnsüchten. Neben Heilbutt & Rosen-Mastermind Helmuth Vavra und seiner Bühnenpartnerin Theresia Haiger geben sich Sigrid Spörk, Thomas Schreiwies und Reinhard Nowak die Ehre. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. \*Karten zu € 35,-, € 32,-, € 27,- und € 22,- im InfoCenter\*.

sa 20.04  
10.00 // Treffpunkt  
bei der Spitalskirche

Kostümführung  
durch den Ort

Barockes Einpersonentheater: Wir schreiben das Jahr 1791. Begleiten Sie Constanze Mozart auf ihrem Spaziergang durch Perchtoldsdorf und erfahren Sie Details über das Schicksal der Familie Mozart und über den Alltag im Ort zur damaligen Zeit. Anmeldung bei Gertrude Roznovsky T 0681/106 46 903 (ab 17.4.) oder guide.gertie@gmx.at // Kosten pro Person: € 18,- inkl. Eintritt in den Turm. Weitere Führungen durch Perchtoldsdorf: 19.05, 06.07, 25.08. und 06.10.2019.

fr 26.04  
20.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

Wildererball

Einlass 20.00 Uhr, Beginn 21.00 Uhr // Mindestalter 18 Jahre // Dresscode: Tracht // Karten online unter www.der-wildererball.com oder im Café Schließ, Wiener Gasse 6.

sa 27.04  
Zellpark

6. Georgsfest

Zu Ehren des hl. Georg, des Schutzpatrons der Pfadfinderbewegung, veranstaltet die Pfadfindergruppe Perchtoldsdorf wieder ein Georgsfest. Neben Speis und Trank wird ein buntes Programm für Jung und Alt geboten. Beginn: 12.00 Uhr, Ende: 22.00 Uhr.

so 28.04  
19.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

Daniel Ottensamer &  
Jugendsinfonie-  
orchester NO

Konzert im Rahmen der Franz Schmidt Musiktage 2019. Programm: Carl Maria von Weber: Klarinettenkonzert Nr. 2, Franz Schmidt: Zwischenspiel aus der Oper „Notre Dame“, W.A. Mozart: Zauberflöte Ouvertüre KV 620, Franz Schubert: Sinfonie in h-Moll, D 759 „Die Unvollendete“. Jugendsinfonieorchester Niederösterreich // Daniel Ottensamer (Klarinette) // Dirigent: Vladimir Prado // \*Karten zu € 36,-, € 32,- und € 24,- im InfoCenter\* und an der Abendkassa zu € 38,-, € 34,- und € 26,-.

so 28.04  
10.00 // Feuerwehrhaus  
Donauwörtherstraße 29

Florianifest

Florianitag der Freiwilligen Feuerwehr Perchtoldsdorf mit Feldmesse beim Feuerwehrhaus, anschließend Ehrungen, Frühschoppen, gute Musik und köstliche Schmanckerln. Die Freiwillige Feuerwehr Perchtoldsdorf freut sich auf Ihren Besuch!

mi 01.05  
13.00-18.00 // Zellpark  
beim Kulturzentrum

Indianerfest

Das Perchtoldsdorfer Familienfest umfasst zahlreiche Spielestationen für Kinder, Ponyreiten, Hüpfburg, Basteln und Trommeln, Hilfswerk Family Programm, Kaffee und Kuchen, Getränke und Grillstation. Eintritt frei.

mi 01.05  
17.00 // Zellpark  
beim Kulturzentrum

Tanz in den Mai mit  
Maibaumaufstellen

Es tanzt die Volkstanzgruppe ÖAV-Teufelstein, es spielt die Musikgruppe Heanagschroa.

fr 03.05 bis  
so 05.05  
In und um die Burg

Gartenfreuden 2019

In und um die Burg präsentieren mehr als 200 Aussteller hochwertige Produkte. Veranstalter: Stiotta & Rottensteiner OG // Öffnungszeiten: Fr 03.05, 13.00-19.00, Sa 04.05, und So 05.05, jeweils 10.00-19.00 Uhr. Tageskarte: Erwachsene € 8,-, ermäßigt € 6,-, Dreitageskarte € 12,-, Kinder bis 12 freier Eintritt. www.gartenfreuden.at

fr 03.05  
17.30 // Musikschule  
Wiener Gasse 17

Tag der Musikschulen  
und offenes Singen

Chorleiterin Ingrid Verbaeys lädt wieder alle „Sangesfreudigen“ zum „Gemeinsamen Singen“ ein. Ob Sie jung oder alt sind, chorerfahren oder nicht, wenn Sie einfach bloße Lust am Singen verspüren, kommen Sie bitte um 17.30 Uhr in den Knappenhof, Wiener Gasse 17. Die Kinder- und Jugendchöre und verschiedene Musikensembles der Franz Schmidt-Musikschule werden Sie gesanglich und instrumental begleiten. Moderation: Brigitte Sommerbauer. Die Veranstaltung findet im Rahmen des „Tags der Musikschulen in Niederösterreich“ statt. Eintritt frei! Für Ihr leibliches Wohl ist ebenfalls gesorgt! Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Kulturzentrum statt.

di 07.05  
20.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

Isabella Woldrich:  
„Hormongesteuert“

Abenteuerreise in den Geschlechterdschungel. Warum lieben Frauen Shopping und sitzen stundenlang am Telefon? Warum fragen Männer nicht nach dem Weg und schauen anderen Frauen nach? Und überhaupt: Warum können wir oft nicht miteinander, aber noch weniger ohne einander? Den aufregendsten Unterschieden zwischen Mann und Frau geht Isabella Woldrich in ihrem Kabarettprogramm „Hormongesteuert“ auf den Grund // Veranstalter: Andreas Rottensteiner. \*Karten zu € 32,-, € 27,- und € 22,- im InfoCenter\*.

mi 08.05  
20.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

„Weanarisch – G'rad,  
G'spüt und G'sungan“

Ein Wienerliedabend der besonderen Art von und mit Wolfgang Fifi Pissecker, Tini Kainrath, Rudi Koschelu und Tommy Hojsa. In diesem Programm begegnen sich Künstler unterschiedlichster Metiers. Von Kabarett bis Wienerlied, von Burgtheater bis Swing, von Gstanzln bis Tiefgang. Die Wiener Seele deckt halt sehr viel ab. Das haben sich die 4 Ausnahmekünstler zum (goldenen Wiener-) Herz genommen und mit ihrem Können und den oben genannten Zutaten ein wundervolles, lustiges, tiefgründiges und vor allem ein sehr unterhaltsames Programm zusammengestellt. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. \*Karten zu € 32,-, € 29,-, € 26,- und € 23,- im InfoCenter\*.

april-mai



so 26.05



fr 10.05  
sa 11.05



mi 12.06

mai

**do 09.05**  
19.30 // Burg  
Neuer Burgsaal

**Benefizkonzert der Family Singers**

Unter dem Titel „Fröhlich klingen unsere Lieder“ erwartet Sie ein bunter musikalischer Blumenstrauß von bekannten und modernen Melodien. Reinerlös zugunsten „SMIR Sozial-Medizinische Initiative Rodaun“ // Leitung: **Dagmar Dokalik** und **Franz Blaimschein** // Solisten: **Marika Ottitsch-Fally** und **Bixi Sommerbauer** // Klavier: **Martin Hobiger** // Moderation: **Victor Kautsch** // Mit Buffet und anschließender Agape. Karten gegen eine Spende von € 16,-, € 14,- und € 13,- im InfoCenter\* und bei Traude Birbach, T 01/869 18 68.

**fr 10.05**  
18.00 // Marktplatz  
**sa 11.05**  
16.30 // Marktplatz

**Burgrock Open-Air Festival**

**Open Air Rockfestival** im Herzen von Perchtoldsdorf am Fr 10.05. von 18.00 bis 22.00 Uhr und am Sa 11.05. von 16.30 bis 22.00 Uhr auf dem Marktplatz. Auf der großen Bühne stehen die besten nationalen Rockbands mit ihren mitreißenden Shows. Der Freitag beginnt mit frischem Funk-Rock von **Lost & Found**, worauf melodioser, sehens- und hörenswerter Modern Metal von **Elephants in Paradises** folgt. Um 20.00 Uhr entert **STILETTO** mit Rockcircus der Oberklasse die Bühne. Am Samstag starten die **Devil Ducks** mit Hardrock um 16.30 Uhr. Ab 17.30 Uhr sorgen **X-Edge** für Stimmung und Emotion! Den krönenden Abschluss bilden **The Legends of Rock** mit der Vorpremiere der phänomenalen neuen QUEEN-Show **Bohemian Rhapsody**. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Festsaal des Kulturzentrums statt. Veranstalter: Verein ROCK in Perchtoldsdorf, Obmann Wolfgang Ruthofer, Info: T 0699/119 20 830. Eintritt frei.

**so 12.05**  
17.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

**Frühlingskonzert „Liebe Lust und Leid“**

Der vom **Chor der Gesellschaft der Musikfreunde in Perchtoldsdorf** dargebotene musikalische Liebesreigen beinhaltet außergewöhnliche und bekannte Stücke aus vier Jahrhunderten. Unter der Leitung von **Stefano Torchio** wird der Chor zusammen mit der **Damenkapelle „Tempo di Valse“** unterschiedliche Facetten der Liebe erklingen lassen. In der Pause Buffet und Verkostung von Perchtoldsdorfer Weinen (Spende erbeten). \*Karten zu € 15,- und € 18,- bei Michael Spanel (T 0664/460 68 85, nur nachmittags) und im InfoCenter\*.

**di 14.05**  
20.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

**Nadjah Maleh: „Hoppala!“**

Hoppalas (laut Wörterbuch kleine Ausrutscher) können lustig oder tragisch sein, fatal oder wurscht. Aber eines haben sie alle gemeinsam: sie sind nur allzu menschlich! **Nadjah Maleh**, die Königin der satirischen Persiflage, beleuchtet kleine und große, erfundene und wahre Missgeschicke der Menschheitsgeschichte. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. \*Karten zu € 29,-, € 26,- und € 23,- im InfoCenter\*.

**do 16.05**  
18.00 // Café Mühle  
Marktplatz 7-9

**Lesung Josef Wieser**

„Heiteres und Ernstes in Prosa und Gedicht“ aus den Büchern von und mit Josef Wieser. Eintritt freie Spende.

**sa 18.05**  
19.30 // Spitalskirche  
Wiener Gasse 29

**Barockkonzert „Augenblick und Ewigkeit“**

Mit der schlichten Schönheit der **Barockmusik** will dieses Konzert im Spannungsfeld zwischen Gegenwart und Vergänglichkeit berühren und zum Wesentlichen führen. Die vielseitige oberösterreichische Musikerin **Claudia Woldan** (woldan.com) kommt mit dem international renommierten Cembalisten und Organisten **Stefan Baier** (hfkmm-regensburg.de) nach Perchtoldsdorf. Am Programm stehen Werke von J.H. Schmelzer, G. Muffat, A. Corelli, G.Ph. Telemann, H.I.F. Biber u.a. // **Claudia Woldan** (Barockvioline) // **Stefan Baier** (Cembalo) // Karten zu € 15,- im InfoCenter\* und zu € 18,- an der Abendkassa.

**so 19.05**  
10.00 // Treffpunkt  
bei der Spitalskirche

**Spaziergang durch Perchtoldsdorf**

Bei einem Spaziergang entlang einiger der bekanntesten Baudenkmäler des Ortes erzählt der staatlich geprüfte Fremdenführer **Thomas Loucky** Geschichte und Geschichten des Marktes Perchtoldsdorf und stellt Ihnen bekannte und weniger bekannte Persönlichkeiten, die hier ihre „Fußabdrücke“ hinterlassen haben, vor. Anmeldung bei **Thomas Loucky** T 0676/408 58 58, Kosten pro Person: € 18,- inkl. Eintritt in den Turm. Treffpunkt: Spitalskirche, Wiener Gasse 29. Weitere Termine: 06.07, 25.08. und 06.10.

**so 19.05**  
19.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

**Acht Cellisten der Wiener Symphoniker**

**Christoph Stradner, Erik Umenhoffer, Michael Günther, György Bognár, Alexandra Stöcker, Zsófia Günther-Mészáros, Maria Grün und Peter Siakala**  
Programm: J.S. Bach: Brandenburgisches Konzert Nr. 1, BWV 1046 für acht Celli; Bela Bartok: „Mikrokosmisches“ für sieben Celli und Sprecher – Lautgedichte von E. Jandl, G. Rühm u.a.; J. Haydn: „L'isola disabitata“, Ouvertüre Hob. Ia:13; Ernst Krenek: Akrostichon für sechs Violoncelli op. 237a; P.I. Tschaikowsky: „Schwanensee“, Suite aus dem gleichnamigen Ballett op. 20a // Konzert im Rahmen der Franz Schmidt-Musiktage 2019 // \*Karten zu € 28,-, € 24,- und € 20,- im InfoCenter\* und an der Abendkassa zu € 30,-, € 26,- und € 22,-.

**sa 25.05**  
19.00 // Burg  
Neuer Burgsaal

**Konzert MSO**

Im Konzert des **Mödlinger Symphonischen Orchesters** werden die Haydn-Variationen von Johannes Brahms und dessen 2. Symphonie zu hören sein, außerdem Dmitri Schostakowitschs Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 // Solist im Klavierkonzert: **Florian Feilmair**. Als Gastdirigent leitet das Orchester **Azis Sadikovic**. \*Karten zu € 19,- und € 29,- im InfoCenter\*.

**so 26.05**  
9.30-18.00 // Marienplatz

**Marienkirtag**

Festgottesdienst, Frühschoppen, Kinder- und Jugendprogramm, Lions-Bücherflohmarkt und „Kaffeehaus“. Würzige Grillspeisen und feine Weine. Eintritt frei.

**fr 31.05**  
13.00 // Marienplatz

**Kinder-Kettcar-Rennen**

Kinder-Kettcar-Rennen am Parkplatz vor der Marienkirche: Anmeldung ab 13.00 Uhr (Nenngeld € 3,-), Qualifikationslauf um 14.00 Uhr, Rennstart 15.00 Uhr // Startberechtigt sind Kinder der Jahrgänge 2007 bis 2015 und jünger. Kinderfahrradhelm bitte zur Sicherheit mitbringen! Eröffnung des Rennens durch LAbg. Hannes Weninger. Voranmeldungen unter T 0699/126 20 495. Veranstalter: Kinderfreunde Perchtoldsdorf.



Acht Cellisten der Wiener Symphoniker

SO 19.05

\*Kartenvorverkauf: InfoCenter Perchtoldsdorf, Rathaus, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, F 01/866 83-450, info@perchtoldsdorf.at // Mo 10-13 Uhr, Di bis Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr.  
\*Tickets online: [www.perchtoldsdorf.at/tickets](http://www.perchtoldsdorf.at/tickets)

sa 01.06  
19.30 // Burg  
Neuer Burgsaal

### Spanische Gala-Nacht

Mit einer **Spanischen Gala-Nacht** verabschieden am 1. Juni **Chor und Orchester der Wiener Tonkunstvereinigung** ihre Künstlerische Leiterin und Dirigentin **Laura Pérez Soria**. Mehr als zwölf sehr erfolgreiche gemeinsame Jahre werden schwungvoll und von vier Gesangs-Solisten unterstützt ausklingen: Mit Werken spanischer Komponisten und Werken, die in einem Bezug zu Spanien stehen – von Manuel de la Falla bis hin zu bekannten Opernchören, u.a. aus „Carmen“, „Don Giovanni“ und „Il Trovatore“.  
\*Karten im InfoCenter\* zu € 25,-, € 22,- und € 19,- und für Kinder, Jugendliche und Studierende (mit Ausweis) zu € 14,- erhältlich.

mi 12.06  
19.30 // Burg  
Neuer Burgsaal

### Rosabell: „Wenn’s passt, dann passt’s“

**Gesang trifft Kabarett – Musik küsst Schmäh:** Wie passt denn das zusammen? Und warum passt es so gut, obwohl gar nichts passt? Sie haben sich nie gesucht und doch gefunden. In einer hitverdächtigen Mischung aus Wiener Soul, Wohnzimmer Punk und Waschküchle Operette plaudern und singen sich die jungen Künstlerinnen **Rosie Sommerbauer** und **Isabell Pannagl**, kurz **Rosabell**, durch die unterschiedlichsten Nähkästchen, Fettnäpfchen und Schnitzelplatten. Veranstalter: Rosie Sommerbauer und Isabell Pannagl. \*Karten zu € 29,-, € 27,- und € 24,- im InfoCenter\*. Eine weitere Vorstellung findet am 23.10.2019 im Neuen Burgsaal statt.

do 13.06 bis  
sa 15.06  
17.00-24.00 // Vor der Burg

### Wein&viel mehr

Präsentation erstklassiger Perchtoldsdorfer Weine, dazu gibt es herrliche Schmankerln. Näheres auf [www.perchtoldsdorf.com](http://www.perchtoldsdorf.com)

fr 14.06  
19.00 // Pfarrheim  
Marktplatz 14

### CASINO SOZIAL

**Spiele für den guten Zweck!** Ein Hauch von Monte Carlo hält am 14. Juni Einzug im Pfarrgarten. Nach einem Willkommenssekt erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm: Probieren Sie Ihr Glück an einem der Spieltische, egal ob Sie AnfängerIn oder Profi sind. Die Jetons können für eine Spende erworben und am Ende des Abends in wertvolle Sachpreise umgetauscht werden. Ein sommerlicher Cocktail von der Bar sorgt jederzeit für Erfrischung. Wer Lust hat, kann zu Live-Musik das Tanzbein schwingen oder ein dreigängiges Menü genießen (bitte um Vorbestellung). Einlass ist um 19.00 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr. Näheres unter [www.casinosozial.at](http://www.casinosozial.at)

sa 15.06  
10.00-20.30 // Knappenhof  
Wiener Gasse 17,  
Kulturzentrum,  
Spitalskirche,  
VS S.-Kneipp-Gasse

### Großes Musikschulfest

Bei einem ganztägigen „**Musikschulfest**“ präsentiert die **Franz Schmidt-Musikschule** eine Auswahl der großen Palette ihrer Angebote: Angefangen bei den kleinsten Musikinteressierten über verschiedene **Orchesterformationen** und **Ensembles** bis hin zu den jungen Talenten. Die Konzerte und Darbietungen finden im Knappenhof, im Kulturzentrum, in der Spitalskirche und Volksschule S.-Kneipp-Gasse statt. Alle 48 Lehrkräfte sind involviert mit ihren Ensembles und Orchesterformationen. Außerdem gibt es Workshops, Auskunft über Arbeit und Angebote der Musikschule sowie die Anmeldemodalitäten. Die Besucherkinder können beim „Instrumente-Schnuppern“ verschiedene Instrumente ausprobieren.

so 16.06  
19.30 // Franz Szeiler Saal  
Wiener Gasse 17

### Erwin Sommerbauer: „Wo vorm Haus a greana Buschn winkt“

**Erwin Sommerbauer** und seine Kinder **Heidi, Rosie** und **Stephan** singen für Sie Erheiterndes aus dem großen Repertoire der Wiener Lieder. Begleitet werden sie vom besten „Quetschisten“ Wiens (Harmonika), **Herbert Bäuml**. Karten zu € 15,- im InfoCenter\*.

fr 21.06 und  
sa 22.06  
18.00 // Kulturzentrum  
Beatrixgasse 5a

### Sommergala des Turnvereins

Darbietungen aus den Bereichen Cheerleading, Tanzen, Zirkus und KidsSport. Karten für die öffentliche Generalprobe am 21.06. und für die Veranstaltung am 22.06. ab 03.06. werktags von 12.00-15.00 Uhr unter T 0676/687 06 76 oder [www.austria-service.net/oetb](http://www.austria-service.net/oetb)

so 23.06  
11.00 // Burghof

### Matinée mit Tschechows Onkeln und Tanten

Das Sommerspiele-Team um Regisseur **Michael Sturminger** lädt zur Stückeinführung von „**Onkel Wanja**“ von Anton Tschechow in den Burghof. Szenenausschnitte und Gespräche mit Ensemble und Team. Eintritt frei! Premiere am 27. Juni, Vorstellungen von 28. Juni bis 27. Juli. Alle Termine finden Sie auf Seite 4.



## Goldene Kulturmedaille für den Perchtoldsdorfer Johannes Wenk

Mag. Johannes Wenk, Absolvent der Wiener Universität für Musik und Darstellende Kunst, wirkt seit gut 30 Jahren als Organist der Pfarrkirche St. Augustin in Perchtoldsdorf. 1990 gründete er den Kammerchor „Salto Vocale“, den er seither leitet. Er tritt regelmäßig in Konzerten im In- und Ausland als Solist, Kammermusiker und Klavier- und Orgelbegleiter auf, engagiert sich seit vielen Jahren im Perchtoldsdorfer Musikleben und lehrt an seiner Alma mater sowie am Diözesankonservatorium der Erzdiözese Wien.

Sein Wirken wurde vom Gemeinderat mit der Zuerkennung der Kulturmedaille in Gold honoriert. Die Verleihung nahm Bürgermeister Martin Schuster am 10. März im Rahmen der fulminanten Aufführung von Henry Purcells „Dido und Aeneas“ im Rahmen der Franz Schmidt-Musiktage in der Burg vor.

# Rechnungshof und Marktgemeinde: Vorhandenes Optimierungspotenzial sichtbar gemacht

Der Rechnungshof hat die Marktgemeinde Perchtoldsdorf und ihre Betriebe im Frühjahr 2017 einer mehrwöchigen Prüfung unterzogen. Der Endbericht wurde im Jänner 2019 veröffentlicht. Die insgesamt 58 ausgesprochenen Empfehlungen haben Gemeindepolitik und -verwaltung als konkreten Arbeitsauftrag verstanden. Die vom Rechnungshof aufgezeigten Themen wurden bereits beinahe vollständig abgearbeitet, worüber auf einer Arbeitsklausur des Gemeindevorstandes sowie von Vertretern der Gemeinderatsfraktionen am 1. März berichtet wurde.

## Schulden und Haftungen verringert

Positiv weist der Bericht aus, dass die Rechnungsabschlüsse der Marktgemeinde im Prüfzeitraum durchgehend ausgeglichen waren. Weiters ist festgehalten, dass die Summe der Finanzierungsverpflichtungen im Zeitraum 2013 bis 2106 von 41,79 Mio. Euro auf 32,03 Mio. Euro um 23,4 Prozent zurückgegangen ist. Die Haftungen haben sich von 47,77 Mio. Euro auf 40,45 Mio. Euro um 15,3 Prozent reduziert.

## Infrastrukturausbau aus Gebührenhaushalt

Beim Gebührenhaushalt unterscheidet sich die Auffassung der Marktgemeinde von jener des Rechnungshofes. Die letzte Gebührenerhöhung wurde vor fünf Jahren vollzogen. Die getätigten und anstehenden Investitionen aus dem Gebührenhaushalt werden im Rechnungshofbericht mit keinem Wort erwähnt. So wurde 2018 ein neues Altstoffsammelzentrum errichtet und 2019 ist ein Brunnenschlag für die Erweiterung der Trinkwasserversorgung vorgesehen. Straßen-Instandsetzungen, die nach Aufgrabungen für den dringend notwendigen Tausch der 104 Kilometer kommunaler Wasserleitungen notwendig waren und sind, werden gesetzeskonform auch aus dem Gebührenhaushalt bezahlt.

Zudem wurden nicht mehr zeitgemäße Gemeindewohnungen den Mietern zum Kauf angeboten und nicht besonders ertragreiche Veranlagungen aufgelöst. Die gleichzeitige Schaffung von langfristigen Werten wie die 60 Wohnungen im Rahmen des Projekts „Junges Wohnen“ in der Wiener Gasse, den Ankauf der Liegenschaften Krautgasse / Ecke Hochstraße, den Erwerb der Bahnstrecke Liesing-Kaltenleutgeben samt Bahnhofsareal, die Sanierung des Gemeindeamtes, den Ankauf des ehemaligen Schwedenstifts am Leonhardberg und dessen Umgestaltung zu einem modernen Kinderzentrum, sind aber auf der Habenseite zu verbuchen.

## Miteinander kein Lippenbekenntnis

Das Bekenntnis der Marktgemeinde zu einer vielfältigen Vereinslandschaft in Perchtoldsdorf ist keine hohle Phrase. Es wird durch Subventionen und die Bereitstellung von Räumlichkeiten und Trainingsmöglichkeiten zu leistbaren Tarifen gelebt. Dass Naturalsubventionen in der Vergangenheit nicht extra ausgewiesen wurden ist in vielen Jahrzehnten traditionell gewachsen. Es gibt in Perchtoldsdorf aber keinen einzigen Verein, der nicht auch mit teilweise beachtlichen finanziellen Eigenmitteln zur Erhaltung und Pflege der bereitgestellten Anlagen und Räumlichkeiten beiträgt. Um hier die vom Rechnungshof empfohlene notwendige Transparenz herzustellen, werden

für die kritisierten Naturalsubventionen für unsere Vereine die entsprechenden Gemeinderatsbeschlüsse zu fassen sein.

Besonders emotional diskutiert wird das vom Rechnungshof kritisierte Gehaltsniveau einiger leitender Beamter. Anders als vergleichbare Gemeinden ist Perchtoldsdorf im Vergleich mit Kommunen ähnlicher Größe hinsichtlich außerordentlicher Besoldungsmaßnahmen wie Vorrückungen und Überstundenpauschalen überaus zurückhaltend. Das kritisierte Gehaltsniveau begründet sich einerseits in dienstrechtlichen Altbeständen. Andererseits werden zusätzlichen Tätigkeiten, z.B. des Amtsdirektors, der auch Geschäftsführer bzw. Prokurist der Perchtoldsdorfer Immobilien GmbH und der Perchtoldsdorfer Betriebs GmbH ist, nicht zusätzlich abgegolten. Sachbezüge wie etwa Dienstwagen, die in vergleichbaren Kommunen durchaus üblich sind, gab es und gibt es in Perchtoldsdorf nicht.

## Breiter Konsens zum Freizeitzentrum

Ein kommunales Freizeitzentrum (FZZ) mit einem Angebot und den Aufgaben wie in Perchtoldsdorf ist nicht kostendeckend zu führen. Das geht aus den jährlichen österreichweiten Bäderberichten in der Vergangenheit hervor. Alle politischen Parteien im Perchtoldsdorfer Gemeinderat haben sich trotz dieses Umstandes zum Freizeitzentrum bekannt. Das Perchtoldsdorfer FZZ erreicht einen Kostendeckungsgrad von über 40 Prozent. Vergleichbare Bäder in Wien liegen bei einem Kostendeckungsgrad nicht einmal 25 Prozent. Rund 350.000 Nutzer jährlich rechtfertigen jedoch den Erhalt des Perchtoldsdorfer Freizeitzentrums.

Insbesondere für unsere Schulen, die Kinder, die Jugend und auch für unsere Perchtoldsdorfer/innen, die sich kein eigenes Schwimmbad oder keine eigene Sauna leisten können. Die im Bericht ausgewiesene Verschuldung von rund 10 Mio. Euro mit Ende 2016 ist die Kumulierung aus 12 Jahren, wobei hier die Leasingraten für den Badumbau und später zusätzlich noch jene Leasingraten für den Bau der Siegfried-Ludwig-Halle inkludiert sind. Wir setzen laufend Maßnahmen, um den Kostendeckungsgrad des FZZ zu verbessern, ohne die Eintrittspreise ins Unleistbare zu erhöhen. Allerdings ist die Einnahmensituation von Eislaufplatz, Freibad, Sauna und Hallenbad stark von der Witterung abhängig, die in manchen Jahren naturgemäß einen Strich durch eine allzu optimistischen Rechnung macht.

**Sämtliche Dokumente dazu sind abrufbar unter:**  
<https://www.perchtoldsdorf.at/gemeindefinanzen.html>

## Bewerbung um Leistungen aus dem „Bürgerspitalfonds Perchtoldsdorf“

In Perchtoldsdorf ansässige EU-Bürgerinnen und -Bürger mit ordentlichem Wohnsitz, die unverschuldet in Not geraten oder bedürftig sind, oder Menschen mit besonderen Bedürfnissen können sich um Leistungen aus dem Stiftungsfonds „Bürgerspitalfonds Perchtoldsdorf“ bewerben. Der Stiftungsfonds wies zum 31.12.2018 einen Vermögensstand von 14.182,41 EUR auf und dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken im Sinne der §§ 34-37 und 39 der Bundesabgabenordnung, BGBl. Nr. 194/1961, in der jeweils geltenden Fassung.

Eine Förderung des Stiftungsfonds kann erstens in der Form von nichtrückzahlbaren Beihilfen an Personen, die von keiner anderen Seite ausreichende

Hilfe erhalten, zweitens als Beihilfe, etwa bei Unglücksfällen von kinderreichen Familienerhaltern, und drittens in Form einer Hilfeleistung anderer Art (z.B. Verpflegung) erfolgen. Über die Bedürftigkeit hat im Zweifelsfall der Gemeinderat zu entscheiden. Ein Rechtsanspruch auf die Zuerkennung eines Stiftungsfondsgenusses besteht nicht.

**Bewerbungen um Leistungen aus dem Stiftungsfonds „Bürgerspitalfonds Perchtoldsdorf“ sind an die Marktgemeinde Perchtoldsdorf, z.H. Bürgermeister Martin Schuster, Marktplatz 11, 2380 Perchtoldsdorf, zu richten.**



## Betreutes Wohnen in der Wiener Gasse

In Perchtoldsdorf können ältere Menschen bereits jetzt auf eine Reihe von Service-Einrichtungen zurückgreifen, um einen würdigen Lebensabend in unserem Ort zu verbringen. Mit „Essen auf Rädern“, einem von der Gemeinde gestalteten abwechslungsreichen Seniorenprogramm oder dem „Beatrixheim“ als NÖ Seniorenheim in der Elisabethstraße steht eine breite Palette an Angeboten für die verschiedensten Bedürfnisse zur Verfügung.

In Ergänzung dazu beschäftigt sich die Gemeinde – unter anderem im Rahmen des 2012 eingeleiteten Auditprozesses „familienfreundliche gemeinde“ – mit der Umsetzung von „Betreutem Wohnen“ für die ältere Generation. Damit wird gemeinsam mit dem Land NÖ und dem Roten Kreuz eine Wohnform für Menschen im dritten Lebensabschnitt geschaffen, für die Selbstständigkeit, Selbstbestimmtheit und Sicherheit wichtig sind. Dieses Angebot rangiert zwischen dem Wohnen im altersgerechten Eigenheim und der Aufnahme in ein Pflegeheim wie das „Beatrixheim“, wo derzeit die Pflegestufe 4 als Mindestvoraussetzung gegeben sein muss.

Insgesamt entstehen bei diesem Projekt 24 Wohnungen für ältere Menschen (alleinstehend oder Ehepaare), wobei die Anzahl der Interessenten bereits jetzt die zu realisierenden Kapazitäten übersteigt. Die 1-2 Zimmer großen Einheiten sind barrierefrei, verfügen über eine Kochmöglichkeit, getrennte Wohn- und Schlafbereiche, rollstuhlgerechte Badezimmer mit WC und sind individuell möblierbar. Die zentrale Lage ermöglicht, das Bedürfnis nach Gemeinschaft in einem stimmigen sozialen Umfeld abzudecken. Als Betreiberin wird das Rote Kreuz fungieren und der Hochbau erfolgt im Baurechtsweg durch einen gemeinnützigen Wohnbauträger, wobei das Vergaberecht bei der Marktgemeinde Perchtoldsdorf bleiben wird. Der Spatenstich wird am heurigen 1. September erfolgen.

## Wiedereinstieg bei Stadterneuerung

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf war bereits von 2006-2010 in der Aktion der NÖ Stadterneuerung. Mit den gewonnenen positiven Erfahrungen und der daraus resultierenden Projektumsetzungen wie etwa der Burgneugestaltung ist die Marktgemeinde mit 1. Jänner 2019 wieder in dieses Modell eingestiegen, das einen bürgernahen Beteiligungsprozess mit einer besonderen Förderkulisse verbindet. Im Projektfokus 2019-2022 stehen die Themenkreise: Mobilität (speziell Radwegeausbau, E-Carsharing, Kaltenleutgebnerbahn, etc.), die Marktplatzgestaltung und die Angebotspalette für die Jugend (HyrtlHaus, Mobile Jugendarbeit etc.) die Aufnahme der Zugehörigkeit zum qualifizierten Förderprogramm „NÖ Stadterneuerung“ des Landes Niederösterreich ab 1.1.2019 für weitere vier Jahre bis inkl. 2022.

Die jährlichen Kosten betragen 29.000,00 € inkl. USt, die auf der VA-Stelle 1/7890-7280 im Budget 2019 sowie in den drei Folgejahren (bis inkl. 2022) sichergestellt werden müssen.

## Fahrbahnsanierungen Frühjahr 2019

Für den Zeitraum April und Mai 2019 stehen wieder Fahrbahnsanierungen im gesamten Ortsgebiet auf dem Arbeitsprogramm. Auf rund 2,5 Kilometern Straßenraum wird eine neue Fahrbahnoberfläche hergestellt.

Gearbeitet wird abschnittsweise oder im gesamten Verlauf der folgenden Straßenzüge: Grillparzerstr., Rembrandtg., Leonhardibergg., Weing., Spiegelhoferg., Iglseeg., Mozartg., A-Bruckner-G., Eichendorffg., Eigenheimstr., Popovicg., Steinberg-Frank-G., A.-Schachinger-G., Gottschallg., Elisabethstr., A.-Merz-G., Zechmeisterg., Höhenstr., Fehnerweg. Über die konkreten Bauzeiten werden die Anrainerinnen und Anrainer rechtzeitig informiert. Zusätzlich kann es in Zusammenhang mit den Arbeiten zu kurzfristigen Verkehrsanhaltungen sowie Umleitungen kommen.

## Tanzcafé für Junggebliebene

Freitag, 12.04.2019, 16.00-19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Perchtoldsdorf, Donauwörther Straße 29.

Für gute Unterhaltung sorgt die Marktgemeinde Perchtoldsdorf mit der Live Band „Burning Sun“, für tanzfreudige Besucher/innen steht ein Taxitänzer bereit und für das kulinarische Wohl sorgt das Rote Kreuz Perchtoldsdorf.

Musikbeitrag: € 5,-

Tischreservierungen: Marktgemeinde Perchtoldsdorf, 01/866 83 DW 120

Freitag, 24.05.2019, 14.00 Uhr

## „Musik in/mit dir!“

Mit Stimme und Trommeln

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Marktgemeinde und dem Pflege- und Förderzentrum Perchtoldsdorf.

Ein lustiger und abwechslungsreicher Nachmittag der besonderen Art für Kinder von 3-10 Jahren im Förderzentrum Perchtoldsdorf, Ernst-Wolfram-Marboe-Gasse 1, 2380 Perchtoldsdorf.

Mit dem Verein ZiMT, Zentrum für Individualität verbringen wir einen lustigen Nachmittag mit Trommeln und Spielen.

Wegen des begrenzten Platzangebotes und um genügend Trommeln zur Verfügung zu stellen, bitte unbedingt um Anmeldung im Familienreferat der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, Marktplatz 11, 01/866 83 DW 120, soziales@perchtoldsdorf.at. Hier erhalten Sie auch Zählkarten! Teilnahme frei! Spenden für das Förderzentrum Perchtoldsdorf werden gerne entgegengenommen!



## Neues Jugendzentrum im Hyrtlhaus

In der Zielgeraden befinden sich die Umbauarbeiten im Hoftrakt des Hyrtlhauses, wo im Zusammenwirken örtlicher Betriebe mit der Marktgemeinde Perchtoldsdorf ein neues Jugendzentrum entsteht. Hier gibt es autonome Jugendräumlichkeiten, Platz für die Streetworker der MOJA und als gastronomisches Herzstück das Joe-Teecafé mit speziellen Aktionen für Schüler und Lehrlinge wie einem günstigen Mittagsteller auch als „take away“. „Joe“ steht für „Jugend ohne Ende“ ebenso wie für Joseph Hyrtl, den ehemaligen Hauseigentümer, der mit der Stiftung der Kinderbewahranstalt in der Hochstraße am Beginn der örtlichen Kinder- und Jugendarbeit steht. Zusätzlich zum Joe-Programm wird die Jugendlocation durch regelmäßige Events, Veranstaltungen, Public Viewing, Konzerte und workshops aktiviert. Die Eröffnung durch Bürgermeister Martin Schuster und „open house“ mit der Gelegenheit zum Kennenlernen der neuen Angebote wird am 24. Mai ab 16.00 Uhr gefeiert.



In der Baumpflege aktiv: Harald Czapka, Wirtschaftshofleiter Franz Varga, Gemeindegärtner Johannes Punkenhofer, Bürgermeister Martin Schuster und der zuständige Gemeinderat Josef Schmid.

## Baumpflege und Neupflanzungen

**Bäume benötigen professionelle Pflege. Nur so ist die Gesundheit der Bäume gesichert – aber auch die Sicherheit der Menschen, da ungepflegte Bäume, speziell im öffentlichen Bereich, ein Sicherheitsrisiko darstellen können, wie die Starkwindereignisse der letzten Wochen deutlich vor Augen geführt haben. In den Parks, Grünanlagen und Straßenflächen kümmern sich darum die Profis des Wirtschaftshofs der Marktgemeinde Perchtoldsdorf.**

Eine sachgerechte Pflege der exakt 1.592 Perchtoldsdorfer Straßenbäume beinhaltet den rechtzeitigen Kronenschnitt, die Totastentfernung und die Behandlung von Baumschäden auf der Basis langjähriger Fachexpertise. Für die Marktgemeinde Perchtoldsdorf ergeben sich daraus zahlreiche Aufgaben. „Es ist nicht einfach, die hohen gesetzlichen Anforderungen bezüglich Baumsicherheit und Standfestigkeit zu erfüllen und zugleich einen wertvollen Altbaumbestand zu erhalten“, erläutert Bürgermeister Martin Schuster.

### Wichtige Grüninseln im öffentlichen Raum

Leider lassen sich auch Fällungen nicht gänzlich vermeiden, die ausschließlich dann durchgeführt werden, wenn der Baum ein Sicherheitsrisiko, etwa durch nicht mehr gegebene Standsicherheit durch Stammhöhlungen oder erheblichen Krankheitsbefall darstellt. Dies ist etwa in der Sonnbergstraße, im Bereich Walzengasse, Hyrtlallee, Donauwörther Straße und Gauguschgasse der Fall. Hier werden Einzelbäume entnommen und durch Neupflanzungen ersetzt. Johannes Punkenhofer, der Leiter der Gemeindegärtnerei, erklärt: „Wir versuchen, Bäume möglichst lange zu erhalten, dürre oder abgestorbene Baumteile werden entfernt.“ Dies setzt ein beständiges Monitoring voraus, das nicht nur Parkbäume, sondern auch straßenbegleitende Alleen etc. einschließt. „Dieser Aufwand ist notwendig, umso mehr die Bäume selbst wichtige Lebensräume, etwa für Vögel oder seltene Insekten, darstellen“.

### Show 4 Kids:

## Fit, gesund und pudelwohl (für Kinder von 2-10 Jahren)

Mitmach-Show fit, gesund und pudelwohl im Rahmen des Gesundheitstages am 6.4.2019, 15 Uhr im Festsaal der Burg Perchtoldsdorf (1. Stock).

Viel Spaß und Action stehen bereit – Eintritt frei! Keine Anmeldung erforderlich!



Die Aktion „Wär doch schad drum“ stellt der Gastronomie umweltfreundliche Verpackungen für Speisereste zur Verfügung. V. r. n. l.: Bürgermeister Martin Schuster, Gemeinderat Alexander Nowotny und die zuständige Mitarbeiterin Kerstin Reißner.

## Umweltzertifizierung und „Restlessen“

Seit dem Vorjahr sind die Bemühungen der Gemeindeverwaltung in den Bereichen Umwelt und Energie in das europäische Umweltmanagementsystem EMAS eingebettet. Dieses Programm hat ein systemisches Verständnis von Umweltschutz zum Inhalt. Im September 2018 wurden mit dem Freizeitzentrum und dem Wasserwerk die ersten beiden Kommunalbetriebe einer externen Validierung unterzogen. Bis 2021 sollen alle Bereiche der Gemeinde EMAS-validiert sein, das nächste Arbeitspaket stellen die sechs Gemeindegärten dar. Bei der Burg Perchtoldsdorf wird es heuer um das Österreichische Umweltzeichen für Veranstaltungsbetriebe gehen.

### Verringerung von Abfall in der Gastronomie

Bereits angelaufen ist die vom Abfallwirtschaftsverband Mödling ausgerollte Aktion „Wär doch schad drum“. Die örtlichen Gastronomie- und Heurigenbetriebe haben bereits ihre Starterkits erhalten. Gäste können übrig gebliebene Lebensmittel in speziell designten, umweltfreundlichen, kompostierbaren und sogar mikrowellenfesten Verpackungen mit nach Hause nehmen und leisten so einen wertvollen Beitrag zur Einsparung von Einwegplastik und Alufolie.

## Florianitag am 28. April im Zeichen des Feuerwehrjubiläums

Die Freiwillige Feuerwehr Perchtoldsdorf feiert heuer ihr 150jähriges Bestandsjubiläum. Dazu ist eine Vielzahl von Aktivitäten, wie die Ausrichtung des Bezirksfeuerwehrtages mit Leistungsbewerben oder die Herausgabe einer Festschrift geplant. Als erste Veranstaltung lädt das Kommando sehr herzlich zum Florianitag am 28. April auf das Gelände des Feuerwehrhauses, Donauwörther Straße 29, ein. Den Auftakt der Feierlichkeiten bildet eine Feldmesse um 10.00 Uhr, die im Zeichen des hl. Florian, des Schutzpatrons der Feuerwehren, steht.

Neben Ehrungen verdienstvoller Mitglieder der Feuerwehr und weiterer Blaulichtorganisationen bleibt auch Raum für einen zünftigen Fröhschoppen mit köstlichen Schmankerln, umrahmt von der Blasmusik Perchtoldsdorf. Als bewährte Serviceleistung wird auch heuer wieder die fachmännische Überprüfung von Feuerlöschern angeboten.



## Führungen in der Pfarrkirche St. Augustin

Heuer werden wieder Kirchenführungen in der Pfarrkirche angeboten. Hannes Kerschl stellt das Baujuwel an drei Terminen vor:

**Sonntag, den 28. April um 16.00 Uhr, Sonntag, den 7. Juli um 16 Uhr und**

**Sonntag, den 22. September um 16 Uhr**

Treffpunkt ist am Paul Katzberger Platz, dem Vorplatz der Burg. Anmeldungen für die Führung in der Pfarrkanzlei unter (01) 869 02 26. Eintritt frei, Spenden für die Kirchenrenovierung erbeten.



Beim Startschuss für den neuen Verstärkerbus im morgendlichen Schulverkehr: Bürgermeister Martin Schuster (oben), Busunternehmer Tibor Felner (links) und Verkehrsreferent GfGR Christian Apl.

## Testbetrieb für erweiterten Schülerkurs in der Morgenspitze angelaufen Verstärkung für Ortsbus und Schulverkehr

Überfüllte Schülerbusse auf der Ortslinie 2 gehören der Vergangenheit an. Der Rundkurs führt über den Perchtoldsdorfer Bahnhof, den Soßenhügel und die Sonnbergstraße zum Marktplatz. Mit einer Ankunftszeit um 7:40 ist er ein wichtiger Bestandteil des Schulwegs für viele Perchtoldsdorfer Kinder und Jugendliche, deren Anzahl oft das Fassungsvermögen des eingesetzten Autobusses übersteigt. „Wir haben festgestellt, dass der hohe Besetzungsgrad ebenso wie Drängeleien und der Kampf um die Plätze von einem Großteil der Schülerinnen und Schüler als negativ erlebt werden, aber auch zu Konfliktsituation mit erwachsenen Fahrgästen führen können. Überfüllte Busse erschweren das sichere Befördern von Kindern, die für uns im Vordergrund stehen“, umreißt Bürgermeister Schuster die Problemstellung.

### Ortschef Schuster: „Sichere Beförderung von Kindern steht im Vordergrund“

Um weiterhin eine sichere Möglichkeit des Schulbesuchs zu ermöglichen, hat die Marktgemeinde Perchtoldsdorf reagiert und das örtlichen Unternehmen Felner Taxi & Bus mit der Durchführung eines Verstärkerkurses für die morgendliche Ortsbuslinie zwischen dem Perchtoldsdorfer Bahnhof und dem Ortszentrum beauftragt, der bereits angelaufen ist und nach den Semesterferien fortgesetzt wird. Ein zusätzlicher Bus wird dabei zunächst als Testbetrieb in den Monaten Februar und März an Schultagen diese Aufgabe im Auftrag der Marktgemeinde Perchtoldsdorf erfüllen. Während der beiden Versuchsmonate soll vor allem die Auslastung des Verstärkerbusses erhoben werden.

## Brahms und Schostakowitsch in der Burg

Das Mödlinger Symphonische Orchester, regelmäßiger Gast in Perchtoldsdorf, pflegt sein Repertoire vorwiegend mit Werken der Wiener Klassik und der Romantik. Im nächsten Konzert am 25. Mai um 19.00 Uhr im Neuen Burgsaal werden sich die Musiker unter der Leitung des Gastdirigenten Azis Sadikovic mit Dmitri Schostakowitsch und seinem Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 auseinandersetzen. Am Flügel Florian Feilmair. Umrahmt wird das Klavierkonzert von zwei Werken Johannes Brahms'. Nach den „Variationen über ein Thema von Haydn“ kulminiert das Konzert in Brahms' 2. Symphonie. Karten zu € 29,- und € 19,- im InfoCenter, Marktplatz 10, 01/866 83-450

## Gutscheine für Zeckenimpfaktion 2019

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf führt in Zusammenarbeit mit den Perchtoldsdorfer Apotheken eine Zeckenschutzimpfaktion (FSME) im Zeitraum **bis 30. Juni 2019** durch. In dieser Zeit werden beim Empfang des Gemeindeamtes (Marktplatz 11) Gutscheine für die Zeckenimpfung ausgegeben. Der Gutschein berechtigt alle Perchtoldsdorfer/Innen zum vergünstigten Bezug des Impferserums in den Perchtoldsdorfer Apotheken. Die Impfung muss beim jeweiligen Hausarzt durchgeführt werden.

**Ausgleichszulagen- und Sozialhilfeempfänger** erhalten, gegen Vorlage eines aktuellen Pensions- bzw. Auszahlungsbescheides (PVA, AMS, BMS, etc.) die Zeckenschutzimpfung – Serum und Impfung – kostenlos. (Anmeldung in der Sozialabteilung der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, Zimmer 115, EG, während der Parteienverkehrszeiten – hier erhalten Sie auch die jeweiligen Gutscheine.)



## Hoher Orden für Heinrich Schmid

Am 26. Februar wurde dem Perchtoldsdorfer Tanzschulbesitzer KommR Heinrich Schmid von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner namens des Bundespräsidenten das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen. Der Geehrte ist staatlich geprüfter Tanzlehrer und hat 1980 in der Wiener Gasse seine Tanzschule, eine der schönsten des Bundeslandes, in historischen Räumlichkeiten neben dem Eisenböckhof eröffnet. Zudem verantwortet Schmid als Gründer und Präsident des FCP-Formationstanzsportclubs Perchtoldsdorf dessen hervorragende Platzierungen bei nationalen und internationalen Turnieren.



### Raiffeisen-Eisarena Perchtoldsdorf

## Eisstock – Saisonabschlussturnier 2019

Die Eislaufsaison in der Raiffeisen-Eisarena Perchtoldsdorf geht langsam zu Ende, und es ist Tradition, das Saisonende mit dem Eisstock-Saisonabschlussturnier ausklingen zu lassen. Gespielt wurde in 2 Gruppen, 6 Teams ritterten um den „Hobby“-Titel, 5 Moarschaften ermittelten den „Sport“-Meister. In der „Hobby“-Klasse dominierten die Moarschaften des „club perchtoldsdorf“ auf Platz 1 und 2, den dritten Rang belegte das Team „Wörniz“ mit Moar Uschi Tomazkiewicz. Souveräner Sieger mit 8:0 Punkten wurde bei den „Profi“-Eisschützen das Team ESV Neudauberg Die heimische Moarschaft der Sportunion Perchtoldsdorf musste mit dem undankbaren vierten Platz vor Breitenfurt vorlieb nehmen. Wettbewerbsleiter und Sponsor Franz Reisenberger führte durch die Siegerehrung in der Aqua-Lounge.

# Europawahl 2019

Für die am 26. Mai 2019 stattfindende Europawahl wurde das Gemeindegebiet in 20 Wahlsprengele eingeteilt.

Wahlzeit in allen Sprengeln: 08.00 bis 16.00 Uhr

**Sprengel 1:** Am Wallgraben; Auf den Steineckeln; Barbachgasse; Elisabethstraße 1-29, 2-26; Fehnerweg; Chr.-Gluck-Gasse; Gottschallgasse; K.-Harberger-Straße; Hochstraße 1-11, 2-8; Höhenstraße 6-99; Hyrtlallee; Kautzgasse; Kriegsherrgasse; Latschkagasse; Leonhardiberggasse; Marktplatz; Neustiftgasse; Ottogasse; Paul-Katzberger-Platz; Pf.-Seemann-Promenade; Roseggergasse; L.-Schäftner-Gasse; Siebzehn-Föhren-Gasse; Türkengasse; Weingasse; Zechmeistergasse; O.-Zimmermann-Straße.

**Wahllokal:** Infocenter/Rathaus, Marktplatz 10

**Sprengel 2:** Beatrixgasse; Donauwörther Straße 23-Ende, 40 bis Ende; Hochstraße 10-48, 13-83; Krautgasse; Semlergasse; H.-Strecker-Gasse; J.-Trampler-Gasse; Wiener Gasse 1-32.

**Wahllokal:** Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a

**Sprengel 3:** A.-Kastner-Weg; Am Rain; Brunnerbergstraße; Brunner Gasse 1-25, 2-48; Distlgasse; F.-Gussenbauer-Gasse; Herzogbergstraße bis 198; Hochbergstraße; Kunigundbergstraße; Liechtensteinstraße; Rudolfgasse; Schirgensteig; Schwedenweg; Wegbachgasse; Wisboithsteig; H.-Wolf-Gasse.

**Wahllokal:** NEU: KöStV Sonnberg, Brunner Gasse 24

**Sprengel 4:** F.-Breitenecker-Gasse; Brunner Gasse 27-Ende, 50-Ende; Donauwörther Straße 1-21, 2-38; Franz-Josef-Straße; Friedhofgasse; Grienuergasse; J.-Höller-Straße; R.-Janko-Straße; M.-Lang-Gasse; Salitergasse 1-41, 2-46; Schremsgasse; A.-Teschko-Straße; Vierbatzstraße; R.-Wagner-Gasse.

**Wahllokal:** Feuerwehrhaus, Museum, Donauwörther Straße 29

**Sprengel 5:** Eigenheimstraße 1-53, 2-62, W.-Frey-Gasse; K.-Greiner-Straße; A.-Holzer-Gasse; K.-Jüttner-Gasse; Dr.-O.-Kernstock-Gasse; Th.-Körner-Gasse; Dr.-Natzler-Gasse; Rablgasse; K.-H.-Strobl-Gasse; Stuttgarter Straße 1-39, 2-28; Dr.-M.-Zander-Gasse;

**Wahllokal:** Wohnhausanlage Stuttgarter Straße 12-22, Stg. 8 (Vereinslokal)

**Sprengel 6:** Auf den Plätten; A.-Daum-Straße; Pf.-F.-Geltner-Straße; Mühlgasse 1-29, 2-30; Plättenstraße; J.-Regenhart-Gasse; A.-Rieder-Gasse; A.-Schuricht-Straße; Schweglergasse; A.-Strenninger-Gasse; Siegfried-Ludwig-Platz; Vogelsanggasse; H.-Waßmuth-Straße, Wiener Gasse 33-69, 34-122,

**Wahllokal:** Tanzschule Schmid, Wiener Gasse 43

**Sprengel 7:** An den Höfeln; F.-Brosch-Gasse 1-35, 2-40; J.-Deyl-Gasse 1-23, 2-38; Eisenhüttelgasse 1-43, 2-48; Gauguschgasse 13-Ende, 18-Ende; S.-Kneipp-Gasse 1-19, 2-36; J.-Kollmann-Gasse; Marienplatz; Mühlgasse 31-73, 32-80; W.-Neuber-Gasse; F.-Schirnböck-Gasse; H.-Sewera-Gasse; Stuttgarter Straße 41-Ende, 30-Ende; Tilgnergasse 1-17, 2-12; F.-Vesely-Gasse 1-31; B.-Weiß-Gasse; Dr.-H.-Werner-Gasse.

**Wahllokal:** Volksschule, S.-Kneipp-Gasse 20-26

**Sprengel 8:** Angerersteig; Bachingerstraße; Fröhlichgasse; Marzgasse; Sonnbergstraße 1-25, 2-26; Theresiengasse; Tröschgasse; Walzengasse; D.-Zeiner-Gasse.

**Wahllokal:** Fahrschule Perchtoldsdorf, Walzengasse 8

**Sprengel 9:** Arenstettengasse; Begrischgasse; Berggasse; Dr.-Gorlitzer-Gasse; Guggenberggasse; Hablegasse; Haydngasse; B.-Kleinschroth-Straße; Lohnsteinstraße; Quergasse; Reichergasse; Scholauogasse; Schutzhäusstraße; Sonnbergstraße 27-Ende, 28-Ende; Talgasse; Waldmühlgasse, Kugelwiese.

**Wahllokal:** NEU: Restaurant Angelinis, Hochstraße 137

**Sprengel 10:** Bahngasse; Beethovenstraße 1-68; H.-Böckl-Weg; Th.-Eben-dorfer-Straße; L.-Figl-Promenade; Fischerwiese; Hochstraße 50-Ende, 85-Ende; Höllriegelstraße; Dr.-O.-Janetschek-Gasse; Kindermanngasse; M.-Margules-Weg; Dr.-C.-Pirquet-Straße; Schillerpromenade; Soßenstraße; J.-Trinksgeld-Gasse; M.-Wenger-Gasse;

**Wahllokal:** NEU: Heuriger Drexler u. Leeb, Hochstraße 65

**Sprengel 11:** Alpenlandstraße; Aspettenstraße; R.-Hochmayer-Gasse 28; A.-Preiß-Gasse; Römerfeldgasse 34.

**Wahllokal:** NÖ Landeskindergarten Aspettenstraße 27

**Sprengel 12:** Aspettengasse; Babenberggasse; F.-Brosch-Gasse 37-Ende, 42-Ende; J.-Deyl-Gasse 25-Ende, 40-Ende; F.-Garnhaft-Gasse; Gauguschgasse 1-11, 2-16; Grillparzerstraße 1-21, 2-20; R.-Hochmayer-Gasse außer 28, Ketzergasse 267-317; M.-Klieber-Gasse 13-37, 16-32; S.-Kneipp-Gasse 21-Ende, 38-Ende; B.-Krauß-Gasse 1-7, 2-16; W.-Leeb-Gasse; Römerfeldgasse außer 34; Rosenthalgasse; Schubertgasse 1-17, 2-16; F.-Vesely-Gasse 32-Ende; Wiener Gasse 73-Ende, 128-Ende.

**Wahllokal:** Volksschule, S.-Kneipp-Gasse 20-26

**Sprengel 13:** Anzengrubergasse 1-45, 2-32; Bahnzeile; Feldgasse; Goethestraße 1-47, 2-48; Iglseegasse; Kleistgasse; M.-Klieber-Gasse 1-11, 2-14; B.-Krauß-Gasse 9-Ende, 18-Ende; F.-Siegel-Gasse; Wiener Gasse 71 und 124-126

**Wahllokal:** Büro Packfrieder, Wiener Gasse 71

**Sprengel 14:** Am Soßenhügel; Anzengrubergasse 47-Ende, 34-Ende; Beethovenstraße 68-Ende, Goethestraße 49-Ende, 50-Ende; Grillparzerstraße 23-Ende, 22-Ende; Kaisersteig; Ketzergasse 319-Ende; Koloniegasse; F.-Mähring-Platz; Popovicgasse; Rabensteingasse; Schubertgasse 19-Ende, 18-Ende; Steinberg-Frank-Gasse.

**Wahllokal:** Baubüro „Wien Süd“, F.-Mähring-Platz 14

**Sprengel 15:** Bizistegasse; A.-Bruckner-Gasse; Eichendorffgasse; M.-Grenng-Gasse; Hofmannsthalgasse; Lenaugasse; F.-Liszt-Gasse; Mozartgasse 1-33 und 2-42; Salitergasse 65-Ende, 68-Ende; R.-Schumann-Gasse 2-30 und 1-45; Tilgnergasse 19-Ende, 14-Ende.

**Wahllokal:** Gemeindefohnhausanlage Salitergasse 74-80, Stiege 4 (Gemeinschaftsraum)

**Sprengel 16:** Ahornweg; Birkenweg; Buchenweg; Dahlienweg; Eichenweg; Erlenweg; Eschenweg; Fichtenweg; Fliederweg; Dr.-A.-Haßlwanger-Platz; Herzogbergstraße ab 200; Kardinalwald; Kleiner Sattel; Lärchenweg; Lilienweg; Lindenweg; Nelkenweg; Pappelweg; Rosenweg; Schirgenwald; Schirgenwaldallee; Tannenweg; Tirolerhofallee; Tulpenweg; Ulmenweg; Veilchenweg; Waldstraße; Wüstenrotstraße.

**Wahllokal:** Klubhaus Union Tirolerhof, Lindenweg 44

**Sprengel 17:** Aubachstraße; E.-Bär-Straße; Ernst-Wolfram-Marboe-Gasse; R.-Hamerling-Gasse; Ketzergasse 155-265; F.-Lehar-Gasse; F.-Löffelmann-Straße; Markfeldgasse 1-Ende; A.-Merz-Gasse 63-99 und 48-70; Petersbachstraße 2-16; F.-Petyrek-Gasse; A.-Petzold-Gasse; Rembrandtgasse 31-Ende und 36-Ende; Rückertgasse; Rudolf-Lissy-Gasse; Schönerergasse; Dr.-A.-Sonnleitner-Gasse; G.-Teibler-Gasse.

**Wahllokal:** NÖ Pflege- und Förderzentrum Perchtoldsdorf, Ernst-Wolfram-Marboe-Gasse 1

**Sprengel 18:** Bachackergasse; Blankenfeldgasse; Brennergasse; Brunnerfeldstraße; Eichertgasse; A.-Feierfeil-Straße; J.-Flick-Gasse; H.-Fronius-Straße; Industriestraße; J.-Kainz-Gasse; Markfeldgasse 2-Ende; A.-Merz-Gasse 1-61 und 2-46; Mühlgasse 75-Ende, 82-Ende; Petersbachstraße 18-60; Rembrandtgasse 1-29 und 2-34; F.-Schmidt-Gasse; Dr.-Schreiber-Gasse; Schreckgasse; Speichmühlgasse; Spiegelhofergasse; B.-v.-Suttner-Gasse; Uhlandgasse; J.-Weissenecker-Gasse; A.-Wildgans-Gasse; Zwingenstraße; W.-Stephan-Straße.

**Wahllokal:** Büro Firma Heiss, Brunnerfeldstraße 69

**Sprengel 19:** J.-Alt-Straße; Auf den Zuckermanteln; Corneliusgasse; Eigenheimstraße ab 55 und ab 64; Eisenhüttelgasse 45-Ende, 50-Ende; F.-Kamtner-Weg; Koholergasse; L.-Kunschak-Gasse; O.-Malata-Gasse; Mozartgasse ab 35 und 44 bis Ende; Pf. Huber-Gasse; F.-Piperger-Gasse; Salitergasse 43-63, 48-66; R.-Schumann-Gasse 32-Ende, 47-Ende; Vesperbild; Vesperkreuzstraße; Widtergasse.

**Wahllokal:** Wirtschaftshof, Pf.-Huber-Gasse 20

**Sprengel 20:** Auf den Tetern; W.-Braun-Gasse; Elisabethstraße 28-Ende; 31-Ende; O.-Elsner-Gasse; G.-Freitag-Gasse; Goldbiegelberg; Goldbiegelgasse; Hagenauerstraße; Höhenstraße 1-5; Liechtensteinpromenade; Lindberggasse; Dr.-G.-Neumann-Gasse; A.-Reisinger-Straße; A.-Schachinger-Gasse; Schießgrabensteig; Schöffelstraße; Stücklweg; Waldmüllergasse; J.-Wurth-Straße.

**Wahllokal:** Beatrixheim, Elisabethstraße 30

## Europawahl 2019: Wählen mit Wahlkarte

Wer am Wahltag voraussichtlich nicht im zuständigen Wahllokal wählen kann, hat Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte. Diese muss – unbedingt mit Begründung – bei der Hauptwohnsitzgemeinde beantragt werden. Wahlkartenanträge können beginnend mit dem Tag der Wahlausschreibung gestellt werden.

Diese sind schriftlich, mündlich (persönlich – nicht telefonisch) oder online möglich. Gründe für die Beantragung einer Wahlkarte können etwa Ortsabwesenheit, gesundheitliche Gründe oder ein Auslandsaufenthalt (z.B. Urlaub) sein.

Von der Gemeinde Perchtoldsdorf [www.perchtoldsdorf.at](http://www.perchtoldsdorf.at) wird unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) eine Onlinebeantragung von Wahlkarten angeboten.

Die Wahlkarte ist ein verschließbares weißes Kuvert.

### Mit der Wahlkarte kann auf folgenden Arten gewählt werden:

#### VOR dem Wahltag („Briefwahl“)

#### Wahlkarte ausfüllen, zukleben und per Post an die Bezirkswahlbehörde schicken:

- // zunächst der Wahlkarte den amtlichen Stimmzettel sowie das beige Wahlkuvert entnehmen,
- // dann den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausfüllen,
- // den ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das beige Wahlkuvert legen, dieses zukleben und in die Wahlkarte zurücklegen, anschließend
- // durch Unterschrift auf der Wahlkarte eidesstattlich erklären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben, und schließlich
- // die Wahlkarte zukleben und
- // dafür sorgen, dass die Wahlkarte rechtzeitig bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangt; Sie können die Wahlkarte z. B. in einen Briefkasten der Post einwerfen, auf einer Postgeschäftsstelle aufgeben oder bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde direkt abgeben.

#### Wahlkarte ausfüllen, zukleben und bei der Bezirkswahlbehörde abgeben:

- // Ablauf bezüglich Wahlkarte wie oben
- // ausgefüllte und zugeklebte Wahlkarte spätestens bis zum 26. Mai 2019 (Wahltag) 17.00 Uhr direkt bei der Bezirkswahlbehörde abgeben

#### Am Wahltag (Sonntag, 26. Mai 2019)

- // ausgefüllte und bereits unterschriebene und zugeklebte Wahlkarte (Briefwahlkarte) in jedem Wahllokal abgeben während der Öffnungszeiten; Abgabe auch durch eine andere Person möglich
- // ausgefüllte und bereits unterschriebene und zugeklebte Wahlkarte (Briefwahlkarte) bei jeder Bezirkswahlbehörde abgeben bis 17.00 Uhr; Abgabe auch durch eine andere Person möglich
- // Wählen in einem beliebigen Wahllokal in Österreich
  - // unbenützte Wahlkarte mitbringen
  - // Wahlkarte und Lichtbildausweis an die Wahlleiterin/den Wahlleiter übergeben (die Wählerin/der Wähler erhält dann den Stimmzettel und das Wahlkuvert zur Stimmabgabe in der Wahlzelle des Wahllokals).

### Antragsfrist für Wahlkarten

Der Antrag muss entweder **schriftlich** mit der Post, per E-Mail oder per Telefax bis **spätestens Mittwoch 22. Mai 2019**, oder über die Internetseite der Gemeinde [www.perchtoldsdorf.at](http://www.perchtoldsdorf.at) bis zum **22. Mai 2019**, oder **persönlich bis Freitag 24. Mai, 12.00 Uhr** gestellt werden.

Per Telefon kann keine Wahlkarte beantragt werden!

### Was wird bei der Antragstellung benötigt?

Jeder Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte ist zu begründen, z.B. Ortsabwesenheit, Urlaub, gesundheitliche Gründe.

Bei einer mündlichen Antragstellung ist ein Identitätsdokument, ein amtlicher Lichtbildausweis (z.B. Pass, Personalausweis, Führerschein) erforderlich.

Bei einer schriftlichen Antragstellung:

- // Angabe der Passnummer oder
- // Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises.
- // Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.

Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten dürfen von der Gemeinde nicht ausgefolgt werden!

Der Versand der Wahlkarten beginnt nach Vorlage der amtlichen Stimmzettel (ca. 3. Mai 2019).

Alle Wahlkarten müssen eingeschrieben verschickt werden (Ausnahme Antrag mit qualifizierter Signatur).

### Vergabe einer Vorzugsstimme

Bei Europawahlen kann (muss aber nicht) eine Vorzugsstimme für eine Person der gewählten Partei durch die Eintragung des Namens oder der Reihungsnummer eines Bewerbers im dafür vorgesehenen freien Feld neben der gewählten Partei vergeben werden.

**Achtung: Parteistimme gilt vor Vorzugsstimme!**

## Neue Kassen-Internistin in Perchtoldsdorf

Mit 1. Jänner 2019 hat sich Dr. Renata Lechner-Bracun als neue Fachärztin für Innere Medizin in Perchtoldsdorf als Kassenärztin niedergelassen. Frau Dr. Lechner-Bracun war bereits seit dem Vorjahr gemeinsam mit Dr. Ute Wolf tätig, der sie nunmehr auf der Kassenstelle nachfolgt. Auf Grund ihrer langjährige Expertise als Oberärztin am Universitätsklinikum St. Pölten liegen Dr. Lechner-Bracuns Spezialgebiete bei Behandlungen von Herzinsuffizienz, Kardiologie und Intensivmedizin.

**Dr. Renata Lechner-Bracun, Fachärztin für Innere Medizin. Ordinationsadresse: 2380 Perchtoldsdorf, Elisabethstraße 2/3, Tel. Nr.: 01 8697322**  
**Ordinationszeiten: Di 18.30-19.30, Mi 8.30-14.00, Do 8.30-14.00 und Fr 8.00-16.00 Uhr.**



## Mobile Psychotherapie in Perchtoldsdorf

Der Perchtoldsdorfer Valentin Opll, seit 2012 tätig als Sonderpädagoge mit schwerst-mehrfachbehinderten Kindern und Jugendlichen im PFZ Perchtoldsdorf, vormals Schwedenstift, bietet seit Jahresbeginn 2019 im Bezirk Mödling und Wiener Südraum mobile Psychotherapie, an. Sein niederschwelliges Angebot richtet sich an jene Menschen, die Beratung, Begleitung und Psychotherapie in ihrer gewohnten Umgebung wünschen. Valentin Oplls soziales Engagement, das auf Viktor E. Frankls Grundsatz „Sinnlehre gegen die Sinnleere“ aufbaut, zeigt sich in seiner Tätigkeit als Psychotherapeut in einer Praxis für sozial benachteiligte Menschen sowie als Netzwerkpartner des „Sterntalerhofes“. Klinisch-psychotherapeutische Erfahrung konnte Herr Opll sowohl im Bereich der psychiatrischen Rehabilitation für Kinder und Jugendliche sowie der Langzeittherapie für suchtkranke Patienten/innen sammeln.

**[valentinopll@hotmail.com](mailto:valentinopll@hotmail.com)**  
**0676/5407247**



## Gratis Skateboardtraining

Aufgrund des großen Anklangs der Skateworkshops von M-ramps für 5-12-Jährige in den letzten beiden Sommerferien wird am 11. Mai von 9-13 Uhr am Skateplatz (Friedhofgasse) erstmals zusätzlich ein kostenloser Halbtagsworkshop für 10-14 jährige Skater/-innen aus Perchtoldsdorf angeboten. Durch zertifizierte Skateboard-Übungsleiter werden dabei die Basics dieser Sportart, ein Fallschutztraining und natürlich jede Menge Tricks vermittelt. Das gesamte Equipment wird bei Bedarf von M-ramps zur Verfügung gestellt. Anmeldung per E-mail an [workshop@m-ramps.com](mailto:workshop@m-ramps.com) mit Namen, Alter und ob Schutzausrüstung, Helm und/oder Skateboard benötigt werden.

# FAIR? Zukunft für ALLE. Jetzt!

Rund um den Weltladentag am **11. Mai 2019** wird das Weltladenteam die 10 Kriterien des Fairen Handels, wie sie die World Fair Trade Organisation (WFTO) definiert hat, vorstellen und genauer beleuchten.

**Am 10. und 11. Mai im Weltladen:** diverse Produktverkostungen, Jugendliche schenken Kaffee aus, Flohmarkt, als DANKE für jeden Einkauf gibt es eine kleine Schokolade. Von 6.-11. kann man mit jedem Einkauf an einer fairen Zukunft für alle mitbauen – siehe Auslage Wiener Gasse 14. Dabei geht es nicht darum mehr zu konsumieren, sondern fair statt konventionell einzukaufen. Weniger ist mehr, aber wenn, dann bitte fair!

## Lust auf Frühling!?!

Samstag, 6.4.2019, 15.00 Uhr Faire Frühjahrs-Modenschau des Weltladens im Rahmen des Gesundheitstages/Ostermarktes in der Burg zu Perchtoldsdorf

**Aus dem Fairtrade-Arbeitskreis:** Im Herbst feiert Perchtoldsdorf „10 Jahre Ernennung zur Fairtrade-Gemeinde“. Dies bei einem Event Anfang Oktober mit der Präsentation eines Kaffees mit Perchtoldsdorf-Etikett (ähnlich der erfolgreichen Zotter-Perchtoldsdorf-Schokolade) gefeiert... Näheres in einer der nächsten Ausgaben.

## Bildungsarbeit in der Fairtrade-Gemeinde

Zwei Klassen der Mittelschule, eine Klasse des Gymnasiums, sowie eine Gruppe von Firmlingen der röm.-kath. Pfarre sind im laufenden Schuljahr bereits in den Genuss von Workshops zu verschiedenen fairen Themen-Schwerpunkten gekommen. Mit einer Fülle von Anschauungsmaterialien, Arbeitsunterlagen, Kurzfilmen, Spielen und authentischem Wissen führen die Bildungsexpertinnen des Weltladens Perchtoldsdorf Petra Wölflinger-Schrammel und Steffi Quant die Jugendlichen in die faire/unfaire Welt des Handels ein. Die Fairtrade-Gemeinde übernimmt im Rahmen ihrer Bildungsverpflichtung dankenswerter Weise die Kosten für Perchtoldsdorfer Schulen. Anmeldungen an: perchtoldsdorf@weltladen.at oder 0676/9144262.



**Frühlingsfest  
im Begrischgarten**

**Samstag 6.4.2019, 14 Uhr**  
**Begrischpark Perchtoldsdorf**

Mit Pflanzentauschmarkt - Eintritt frei!



v. l. n. r.: Am BREXIT-Podium: Presse-Chefredakteur Rainer Nowak, EU-Expertin Gerda Führicht-Riegl, LR und Gastgeber Martin Eichtinger, Regina Kothmayr, Leiterin der EU-Angelegenheiten im Bundeskanzleramt und der schottische Politiker Angus Robertson.

## Internationale Diskussion zum BREXIT in der Burg

Am 21. Jänner 2019 lud EU-Landesrat Martin Eichtinger, vor seinem Wechsel in die niederösterreichische Landespolitik Botschafter in London, als Präsident des Europa Forums Wachau zur Podiumsdiskussion in den Festsaal der Burg Perchtoldsdorf ein. Mehr als 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren gekommen, das Interesse war enorm. Im Fokus der Gespräche standen die brandaktuellen Entwicklungen und Möglichkeiten des BREXIT und seine Auswirkungen für Österreich.

## Hochkarätiges Expertenpodium

Unter der Leitung von „Die Presse“-Chefredakteur Rainer Nowak wurde intensiv diskutiert. Hochkarätige Gäste wie Angus Robertson, ehemaliger Fraktionsvorsitzender der Scottish National Party (SNP) im britischen Parlament, Gerda Führicht-Riegl, Lehrgangsführerin für politische Kommunikation an der Donau-Universität Krems sowie Regina Kothmayr, Leiterin der institutionellen EU-Angelegenheiten im Bundeskanzleramt und EU-Landesrat Martin Eichtinger gaben Einblicke und Hintergrundinformationen zu den jüngsten Entwicklungen. ORF-Korrespondentin Cornelia Primosch wurde mit einer Videobotschaft aus London zugeschaltet.



Saisonauftritt entlang der slowakischen Grenze:

## Schneeglöckchenwanderung von Wolfsthal nach Hainburg

Die erste Wanderung der Frohnaturen der ÖAV Sektion Teufelstein mit 41 Teilnehmer/innen, führte am 7. März zum Braunsberg. Dort teilten sich die Wanderfreudigen in zwei Gruppen. Die Weitwanderer gingen von Wolfsthal über den Braunsberg nach Hainburg, die andere Gruppe erforschte die Umgebung der östlichsten Stadtgemeinde Niederösterreichs. Von Wolfsthal an der slowakischen Grenze führte die Route durch die Schlossau, die sich als einziges Schneeglöckchenmeer präsentierte. Den Abschluss bildete die Besichtigung der Burgruine Röthelstein.



Dienstjubiläen, Dank und Anerkennung und Verdienstmedaillen gab es für engagierte Rot-Kreuz-Mitglieder, eingearbeitet von Bürgermeister Martin Schuster und Ortsstellenleiter Robert Horacek (r.)

## Rotes Kreuz lud zum Empfang mit Ehrungen und Bilanz 2018

Fast 150 Gönner und Rotkreuz-Mitglieder fanden sich beim traditionellen Neujahrsempfang in der Burg ein und wurden von Ortsstellenleiter Robert Horacek nach der Präsentation einer beeindruckenden Leistungsbilanz willkommen geheißen. Horacek nannte drei Dinge für ein erfolgreiches Jahr 2018: „Erstens: Mein Leitungsteam und ich schätzen und vertrauen einander. Zweitens: Die unverzichtbaren Dienste des Gesundheits- und Sozialdienstes um Birgit Distel und Marion Schuster und drittens, wage das Neue: Im Vorjahr hatte unsere Suchhundestaffel bereits 14 Einsätze und 24 Auftritte in der Öffentlichkeit, ein grandioser Start“.

Als wichtigstes Zukunftsprojekt bezeichnete der Ortsstellenleiter die Übernahme der Betriebsführung des „Betreuten Wohnens“ in der Wiener Gasse. Bürgermeister Martin Schuster und Landesrettungskommandant Werner Kraut bedankten sich beim „tollen Team“. Langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden geehrt beziehungsweise befördert. Dankesworte durch Bezirksstellenleiter Michael Dorfstätter leiteten zum gemütlichen Teil über.

## Burgrock Open-Air Festival

Das größte Open Air Rockfestival im Süden von Wien im Herzen von Perchtoldsdorf

Auf der großen Bühne vor der Burg stehen am 10. und 11. Mai die besten nationalen Rockbands mit deren mitreißenden Shows.

Der Freitag beginnt um 18.00 Uhr mit frischem Funk-Rock von Lost & Found, worauf melodioser, sehens- und hörenswerter Modern Metal von Elephants in Paradise folgt. Spektakulär, roh und sexy, der Rockcircus der Oberklasse: STILETTO vereinnahmen die Bühne von 20.00-22.00 Uhr.

Am Samstag starten die Devil Ducks mit interessantem Hardrock um 16.30 Uhr. Für alle Fans von All-Time-High-Rock-Classics sorgen X-Edge für Stimmung und Emotion ab 17.30 Uhr! Den krönenden Abschluss bilden The Legends of Rock mit der Vorpremiere der phänomenalen neuen QUEEN-Show Bohemian Rhapsody.

Der Eintritt ist frei! Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Festsaal des Kulturzentrums statt! Veranstalter: Verein ROCK in Perchtoldsdorf, Obmann Wolfgang Ruthofer, **Info: 0699-11920830**

## Weanarisch – G’red, G’spüt und G’sungan

Ein außergewöhnlicher Wienerliedabend mit Perchtoldsdorf-Bezug

Von Kabarett bis Wienerlied, von Burgtheater bis Swing, von Gstanzeln bis Tiefgang: Die Wiener Seele deckt halt sehr viel ab und hat im Heurigenort Perchtoldsdorf seit jeher ihren Auslauf. Das haben sich die Publikumsliebhaber Tini Kainrath und Wolfgang Fifi Pissecker, sowie die Ausnahmemusiker Rudi Koschelu (Kontragitarre) und Tommy Hojsa (Akkordeon) zum (goldenen Wiener-) Herz genommen und ein wundervolles, lustiges, tiefgründiges und vor allem ein sehr unterhaltsames Programm zusammengestellt, das am 8. Mai 2019 in der Perchtoldsdorfer Burg Premiere haben wird. Mit dabei sind Texte, die Walter Pissecker (1929-1985) in Perchtoldsdorf für Karl Hodina geschrieben hat und dem Wienerliedabend damit eine besondere „Bodenhaftung“ geben.



Initiatorin der Stöpselsammlung Helli Schlögl (Mitte) mit Bürgermeister Martin Schuster, Wirtschaftshofleiter Franz Varga und Abfallreferenten Josef Schmid (v. l. n. r.).

Sammelstelle im Altstoffsammelzentrum

## Perchtoldsdorfer Plastikstöpsel helfen Kindern

Die Perchtoldsdorferin Helli Schlögl hat die Aktion „Nachbarschaftshilfe kennt keine Grenzen – wir sammeln Plastikverschlüsse und helfen“ zunächst im Rahmen ihrer Wohnhausanlage durchgeführt. Dabei geht es einerseits um verantwortliche Mülltrennung, aber auch um einen sozialen Aspekt: „Die Plastik-Verschlüsse von Tetrapackerln, Getränke- oder Kosmetikflaschen werden durch einen Verein gesammelt und an eine Recycling-Firma verkauft, die daraus Granulat zur Produktion von Plastikteilen herstellt.“

**Recycling-Erlöse finanzieren Therapien**

Pro Tonne gesammelter Verschlüsse geht der Reinerlös von € 260,- an die Familien von Kindern für Therapien, Operationen und Krankenhausaufenthalte. Nunmehr besteht auch im Altstoffsammelzentrum am Wirtschaftshof die Möglichkeit, mit seinen Verschlässen bedürftigen Kindern zu helfen. Für die Kunststoffverschlüsse aus Materialien wie PE, HDPE, LDPE und PP steht ein eigener Abgabebehälter zur Verfügung.

## Der Perchtoldsdorfer Tennisklub lädt zum Tag der offenen Tür!

Am 6. April öffnet der Perchtoldsdorfer Tennisklub (PTK) seine Türen und lädt alle Freunde des Tennissports ein um bei der Saisoneneröffnungsfeier dabei zu sein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen den Klub „von innen“ zu erleben, dabei vielleicht künftige Tennispartner kennenzulernen oder einfach nur die Plätze auszuprobieren. Tennisschläger und Bälle stellen wir zur Verfügung. Die Tennisbekleidung, insbesondere geeignete Tennisschuhe, sind selbst mitzubringen. Am 7. April findet ein eigener Schnuppertag für alle Kinder und Jugendlichen statt.

**Einsteigerpaket am „Tag der offenen Tür“**

Am 6. April gibt es für PTK-Neu- und Wiedereinsteiger wie im Vorjahr ein spezielles Einsteigerpaket: Bei Anmeldung und gleichzeitiger Barzahlung der Jahresgebühr direkt am 6. April wird der einmalige Investitionsbeitrag im Wert von 100,- bis 150,- EUR nachgelassen. Die Vereinsleitung und das bewährte Trainerteam stehen für Fragen gerne zur Verfügung und freuen sich auf viele neue und altbekannte Gesichter. Adresse: Begrischpark, 2380 Perchtoldsdorf Auch heuer werden wieder Kinder- und Jugendcamps während der Sommerferien angeboten. Infos und Anmeldung der mit 1. Juli beginnenden, jeweils fünfzügigen Kurse unter [m.voldrab@gmx.at](mailto:m.voldrab@gmx.at) oder im Klubhaus im Begrischpark.

# Gesundes Perchtoldsdorf



3. April

**„Dürfen wir noch traurig sein oder sind wir schon depressiv?“**

*Prim. Dr. Christian Wunsch, FA für Psychiatrie*

Trauer, Melancholie, Verstimmung, Depression – ähnliche Begriffe? Emotionale Reaktion oder doch Krankheit? Oft wird jedoch ein langer Leidensweg nicht adäquat behandelt. Wo sind die Grenzen – wo überlappen sich die Zustände.

10. April

**Nicht medikamentöse und medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten von Schlafstörungen**

*Univ. Prof. Dr. Nicole Kotzailias, FÄ für Neurologie, gemeinsam mit Gerhard Klösch, MPH*

Nicht medikamentöse Strategien bei Schlafstörungen: zB. Schlafoaching unter dem Motto „Wer wach sein will, muss schlafen“. Wann sollten Sie jedoch einen Arzt aufsuchen? Nicht jedes Schlafmedikament ist für jede Schlafstörung geeignet!

24. April

**Die Operation von Schlupflidern und Tränensäcken**

*Dr. Christian Knoll, FA für Augenheilkunde*

Alles Wissenswerte und Erfahrungen aus der Praxis realistische Zielsetzung, Prüfung der Kostenübernahme, operative Techniken, Möglichkeiten und Grenzen, Operationsablauf, Risiken und Nachsorge

29. April, 6., 13., 20., 27. Mai und 3. Juni

**Rückenfit**

*Zsolt SZAKAL Physiotherapeutin*

Rückenbeschwerden gehören zu den häufigsten Schmerzen überhaupt. Die richtigen Übungen und eine gewisse Regelmäßigkeit sind die beste Prävention!

ORT: Volksschule Rosegg. Turnsaal, € 45.-/Teilnehmer 16-17 Uhr

Anmeldung (Teilnehmerzahl begrenzt) nur gültig durch Bezahlung bis 24.4.2019 in der Augustinusapotheke.

8. Mai

**Enuresis nocturna – nächtliche Harninkontinenz im Kindesalter**

*Dr. Clemens Wehrberger, FA für Urologie*

Was gehört zur normalen kindlichen Entwicklung und ab wann kann und soll man etwas unternehmen?

15. Mai

**Kindernotfälle**

*Dr. Manuel Langer, FA für Kinder- und Jugendheilkunde*

Husten, Fieber und Ohrenschmerzen – was gehört in die Kinder-Hausapotheke? Erste Hilfe bei Verletzungen und Stürzen bis hin zu lebensrettenden Sofortmaßnahmen.

**Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen um 19.00 Uhr im Raiffeisensaal, Wiener Gasse 9 (Eingang Innenhof) statt.**



## Doppelsieg beim Redfox Austria Award 2019 für Familie Sladky

2007 wurde der Redfox Award von den österreichischen Kürschnern ins Leben gerufen und von der Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik heuer bereits zum 13. Mal vergeben. Das Finale des Wettbewerbs fand im Rahmen der Messe „Hohe Jagd & Fischerei“ in Salzburg statt.

Der Sieg in der Hauptkategorie ging an Kürschnermeister Philipp Sladky aus Perchtoldsdorf, dessen Kurzmantel mit Kapuze und passender Tasche, aufgrund der besonders aufwändigen Verarbeitungstechnik und Farbkombination, herausstach. Nach den Erfolgen 2014, 2016 und 2018 hat er heuer bereits zum 4. Mal den Redfox Austria Award gewonnen.

Heuer wurde zudem in der Sonderkategorie Redfox Remix ein Award vergeben. Dafür hatten insgesamt 6 Modeschüler/innen aus der Wiener Modeschule Sieben-Eichengasse die Möglichkeit, einen Entwurf gemeinsam mit einem Partnerkürschner zu realisieren. Die fertigen Modelle wurden eigens bewertet und der Sieg ging an Studentin Avin Abdullhana mit dem Partnerkürschner Otmar Sladky.

## Wechsel in der Direktion der VS Roseggergasse

Sylvia Mertz, die ihre Lehreraufbahn in der VS Kneippgasse begonnen hat, ist seit 1984 in der Volksschule Roseggergasse, davon seit 2001 als Schulleiterin, tätig. „Für mich ist Schule Lebensraum für Gemeinschaft. Wir brauchen das Miteinander, weil Lernen nur in einer positiven Atmosphäre, in wertschätzender Begegnung aller auf Augenhöhe, gelingen kann, wobei das Kind im Zentrum aller pädagogischen Bestrebungen steht“, sagt die unter anderem an den Universitäten Nijmegen (Holland) und Derby (England) ausgebildete Pädagogin, die nun in den Ruhestand tritt.

In den vergangenen achtzehn Jahren ist es Mertz gelungen, die Volksschule Roseggergasse unter die bundesweiten Top-Grundschulen zu positionieren. Projekte wie Sprachintensivierung, Begabtenförderung, der Partnerschaft mit Hochschulen und weiterführenden Bildungsstätten, aber auch infrastrukturelle Innovationen wie zuletzt Digitaltafeln und Tablets sind bleibende Meilensteine.

Ihre Nachfolge wird die Perchtoldsdorferin Katharina Hussian, bislang Direktorin in Guntramsdorf, antreten, Sylvia Mertz wird über die von ihr ins Leben gerufenen „Perchtoldsdorfer Forschertage“ weiter dem örtlichen Bildungsgeschehen verbunden bleiben.



**SAVE THE DATE**  
**14.06.2019**  
 Pfarrheim Perchtoldsdorf  
**Spiele für den guten Zweck!**  
 www.casinosozial.at



Kletterbewerb Klemens Ullmann-Mar

## Kletterbewerbe der ÖAV-Sektion Liesing-Perchtoldsdorf

Am letzte Sonntag im Jänner ging wiederum mit viel Begeisterung um den Mini Cup der Sektion Liesing-Perchtoldsdorf. Bei diesem spielerischen Bewerb war das Ziel, in 4 Stationen möglichst viele Punkte zu sammeln. Über 30 Kinder im Alter von 4-11 Jahren waren am Start. Der Vereinscup der Sektion fand ebenfalls im Turnsaal der VS Sebastian-Kneipp-Gasse statt, wo seit 1998 die Trainings-Kletterwand für Schüler eingerichtet 43 Teilnehmer fanden bei insgesamt 15 kreativen Kletterproblemen und Seilrouten – von ganz leicht bis superschwer – 3 Stunden lang alle gewünschten Herausforderungen. Zur Siegerehrung durch Bürgermeister Martin Schuster und den Vereinsvorstand gab für es für jeden Gewinner einen Pokal.



Isabella Wolfger, Alice Rier, Jacqueline Fischer, Elisabeth Kirchmayer und Allegra-Isabell Baden im ersten Einsatz bei der Team Österreich Tafel.

## Tafel des Roten Kreuzes in Nachbargemeinde Brunn

Für alle Personen, die auf Grund ihrer persönlichen oder familiären Situation von Armut betroffen bzw. gefährdet sind, egal welcher Religion, Herkunft, Nationalität, oder anderen Kriterien gibt es zusätzlich zum soogut-Markt in Mödling nun eine weitere Anlaufstelle in er Nachbargemeinde Brunn.

Am 16. Februar öffnete die Team Österreich-Tafel nach monatelangen Vorbereitungen im Brunner Sozialzentrum / Bleib Aktiv-Zentrum ihre Pforten. In enger Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben werden Lebensmittel vor dem Wegwerfen bewahrt und gleichzeitig einem guten Zweck zugeführt. Ab sofort wird jeden Samstag ab 19:00 Uhr die Tafel geöffnet und die Lebensmittelpenden weitergegeben. Unsere Kundinnen und Kunden müssen sich einmalig bei uns registrieren um eine Berechtigungskarte zu erhalten. Dann können sie kostenlos die bei uns eingelangten Lebensmittelpenden bei der Team Österreich-Tafel abholen“, weiß Projektleiterin Doris Kaina.

Die Ausgabestelle befindet sich im Sozialzentrum / Bleib Aktiv-Zentrum in Brunn am Gebirge, Friedrich Schiller-Straße 24-26, Tel. (0)59 144 64 400, [www.oerk.at/tafel](http://www.oerk.at/tafel)

## Statistik Austria führt bundesweit SILC-Erhebung durch

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC (Statistics on Income and Living Conditions) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte, entsprechend legitimierte Erhebungsperson wird bis Juli 2019 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)




## 3. Perchtoldsdorfer Gesundheits- & Fitnessstag

**Samstag 6. April 2019**  
10-17 Uhr  
**Burg Perchtoldsdorf**  
Rüstkammer | Paul-Katzberger-Platz 1

15 Uhr  
**FAIRE**  
Modeschau

10-17 Uhr  
**Gesundheits-**  
**straße**

**15 Uhr**  
„Fit, gesund & pudelwohl“  
**SPORTPROGRAMM FÜR KINDER**  
von 2-10 Jahren  
**shows4kids | Festsaal**

Eintritt frei!
















Netzwerk-Büro im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a  
Mi bis Fr: 9:00 – 12:00 Uhr, Tel.: 0664/ 841 28 23  
mitmachen@fluechtlingsnetzwerk.at  
www.fluechtlingsnetzwerk.at

Spendenkonto: „Flüchtlingsnetzwerk Perchtoldsdorf“  
IBAN: AT97 5310 0081 5500 3325, BIC: HYINAT22

Sachspenden: Wirtschaftshof, Vierbatzstraße  
Do 10:00 – 14:00 Uhr, Tel.: 0664/ 841 28 24  
sachspenden@fluechtlingsnetzwerk.at

## Frauen ermutigen

100 Jahre Frauenwahlrecht und damit der Fortschritt der Frauenrechte waren Anlass für den **ORF**, neuerlich nach Perchtoldsdorf zu kommen, um das Leben und die Situation von geflüchteten Frauen zu beleuchten. Diese Frauen, Mütter, leben in unserer Gesellschaft, in der es ganz normal ist zu arbeiten. Job und Kinder müssen unter einen Hut gebracht werden. Neue Möglichkeiten für berufliche und somit auch persönliche Weiterentwicklung scheinen auf einmal möglich, verbunden aber mit neuen Herausforderungen.

Unsere bereits zweite Workshopreihe „**women@work**“ unterstützt Frauen, sich in einem für sie neuen Umfeld besser zurechtzufinden, ihren Platz selbstbestimmt zu erobern und eigene Stärken zu erkennen.

Hala, junge 22-jährige Mutter eines 3jährigen Sohnes, zeigt es vor. Unser Job-Koordinator Ralf Ringler begleitete Hala erfolgreich auf ihrer Suche nach einer Friseurinnen-Lehrstelle. Für Sonja Zehetner, Chefin des Coiffeur

TINO in der Hochstraße, war Halas gutes Deutsch, ihre offene und entschlossene Art als auch die Zustimmung ihres Teams ausschlaggebend, den Ausbildungsplatz an die junge Syrerin zu vergeben. Der ORF berichtete in der Sendung „Report“ darüber.

Ohne den Mut und die Bereitschaft der Betriebe, auch Menschen eine Chance zu geben, deren beruflicher Werdegang oft nicht dokumentiert ist, hätte unser Jobkoordinator keinen einzigen Arbeitsplatz vermitteln können. Danke – wir brauchen noch mehr solcher Persönlichkeiten.

### Dringend gesucht.

// Lernunterstützung im Lerncafé.

// Mentorinnen für die Absolventinnen unseres letzten Women@work-Workshops. Nähere Auskünfte erhalten Sie in unserem Netzwerk-Büro.

// Spenden für unsere Projekte



## „Manege frei!“ im Burgsaal

Am 23. Jänner erwartete die Besucher des Seniorenballs ein abwechslungsreicher Nachmittag im Zeichen der Zirkusartistik. Unter den zahlreichen Ehrengästen konnte Bundesrätin Marlene Zeidler-Beck begrüßt werden.

### Zirkusfeeling mit fantastischen Artisten

Einer schmissigen Bewegungs- und Gesangseinlage der Perchtoldsdorfer Volksschule Roseggergasse blieb der verdiente Applaus der 280 Besucherinnen und Besucher ebenso wenig versagt wie Zirkusdirektor Andreas Schneller vom niederösterreichischen Zirkus Pikard, der schwierig Jongliertricks vorführte und mit Maria Gschwandtner (Foto) Solo- und Partnerakrobatik in beinahe unglaublicher Beweglichkeit zeigte. Junge und jüngste Athletinnen des Perchtoldsdorfer Turnvereins TVP setzten den Showblock mit atemberaubender Artistik fort, der durch Einlagen und Sketches von Gemeinderäten abgerundet wurde. Gesänglich begeisterte Andreas Söllner mit Melodien aus der Operette „Die Zirkusprinzessin“.



## was kommt – veranstaltungen aller art

**Rotes Kreuz Perchtoldsdorf, Gesundheits- und Soziale Dienste (GSD) lädt ein:**

### Action4Kids-Days

Samstag, 13.04., 15.00-17.00 Uhr

Große Osternestersuche mit Kasperl im rk. Pfarrhof, Marktplatz 14  
Kartenverkauf jeden Montag, 9-11 Uhr im Info-Café. € 5,00/Pers.

### Betreute Reisen

Samstag, 27.04., 13.00-19.30 Uhr: Halbtagesfahrt ins Straußenland Gärtner nach Schönberg am Kamp  
Nach einer Begrüßung mit einem Stampler Eierlikör und Filmvortrag über das Straußenland geht die Fahrt ins nahegelegene Straußengehege zu Nandus und Emus. Gestärkt mit einer Eierspeise wird die Heimreise angetreten. Kosten: € 45,00

18.05., 08.00-17.30 Uhr: Tagesfahrt „Lipizzaner und mittelalterliches Eggenburg“

Fahrt auf den Heldenberg ins Weinviertel mit Besuch der Lipizzaner. Danach kann das Kutschenmuseum besucht werden, bevor die Fahrt nach Eggenburg fortgesetzt wird. Nach dem Mittagessen wartet eine historische Stadtführung durch Eggenburg. Kosten: 55,00

15.06., 8.00-18.30 Uhr: Tagesfahrt in die schöne Wachau

Schiffahrt von Krems nach Spitz, mit dem Bus geht die Fahrt zum Hotel Mariandl. Gestärkt nach dem Mittagsbuffet wird das Gunther-Philipp-Museum besucht und lustige Filmvorträge im hauseigenen Kino angesehen. Nach einem Jausenbuffet wird die Heimreise angetreten. Kosten: € 70,00

17.08.: 13.30-20.00 Uhr: Fahrt zu den Wachau Festspiele Weißenkirchen

„Keine Ruh für's Donauweibchen“ (Kartenbestellung nur bis 15.04.2019 möglich!)  
Musikalische Komödie mit Waltraud Haas, Serge Falck u. v. m. € 67,00

### Seniorenachmittag (Teilnahme gegen freie Spende für das Rote Kreuz!)

Fr, 05.04., 15.00 Uhr: Bald ist Ostern. Zu Gast: Heideverein Perchtoldsdorf

Fr, 03.05., 15.00 Uhr: Komm lieber Mai?

### Jeden Mo (außer Feiertage!), 9-11 Uhr: Rot-Kreuz Info-Café

Hier erhalten Sie Informationen über Rot-Kreuz Serviceleistungen, können sich für Tagesfahrten und Rot-Kreuz-Veranstaltungen anmelden oder einfach einen netten Vormittag bei Kaffee und Kuchen verbringen.

Rotes Kreuz Perchtoldsdorf, Franz Josef Str. 29 (Rote Türe!)

Informationen: 0699/144 211 98, 0699/144 211 99

### Erste Hilfe Kurse im Rot-Kreuz Haus Perchtoldsdorf, Franz Josef Str. 29

11./12.05. Erste Hilfe Kindernotfallkurs (8 h)

06.04. Führerscheinkurs (6 h)

25./26.04. Erste Hilfe Grundkurs (16 h)

Informationen/Anmeldungen: www.erstehilfe.at, Tel.: +4359 144 640 00, Fax.: +4359 144 9 640 00

### Blutspendeaktion

11.05., 9.00-13.00 und 14.00-16.00 Uhr: Kulturzentrum Perchtoldsdorf, Beatrixgasse 5a.



## THEO startet in den Fröhsommer

Das Stück „Zum Beispiel Malala“ (ab 12+) stellt mit Malala, Sophie Scholl und Antigone drei couragierte, junge Frauen aus verschiedenen Epochen in den Mittelpunkt, die den Mut aufbrachten, gegen Machtmissbrauch und Unrecht ihre Stimme zu erheben. Über ihre individuellen Biografien hinaus geben die Geschichten der drei Frauen Einblick in die Entwicklung von Überzeugungen, die inneren Konflikte und Zweifel sowie die Ängste von Menschen, die gegen ungerechte Verhältnisse aufbegehren.

Das Konzept zu dieser Produktion kommt von THEO-Gründerin Birgit Oswald. Die Bühnenfassung des Stücks hat Dramaturg Joachim Henn geschrieben, der zuletzt bei der THEO-Sommerproduktion „Ronja Räubertochter“ 2018 mitgewirkt hat. In der Rolle der Friedensnobelpreisträgerin Malala ist Sabine Hollweck zu sehen, Karoline Gans schlüpft in die Rolle der Widerstandskämpferin Sophie Scholl und Barbara Novotny spielt die Sagengestalt Antigone. Ein Stück für Jugendliche ab 12 Jahren UND Erwachsene!

„Zum Beispiel Malala“ Premiere am 29. März, danach weitere 11 Vorstellungen jeweils Samstag und Sonntag um 18:00 Uhr, Dernière am 12. Mai im THEO.

Für den Sommer bereitet das THEO mit „Der gestiefelte Kater“ erstmals ein klassisches Grimm-Märchen für die ganze Familie auf – mit Pfiß, Charme und Witz in zeitgemäßem Gewand. Hans, der Müllersbursche, erbt nach dem Tod des Vaters nichts weiter als einen Kater, was sich bald als Glücksfall erweist; denn der Kater nimmt das Schicksal des Müllerssohn in beide Hände oder: in alle vier Pfoten. Und so findet Hans auch ohne Geld und Güter zu seiner Prinzessin Annemi und sie zu ihm.

Die Vorstellungen finden bei Schönwetter im Freien hinter dem Kulturzentrum und bei schlechtem Wetter im THEO statt.

„Der gestiefelte Kater“: Premiere am 22. August, danach jeweils Donnerstag bis Sonntag um 16:30 Uhr, Dernière am 22. September im THEO.

Beide Stücke in der Regie von Birgit Oswald.



## Film- und Theaterworkshop

THEO-Mastermind Birgit Oswald und Kamerafrau Germaine Haller bieten vom 28. bis 31. August im Kulturzentrum einen Film- und Theaterworkshop für Kinder und Jugendliche von 6-16 Jahren an. Kosten: 150,- Euro (Teilnehmer in den KiSS-Kursen 75,-).

Anmeldung und Informationen bei Birgit Oswald,

b.oswald1@gmx.net, 0699/19414737

Weitere Informationen zu allen Stücken, zu Kartenverkauf, Abos und Ermäßigungen finden Sie auf der THEO-Website unter <http://theaterort.at>.

## Vorspielabende Franz Schmidt-Musikschule

- Mo 01.04. 18:30 FSS Klasse Susanne Rigl (Oboe, Englischhorn)
- Do 04.04. 17:00 FSS Klasse Christa Simek (Trompete, Tenorhorn, Blockflöte)
- Do 04.04. 18:30 FSS Klasse Christa Simek (Trompete, Tenorhorn, Blockflöte)
- Fr 05.04. 18:30 FSS Klassen Robert Neumann (Violine, Viola) und Doris Lücking-Neumann (Klavier, Violoncello)
- Do 11.04. 18:30 KUZ Harfe-Klavierkonzert mit Sinfonieorchester d. Musikschule
- Do 25.04. 18:30 FSS Klasse Thomas Brandstätter (Gitarre)
- Do 02.05. 18:30 FSS Anna Haschke und Elisabeth Stix (Querflöte)
- Fr 03.05. 17:30 KH Tag der Musikschulen
- Mi 08.05. 18:30 FSS Übungsabend, FSS
- Do 09.05. 18:30 FSS Aleksandra Kollmann (Violine)
- Fr 10.05. 18:30 FSS Doris Lücking-Neumann (Klavier&Violoncello) und Angela Pilecky (Blockflöte)
- Mo 13.05. 18:30 FSS Thomas Kristen (Violoncello) & Kalina Kiradjiev (Klavier)
- Do 16.05. 18:30 FSS Isabella Zach (Gesang)
- Fr 17.05. 18:30 FSS Thomas Kristen (Violoncello)
- Do 23.05. 18:30 FSS Martin Holpfer (Horn)
- Fr 24.05. 18:30 FSS Isabella Khan (Gitarre)
- Di 28.05. 18:30 FSS Igor Gross und Rainer Lidauer (Schlagwerk)
- Mi 29.05. 18:30 FSS Harald Mückstein und Michael Pilecky (Schlagwerk)
- Do 06.06. 18:30 FSS Übungsabend, FSS
- Fr 07.06. 18:30 FSS Sigrid Strauß (Klavier)
- Sa 15.06. ganztags \*) Musikschulfest
- Mo 24.06. 18:30 FSS Stefan Kronowetter (Klavier)
- Di 25.06. 18:30 FSS Übungsabend, FSS
- Do 27.06. 18:30 FSS Christoph Zeilinger (Tuba)

Weitere Termine auf [www.ms-perchtoldsdorf.at](http://www.ms-perchtoldsdorf.at)

FSS = Franz Szeiler-Saal, Wiener Gasse 17, KUZ = Kulturzentrum, Beatrixg. 5a, SPK = Spitalskirche, PR = Proberaum Musikschule, MK = Marienkirche, HWH = Hugo Wolf-Haus, Brunner Gasse 26, EV = Evangelische Kirche, KH = Knappenhof, HH = Hyrtlhaus/Eingang: Paul-Katzberger-Platz, \*) KUZ / Knappenhof / VS Kneippgasse

# büchereEcke

ortsnotizen



## Papaverweg 6 // von Margarita Kinstner

Ein Mehrparteienhaus in einer beschaulichen Gasse am Rande der Großstadt mit seinen Bewohnerinnen und Bewohnern. Kunstvoll ineinander verwoben gewinnen wir Einblicke in verschiedenste Leben, angefangen von dem alten Mann gegenüber, der alles akribisch beobachtet: die neue Mieterin mit ihrem schreienden Kind, das reisefreudige Ehepaar und alle anderen. Eine einfühlsame Geschichte, unaufgeregt und trotzdem spannend.



## Großmutter's Haus // von Thomas Sautner

Nach Jahren erhält Malina Post von ihrer totgeglaubten Großmutter – ein Päckchen voller Geldscheine mit einer kurzen Nachricht: „Anbei ein paar Zettel mit Nullen drauf. Deine Großmutter.“ Neugierig macht sie sich auf den Weg in ihre alte Heimat, zum großmütterlichen Haus, das tief im Wald versteckt liegt. Die Großmutter, die sie dort vorfindet, ist extravagant, ausgeflippt, lebensfroh und stellt damit auch Malinas Leben auf den Kopf.



## Seestadt // von Fritz Lehner

Dr. Kittel-Kellermanns Beziehung zu Brigitte, endete tödlich, damals in der Schlucht in den Tiroler Bergen. Er kann sich diesen Augenblick nicht oft genug in Erinnerung rufen, ihren Augenblick, die Angst und das Begreifen, ihre geweitete Iris. Derartiges würde ihm nie wieder passieren. Als er in die Seestadt zieht, in diesen neuen Stadtteil voller frischer Hoffnungen und Wünsche, um sich eine Existenz als Aura-Chirurg zu schaffen, so neu und unverbraucht wie die Seestadt selbst, da fängt plötzlich das Morden wieder an.

**Vorlese-Freitag für Kinder jeden Freitag 16.00–16.30 Uhr in der Bücherei.**

Die Bücherei im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a, 1. Stock, ist Mo 15.00–19.00 Uhr, Di 15.00–19.00 Uhr, Mi 8.00–14.00 Uhr und Fr 15.00–19.00 Uhr geöffnet.

Kontakt: T 01/866 83-411, [buecherei@perchtoldsdorf.at](mailto:buecherei@perchtoldsdorf.at), [www.buch-perchtoldsdorf.at](http://www.buch-perchtoldsdorf.at).  
Web-OPAC 24-Stunden-Service für unsere Leserinnen und Leser.

## Südstaatenhausfrau



Seit der Diskussion um Claas Relotius und seine Schwindelgeschichte über die US-Kleinstadt Fergus Falls ist das Interesse an authentischen Innenansichten der amerikanischen Gesellschaft sprunghaft angestiegen. Die Neo-Perchtoldsdorferin Karin Lukas-Cox hat Kärntner Wurzeln, ist in Kanada geboren, hat in Paris die Schule und in Wien die Universität besucht. Viele Jahre hat sie mit ihrem Mann und ihren drei Kindern in Charlotte (North Carolina) gelebt. Ihr Erstling „Südstaatenhausfrau“ ermöglicht aus einer kosmopolitischen Perspektive Einblicke in den Alltag und die Welt von „small town America“.

Karin Lukas-Cox, Südstaatenhausfrau. Erlebtes aus den USA, Memoirenverlag Bauschke, Glödnitz (Ktn.), 127 S., Softcover, ISBN 978-3902990242, € 13,50.



**Sonntag, 26. Mai:**

## Lions-Bücher-Flohmarkt beim Marienkirtag

Beim Marienkirtag in Perchtoldsdorf, am Sonntag, den 26. Mai, gibt es auch heuer wieder den großen Bücher-Flohmarkt des LC Perchtoldsdorf.

Am Platz vor der Marienkirche gibt es alles, was Bücherliebhaber begehren – vom Krimi bis zum Klassiker, vom Bildband bis zum Kinderbuch.

Der Lions Club Perchtoldsdorf unterstützt bedürftige und notleidende Mitbürger und verwendet die Spenden auch für viele, viele Einzelhilfemaßnahmen mit spontanen Hilfeleistungen für plötzlich in Not geratene Menschen.

**Freitag 29. März 2019, 18.30 Uhr:**

## Dr. Josef Mugler präsentiert sein neues Buch "Von Görz bis Bar..."

Josef Mugler ist „Ur“-Perchtoldsdorfer des Jahrgangs 1948 und hat sein ganzes Leben mit wenigen kurzen berufsbedingten Unterbrechungen hier verbracht. Er war von 1982 bis 2010 Ordinarius für Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien. Seit seinem Übertritt in den Ruhestand verfasst er belletristische Texte und Sachbücher.



In seinem jüngsten Werk, 420 Seiten starken Werk „Von Görz bis Bar. Geschichte und Geschichten von der Österreichischen Riviera“ erzählt Mugler, was sich im Verlauf der Jahrtausende an jenem Streifen der adriatischen Ostküste, die einmal zur österreichisch-ungarischen Monarchie gehörte, ereignet hat und worüber die Menschen heute noch sprechen. Das Buch ist ein idealer Begleiter für Reisende, die sich für Geschichte und Kultur interessieren.

**Donnerstag 4. April 2019, 18.30 Uhr:**

## Maria Jelenko präsentiert ihren ersten Kriminalroman "Volkszählung"

Maria Jelenko, geboren 1967 in Wien, arbeitet seit 1997 als Journalistin in Wien und hat sich von Anfang ihrer beruflichen Karriere an auf digitale Medien spezialisiert, wobei sie bei einigen der größten Tageszeitungen beschäftigt war und ist. Sie ist verheiratet und hat zwei Kinder. Jelenko lebt in Wien und im Waldviertel.



Vor dem Hintergrund eines zerfallenden Europa rollt Jelenko in ihrem Romanerstling einen Polit- und Gesellschaftsthiller aus, der spezifische „Austriaca“ in kritischer, aber liebevoller Perspektive verarbeitet. Datenraub, eine träge Ministerialbürokratie, das Flüchtlingsproblem sind die Bestandteile einer brisanten Gesellschaftsanalyse, die in den Schicksalsteppich eines packenden Kriminalromans eingewoben sind.

## Die Spezialistinnen für Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

Unsere Stimme und Sprache sind die wichtigsten Kommunikationsmittel, um mit anderen in Kontakt zu treten und sich auszutauschen. Vom ersten Schrei über die ersten Worte eines Kindes bis hin zum älteren Menschen ist unser Leben durch unsere Stimme und Sprache geprägt.



Im Zentrum von Perchtoldsdorf befindet sich unsere Praxis „Logopädie Claudia Kölbl“ und wir bieten logopädische Therapie für Kinder und Erwachsene an. Auf eine ausführliche Beratung folgt eine fundierte Diagnostik, diese ist Grundlage für die Therapieplanung. Gemeinsam mit unseren PatientInnen werden die individuellen Ziele festgelegt. Wir stehen den Angehörigen und Eltern beratend und begleitend zur Seite um die Rehabilitation der PatientInnen und die Entwicklung der Kinder optimal zu unterstützen.

### Kinder und Logopädie

„Mein Kind spricht nicht oder undeutlich – was tun?“ Entgegen der früheren Ansicht, dass eine Sprachtherapie erst kurz vor Eintritt in die Schule sinnvoll sei, weiß man heute, dass eine Förderung der Sprachentwicklung in vielen Fällen ab dem Alter von 2 Jahren zu einer deutlich besseren Sprachkompetenz im Schuleintrittsalter führt. Sind sie unsicher, ob sich Ihr Kind sprachlich altersgemäß entwickelt? Wir beraten Sie gerne!

### Erwachsene und Logopädie

Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen sind bei Erwachsenen oft durch Schädigungen des Gehirns bedingt. Häufig durch Schlaganfälle, Schädel-Hirn-Traumen, Tumore im HNO-Bereich oder degenerative Erkrankungen wie z.B. Morbus Parkinson, Multiple Sklerose, Multisystematrophien, Amyotrophe Lateralsklerose und Demenzen.

Sprachtherapie wird angewendet, wenn das Sprechen, Lesen und/oder Schreiben, beeinträchtigt sind. Worte können nicht mehr genannt werden oder es wird ein anderes, nicht passendes Wort verwendet. Ein großer Aufgabenbereich sind Dysphagien (Schluckstörungen). Laut Studien ist jeder fünfte bis sechste Mensch über 55 Jahren davon betroffen, in Pflegeheimen sogar 50% der BewohnerInnen. Logopädische Schlucktherapie hat zum Ziel die Schluckfunktion wiederherzustellen. Weitere Behandlungsbereiche sind u.a. myofunktionelle Therapie, Stottern, Poltern, Lese-, Rechtschreib- und/oder Rechenschwächen, Sprechtherapie bei undeutlicher Aussprache (z.B. M. Parkinson), Stimmtherapie, Facialisparesen (Gesichtslähmungen).

### Logopädie Claudia Kölbl, BSc

2380 Perchtoldsdorf, Brunner Gasse 1-9/2/3, Telefon: 0699/1927 1634  
Email: [mail@logopaedie-koelbl.at](mailto:mail@logopaedie-koelbl.at), Web: [www.logopaedie-koelbl.at](http://www.logopaedie-koelbl.at)



## Reischel Immobilien gewinnt den IMMY in Gold

Am 30. Jänner 2019 wurde der Familienbetrieb bereits zum 5. Mal in Folge mit dem Qualitätspreis IMMY ausgezeichnet. Hatte Reischel Immobilien in den letzten vier Jahren durch seine hervorragenden Leistungen die Auszeichnung in Silber erhalten, so wurde der Familienbetrieb diesmal für höchste Qualität mit dem GOLD-IMMY prämiert.

Damit kann Reischel Immobilien, wie schon in den vergangenen fünf Jahren, seine schon bisher hohen Standards im Umgang mit Kunden noch weiter ausbauen. Der IMMY wird von der Wirtschaftskammer Wien, Fachgruppe der Immobilien- und Vermögenstreuhänder, an jene Makler vergeben, die bei der Vermittlung von Immobilien beste Beratungs- und Servicequalität bieten. Aus mehr als 200 Unternehmen wurden durch ein umfangreiches Mystery Shopping, durchgeführt von einem unabhängigen Beratungsunternehmen, die Preisträger ermittelt. Dabei wird jedes Unternehmen während eines Jahres mehrmals überprüft. Bewertet werden die Professionalität im Kundenkontakt, der Inhalt und die Benutzerfreundlichkeit der Firmenwebseite sowie eine realitätsnahe Darstellung der Immobilie im Exposé. Kompetenz und Kundenfreundlichkeit bei der Immobilienbesichtigung ist ein weiteres von insgesamt mehr als 100 Kriterien mit denen jedes Unternehmen überprüft und bewertet wird.

„Der IMMY steht für hervorragende Qualität und unterstützt uns in unserem Streben ein äußerst kompetenter und fairer Partner für unsere Kunden zu sein. Kundenzufriedenheit und Vertrauen sind für uns ganz wichtige Ziele. Wir freuen uns sehr, dass unser Einsatz wahrgenommen und geschätzt wird. Und es erfüllt uns mit Stolz, dass es uns als regional tätiger Familienbetrieb gelungen ist, unter den besten Immobilienmakler von Wien, als Sieger mit dem GOLD-IMMY ausgezeichnet zu werden. Der wiederholte Gewinn des IMMY ist Auszeichnung und Ansporn zugleich. Es motiviert uns weiterhin das Beste zu geben und unsere Kunden im Süden von Wien sowie im Bezirk Mödling und hier vor allem in Perchtoldsdorf weiterhin optimal und persönlich zu betreuen.“, sagt Mag. Christian Reischel, Geschäftsführer von Reischel Immobilien.

# BESTATTUNG

# UNVERGESSEN

Ein schöner Abschied in Liebe

GESTALTEN SIE MIT UNS DIE VERABSCHIEDUNG NACH IHREN WÜNSCHEN

LIEBEVOLL \* INNIG \* UNVERGESSLICH



NUTZEN SIE DIE FREIE BESTATTERWAHL

**DIE ANDERE BESTATTUNG**

IM BEZIRK MÖDLING

**24h** 02236/315 67 611

LEOPOLD GATTRINGER STR. 109  
2345 BRUNN AM GEBIRGE  
[unvergegen-bestattung.at](http://unvergegen-bestattung.at)

# HOLZ & design MASSTISCHLEREI

Persönliche Beratung & Planung  
Möbelbau, Betten & Holzterrassen

**Ing. Thomas Gstöttner**

Brunner Gasse 42  
2380 Perchtoldsdorf

T 01/8658808  
www.holzunddesign.at



Gärtnermeister Markus Pichler

**GARTEN PICHLER** e.U.  
GESTALTUNG | PFLEGE | BAUMSCHNITT

Auf geht's in die Gartensaison!  
Vereinbaren Sie gleich einen Termin!

Brunner Gasse 11  
2380 Perchtoldsdorf  
Tel.: 0664 / 588 53 29  
office@gartenpichler.at

**www.gartenpichler.at**



**GUSTAV MELZER**  
GARTENARBEIT  
0660 1015001

**Dramatik in Mathematik?**  
Pädagogisch erfahrener Dipl.Ing. TU erteilt  
Nachhilfe in: **Mathematik, Mechanik,**  
Vorbereitung für Zentralmatura  
Alle Schulstufen AHS, BHS und HTL.  
€ 25,-/ 60 Min. Tel. 0699 / 119 88 662

**MOZARTEUM-ABSOLVENTIN**  
gibt privat KLAVIERUNTERRICHT  
alle Leistungsstufen und Alters-  
gruppen. Komme ins Haus.  
**T.: 0676 958 33 99**

**Probleme in Englisch oder Panik vor Spanisch?**  
Dolmetscherin erteilt kompetente Nachhilfe in Deutsch, Englisch,  
Französisch, Italienisch, Neugriechisch, Spanisch, Latein.  
Zielorientierte Prüfungs-, Schularbeits- und Maturavorbereitung.  
Urlaubs-Crashkurse (Einzelunterricht/Kleingruppen),  
Übersetzungs- & Dolmetschaufträge prompt und zuverlässig.  
**T 0699 / 181 40 935**

**Schlosserei  
HAMMER & MAHR**  
fertigt Türgitter, Sicherheitstüren,  
Stiegen, Geländer, Vordächer,  
Alu Zäune. Automatisierung alter  
Tore, sonst. Schlosserarbeiten.  
**T 0650 / 804 76 76**

**Verpachte Garten, 800 m<sup>2</sup>**  
Bestlage in Perchtoldsdorf mit  
Gartenhaus, Toilette, Wasser  
und Strom.  
**Tel: 01/8690393**

Netter Mann sucht Gartenarbeit  
und kleine Reparaturen am Haus.  
**T 0660/507 02 42**

**MA'ANI TEPPICHE**  
UNIKATE  
BIOWÄSCHE & REPARATUR  
MARKTPLATZ 3  
**T 0650/790 65 18**

**NINA'S KINDERSCHUHE  
+ PFIFF KINDERMODEN**  
Wiener G. 17, 2380 P'dorf  
**T 01/865 04 93, Spielecke!**  
**Mo-Fr 9.00-12.30 & 14.30-18.00**  
**Sa 9.00-12.30**

**Verkaufe Kinderviolone Valencia,** Vor-  
schulalter bis Volksschule. € 80,-.  
T.: 0676/ 32 42 864

**P'dorf, Sonnbergviertel,** Althauswoh-  
nung zu vermieten, ca. 120m<sup>2</sup>. Große  
Dachterrasse mit Fernblick ca. 25m<sup>2</sup>.  
4 Zi., Kü.; Bad, 2WC, Parkettböden, Sat-TV.  
Preis € 940,- mtl. Inkl. BK.  
Privat: T.: 0664/ 12 01 602

**VERMIETE 3 Zimmerwohnung** 82m<sup>2</sup> +  
10m<sup>2</sup> Loggia in Perchtoldsdorf. Ruhige  
Wohngegend helle Wohnung, Küche kom-  
plett, Miete € 740,00 + € 210,00 BK  
Tel. 0650 9092411

**2 Mitgliedschaften (Zertifikate)** für den  
Golf & Countryclub Brunn am Gebirge  
günstig zu verkaufen.  
Tel. 0664 545 05 24, 0664 336 92 46.



## Mit Farbe in den Frühling

Unser Familienbetrieb in 4. Generation bietet

- saisonale Aussetzware & mehrjährige Stauden
- Kräuter, Gewürze und Gemüsepflanzen aus eigener Produktion / Beerenobst
- div. Sträucher und Bäume auf Bestellung
- Floristik für alle Anlässe (Sträuße – Gestecke – Trauerfloristik – Dekorationen für Feier und Hochzeiten)

**Gärtnerei Markus Cigler – Meisterbetrieb**

Ambros Riedergasse 30, 2380 Perchtoldsdorf  
Tel.: /Fax: 01/865 17 72, www.cigler-blumen.at  
www.facebook.com/Cigler2380



**PPZ – Pädagogisch-  
Psychologisches Zentrum**

geförderte Familienberatungsstelle  
ppz@inode.at

www.ppz-perchtoldsdorf.at

// Beratung für Einzelne, Paare und Familien

// Beratung für Kinder und Jugendliche

// Beratung in allen Lebenslagen

// Rechtsberatung

Perchtoldsdorf, Höhenstraße 15

T 01/869 70 80 – telefonische

Voranmeldung erbeten



## Erfolgreich zur Matura

Die Matura ist ein wichtiges Ereignis für jeden Schüler. Sie ist der Abschluss der Schulzeit und der Übertritt in einen neuen Lebensabschnitt, sowie das Sprungbrett für den weiteren Karriereweg. Der Termin für die schriftliche Matura rückt immer näher und die Nervosität steigt, die Angst vor dem Scheitern erhöht den Lernstress. LernQuadrat bietet spezielle Kurse für Maturanten zur bestmöglichen Vorbereitung auf die Zentralmatura an. Optimierte Planung und effizientes Zeitmanagement nehmen viel Druck und helfen bei der Vorbereitung zu einer erfolgreichen Matura.

Prioritäten setzen, Zeitlimits definieren, Lernblockaden beseitigen, Sicherheit vermitteln und jede Art der fachlichen Unterstützung für Maturanten in allen Fächern inklusive Grundkompetenzen sind unsere Schwerpunkte.

Unverbindliche Beratungstermine jetzt vereinbaren im LernQuadrat Perchtoldsdorf, Tel. 01-997 15 74, [perchtoldsdorf@lernquadrat.at](mailto:perchtoldsdorf@lernquadrat.at)

## Tennisschule Slavik – Sommercamps 2019

Die Tennisschule Slavik bietet allen Kids ab 4 Jahren die einzigartige Möglichkeit das Trainingsprogramm im Rahmen der Kids-Days kostenlos kennen zu lernen.

Viel Ferienspaß versprechen auch die schon legendären Tenniscamps mit Sport, Spiel und Spaß in den Sommerferien. Es stehen wieder viele Termine für 2019 im **Tenniscenter Brunn** (1.7.-5.7.; 8.7.-12.7.; 15.7.19.7.; 22.7.-26.7.; 29.7.-02.8.; 05.8.-9.8.; 19.8.-23.8.; 26.8.-30.8.) in **Perchtoldsdorf Tirolerhof** ( 22.7.-26.7.; 19.8.-23.8.) und im **Center Court Südstadt** (22.7.-26.7.; 29.7.-2.8.; 19.8.-23.8.; 26.8.-30.8.) zur Auswahl.

Es werden Ganztagescamps zu 190.- € pro Kind und Woche und Halbtagescamps zu 145.- € angeboten. Die Gruppengröße von 4-6 Kindern, das spezielle Koordinationstraining und die tolle Betreuung sind nur einige der Leistungen der Sommercamps. Mittagessen und Pausengetränke sorgen auch für das leibliche Wohl. Die Betreuungskosten können auch steuerlich abgesetzt werden.

Die staatlich geprüften Tennistrainer der Tennisschule und die pädagogisch ausgebildeten BetreuerInnen sorgen mit tollen und abwechslungsreichen Tennis- und Sportprogrammen für jede Menge Spaß!

Bewegung ist alles! Die Kinder erleben eine coole Zeit mit Freunden und hochrangigen Trainern, nutzen moderne Sportanlagen und sie lernen neue Freunde kennen.

Weitere Informationen erfahren Sie bei ASVÖ Sport4kids Michael Slavik, Leiter der Tennisschulen, unter T.: 0699/ 100 900 70 oder bei Claudia Slavik unter T.: 0699/ 100 900 22 oder melden sie ihr Kind gleich per mail an: [michael.slavik@utanet.at](mailto:michael.slavik@utanet.at), [www.tennis-slavik.at](http://www.tennis-slavik.at)

**lernquadrat**  
Macht einfach klüger.

clever aufsteigen!

**Nachhilfe.**  
Jedes Alter. Alle Fächer.

Gesellschaft für Verbraucherschutz GmbH  
**Branchen-Champion 2019**  
BRANCHENMONITOR Kundenzufriedenheit  
**1. PLATZ**  
Nachhilfeinstitute  
1. bis 10. Platz insgesamt  
**News**

LernQuadrat Perchtoldsdorf  
Franz Josefstraße 11/2  
2380 Perchtoldsdorf

Tel. 01 – 997 15 74  
[perchtoldsdorf@lernquadrat.at](mailto:perchtoldsdorf@lernquadrat.at)  
[www.lernquadrat.at](http://www.lernquadrat.at)

## TENNISSCHULE BRUNN- P'DORF

Die Tennisschule in Deiner Nähe!

- Gratis** Schnuppertraining bis 24.04.
- Tennistraining ab 4 Jahren
- Sommercamps ab 4 Jahren

Anmeldung & Info: Michael Slavik  
Mobil: 0699 100 900 70

[www.tennis-slavik.at](http://www.tennis-slavik.at)

**Frühlingspreise**

## Automatiktore und Aluzäune

**Mewald**  
TORE + SERVICE

**15 Jahre Garantie auf 15 hochwetterfeste Farben**

Mewald GmbH  
Industriestr. 2  
2486 Pottendorf

Aluzäune + Tore  
Garagentore  
Hoftore + Antriebe

[www.mewald.at](http://www.mewald.at)  
[verkauf@mewald.at](mailto:verkauf@mewald.at)  
0 2623/ 72 225-112



**KURT TRAMPLER GmbH**  
Dachdeckerei & Spenglerei

2380 Perchtoldsdorf u. Wien, Hochstraße 30  
www.trampler.at  
email: dach.trampler@aon.at  
Tel. 01/865 97 57, Fax: DW 9

## Neues über Loewe bei TV Nedbal

Loewe macht es den KundInnen leicht, sich auf den ersten Blick in einen schönen Fernseher zu verlieben. Auf den zweiten Blick in die Qualität.



Mit der neuen Gerätelinie Loewe bild 2 durch den filigranen Bildschirm und das raffiniert integrierte Lautsprecherkonzept sowie den hochwertigen Lautsprecherstoff in schwarz, wird das TV Gerät zu einem Eyecatcher, der sich harmonisch in jedes Interieur einfügt. UHD Auflösung mit Bewegungsoptimierung. Das bedeutet noch bessere Farbdarstellung, keine überzeichneten Kanten und höhere Kontraste anstelle von Übersättigung. Man erhält flüssige Bewegungen ohne Ruckler, für bestmögliche Auflösung in UHD. Drehbarer Tischfuß (+/-20 Grad) aus Aluminium sorgt für absolute Flexibilität in jedem Wohnumfeld und bietet durch einfache manuelle Ausrichtung optimalen Bildgenuss. Die Differenzierung von Loewe bild 1 zu Loewe bild 2, sind der Downfiring Sound mit sichtbarem Lautsprecherbereich, der Table Stand und Floor Stand auf Aufstellösung.

In alle beide Loewe Geräte können ab jetzt brandneu, spezielle Festplatten integriert werden, damit neue Funktionen auch in den Einsteigermodellen erzielt werden können, die sonst nur ab Werk möglich sind. Aber dazu kann ihnen das Team TV Nedbal, Hochstraße 51 in Perchtoldsdorf mehr spezielle und fachkundigere Auskunft geben.

Vereinbaren sie einen Termin unter 01/ 869 70 20, mail: tvnedbal@tvnedbal.at



**TV SAT HIFI**

**Beratung  
Verkauf  
Installation  
Service**

 Hochstraße 51,  
2380 Perchtoldsdorf  tvnedbal.at

 +43 1 869 70 20  tvnedbal@tvnedbal.at

**Gratis parken im Zentrum!**



Meine Bank in Perchtoldsdorf

**Parkplatz Franz Josef Straße 18**

- **Wochenende: Gratis parken für ALLE!**
- **Wochentags: 1 Std. gratis parken für Kunden der RRB Mödling**
- **21 Parkplätze in Zentrumsnähe inkl. e-Ladestation**

www.rrb-moedling.at **Ihre Berater der RRB Mödling**



Tischlerei Müller GMBH  
Franz Veselygasse 31, 2380 Perchtoldsdorf  
Telefon: +43 1869 42 33, Fax: +43 1869 42 33-10  
email: anfrage@tischlereimueller.at  
www.tischlereimueller.at



**Bestattung Mödling - unsere Filiale in Perchtoldsdorf!**



An unserem Standort, auf dem Ortsfriedhof, steht Ihnen Frau Sigrid Polzer für Ihre Anliegen zur Verfügung.

**Perchtoldsdorf** | Friedhofgasse 7-9  
Tel. 01/865 15 44 | Mo-Do 8-14 h, Fr 8-12 h

**( ) BESTATTUNG MÖDLING**

**24 h Abholdienst | 365 Tage | 02236/485 83**  
www.bestattung-moedling.at

# Trockene Augen?

## Eine neue Therapie kann langfristig helfen

Gerötete, brennende Augen? Fremdkörpergefühl? Tränen? Beschwerden am PC oder erhöhte Lichtempfindlichkeit? Die Symptome des trockenen Auges können sehr vielfältig sein.

Zunehmende Bildschirmtätigkeit, häufiger Gebrauch von Smartphone und Tablet führen nachweislich zu Störungen des Tränenfilms aufgrund reduzierter Blinkfrequenz. Aber auch steigende Feinstaubbelastungen, Klimaanlage, Medikamenteneinnahmen, Hormonstörungen (z.B. Schilddrüsenerkrankungen, Wechseljahre) und Allergien können die Qualität und Quantität der Tränenflüssigkeit deutlich beeinflussen.

Bisher konnten Betroffene die Symptome nur durch ständige Behandlung mit Tränenersatztropfen lindern.



Mit dem **E-Eye** ist es erstmals möglich nicht nur die Symptome zu lindern, sondern langfristig die **Hauptursache des trockenen Auges** zu behandeln. In 80 % der Fälle liegt die Ursache in einer unzureichenden Produktion der Lipidschicht. Sie verhindert ein schnelles Verdunsten der wässrigen Schicht und ist somit für die Stabilität des Tränenfilms enorm wichtig. Bei der innovativen Pulslichttherapie (IRPL®-Technologie) werden die zuständigen Meibomdrüsen in den Augenlidern wieder aktiviert. Eine korrekte Produktion der Lipidschicht stellt sich ein und es kommt rasch zu einer spürbaren Linderung der Symptome.

**Klinische Studien belegen eine langanhaltende Wirkung von mehr als 3 Jahren.**

Diese innovative Behandlung können wir ab sofort in der Ordination anbieten und vereinbaren gerne einen unverbindlichen Beratungstermin mit Ihnen.

Nähere Infos unter: [www.augenarzt-rohrbach.at](http://www.augenarzt-rohrbach.at)  
Dr. Franz Rohrbach, 2380 Perchtoldsdorf,  
Brunnergasse 29/12, Tel: 01/869 73 13



**Dr. Franz Rohrbach**  
Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie  
**KONTAKTLINSENSTUDIO**

## WIR SIND WEITER FÜR SIE DA!

Um Sie auch in Zukunft optimal betreuen zu können, habe ich mich entschlossen, die Kassenverträge mit Ende März 2019 zurückzulegen. Ab 1. April 2019 stehe ich Ihnen gerne mit meinem erfahrenen Team als **WAHLARZT für alle Kassen** zur Verfügung.

### Ihre Vorteile:

- kurzfristige und flexible Terminvergabe (auch abends)
- kürzere Wartezeiten
- mehr Zeit für Ihre Anliegen & Beratung
- modernste Diagnostik
- Kostenrückerstattung (80-100% des Kassentarifes) - Einreichung bei der Krankenkasse übernehmen wir gerne für Sie

## KOMPETENZ - ERFAHRUNG - PERSÖNLICHE BETREUUNG

### SCHWERPUNKTE

- **Kinderaugenheilkunde** - Sehschule  
MKP-Untersuchung, Schieldiagnostik, Amblyopiebehandlung, eingehende Untersuchung vor Schuleintritt
- **Glaukomvorsorge und Therapie**
- **OCT Untersuchung** (Makuladegeneration, Diabetes, Glaukom)
- **Kontaktlinsenstudio**
- **Laserchirurgie** bei Netzhautdefekten und Nachstar
- **Neu: Therapie des Trockenen Auges** mittels Pulslicht

In unserem **KONTAKTLINSENSTUDIO** bieten wir Ihnen maßgeschneiderte Lösungen für Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse. Nach wie vor sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner in Beratung, Anpassung und Verkauf von allen gängigen Kontaktlinsen und Pflegeprodukten.

2380 Perchtoldsdorf • Brunnergasse 29/12 • Tel: 01/869 73 13  
[www.augenarzt-rohrbach.at](http://www.augenarzt-rohrbach.at)

DIE ANTWORT IST:

# JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.

Größte Auswahl – Bestes Angebot

Nähere Infos unter: [www.porschewienliesing.at](http://www.porschewienliesing.at)

**PORSCHE**  
WIEN - LIESING

Ketzergasse 120, 1230 Wien | Tel.: 01/863 63-0





## Sechs Nationalratssitze ziehen vom Hohen Haus in die Beletage des Cafe Landtmann

Das renommierte Wiener Möbelhaus hat sechs Sessel aus dem altherwürdigen Nationalratssaal für die Belétage des Café Landtmann perfekt restauriert.



Zermürende Parlamentssitzungen haben, wie man sieht, auch Spuren in den Sesseln der Abgeordneten hinterlassen. Mit viel Erfahrung und Liebe zum Detail hat sich Renovierungsspezialist Appel Ledermöbel den rampo-nierten und stummen Zeitzeugen angenommen. Die sechs Nationalratssessel wurden komplett überarbeitet. Das Gestell erneuert, neu aufgepolstert und mit neuem Leder fachmännisch tapeziert.

Die Motivation von Herrn Querfeld, Besitzer des berühmten Cafe Landtmann, war naheliegend: „...damit ein Stück Geschichte weiterlebt, und dort wo die Sessel jetzt stehen, wieder viele Veranstaltungen mit Politikern stattfinden.“ Dort passen sie auch sicher sehr gut hin. Wo denn sonst, wenn nicht in den Wiener Kaffeehäusern wird wirklich wichtige Politik gemacht.

**Das Möbelhaus Appel steht für fachkundige Beratung und hat sich auch auf Restaurierungen und Tapezierungen vielfältiger Art spezialisiert.**

Unabhängig davon ob es ein Appel-Sofa ist oder nicht, es sich um eine Lederbank oder eine Stoffcouch handelt, ein alter Ohrensessel oder Stühle für den Esstisch neu tapeziert werden sollen – mit Liebe zum Detail führt Möbelhaus Appel fachmännisch folgende handwerklichen Arbeiten aus:

- // Ausbesserungen bei Rissen oder Kratzern
- // einzelne Sitzflächen und / oder Armlehnen neu tapezieren
- // kompletter Neubezug in Leder oder Stoff
- // Restaurierung des Korpus
- // Sitzpolsterung / Rückenpolsterung erneuern :
- // wahlweise mit Federkern, Kaltschaum oder einer Daunenumischung
- // Fleckenentfernung / Komplettreinigung
- // Spezialkonstruktionen wie Kürzungen oder Verlängerungen
- // Sonderanfertigungen nach Maß

Gerne wird das gute Stück besichtigt, es werden mit Ihnen fachkundig alle Möglichkeiten besprochen und im Anschluss ein exakter Kostenvoranschlag erstellt – diese Serviceleistungen sind für Sie kostenlos und unverbindlich!

**Kontaktieren Sie Firma Appel für eine Terminvereinbarung:  
Tel.- Nr. 01 / 489 18 81**



**SOFT**  
[WEICHER]



**VERY COMFORTABLE**

**BREAKSEAT**  
[PAUSENSITZ]

Modell MORTIMER

FAUTEUIL: B 106 cm | in Leder ab 1.360,- | in Stoff ab 895,-  
SOFA: B 172 | 213 | 235 cm | in Leder ab 1.920,- | in Stoff ab 1.260,-  
Tiefe 88 cm | Höhe 76 cm | Sitzhöhe 46 cm | HOCKER: 89 x 59 cm



Ausstellungszentrum 1170 Wien | Frauenfelder Straße 14  
Mo-Fr: 10-18 Uhr, Sa: 9-17 Uhr | INFO: 01 4891881 | [www.leder-appel.at](http://www.leder-appel.at)

**A P P E L**  
l e d e r m ö b e l



## CODICO: Neuer Lehrbetrieb in Perchtoldsdorf

CODICO – internationales Handelsunternehmen mit Sitz in Perchtoldsdorf – sucht Lehrlinge! Das seit über 40 Jahren in Perchtoldsdorf ansässige Familienunternehmen ist weltweit bekannt für den Vertrieb von hochwertigen elektronischen Bauteilen.

### Ausbildung bei CODICO

Um den hohen Qualitätsansprüchen unserer internationalen Kunden nachhaltig gerecht zu werden, schätzen wir engagierte MitarbeiterInnen, die zielstrebig und motiviert handeln. Es ist uns ein Anliegen, dass jeder Arbeitsplatz optimal besetzt wird. Ab April 2019 wird CODICO als Lehrbetrieb zertifiziert sein und freut sich ab sofort über Bewerbungen zur Ausbildung zum Betriebslogistikkaufmann/frau.

Im hochmodernen Bürogebäude sowie Logistikzentrum – in unmittelbarer Nähe des Perchtoldsdorfer Bahnhofs gelegen – lernen die zukünftigen Lehrlinge von erfahrenen Kollegen und profitieren von einer teamorientierten Arbeitswelt. Schon früh wird gelernt, selbstständig zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen.

Die Lehrzeit zum Betriebslogistikkaufmann/frau beträgt 3 Jahre, die Ausbildung in der Landesberufsschule Theresienfeld wird blockweise durchgeführt. Durch diese Art des Ablaufs können sich die Lehrlinge abwechselnd vollständig auf die Schule oder den Arbeitsbetrieb konzentrieren. Genau bedeutet das für die zukünftigen Lehrlinge, dass sie zehn Wochen pro Lehrjahr (fünf im letzten Lehrjahr) durchgängig in der Schule und die restliche Zeit im Unternehmen verbringen.



### Aufgaben des/der Betriebslogistikkaufmannes/-frau

Der/die zukünftige Betriebslogistikkaufmann/-frau lernt alles rund um Warenbewegungen – von Warenübernahme, Kommissionierung, Einlagerung, Verpackung bis hin zur Kontrolle der Waren. Ebenso wird die EDV unterstützte Erfassung von Warenbewegungen erlernt. Weiters wird Versand und Abholung von Sendungen zu organisieren sowie diverse Transportdokumente vorzubereiten zur täglichen Arbeit des/der Betriebslogistikkaufmanns/-frau zählen.

### Bei CODICO arbeiten

Im Familienunternehmen in zweiter Generation werden Grundwerte wie Respekt und Wertschätzung in Zusammenarbeit mit jedem Einzelnen großgeschrieben. CODICO schätzt positives Denken, Kreativität und Ideen sowie eine offene Kommunikation.

„Wir leben Familie, Verantwortung und Dynamik“, so Frau Karin Krumpel, CEO der CODICO GmbH in einem Gespräch über die Werte des Familienunternehmens. „Diese Werte jungen Talenten gepaart mit einer fundierten, zukunftssicheren Ausbildung mitzugeben, ist Ziel unserer Lehrlingsausbildung.“

Als international tätiges Unternehmen werden Mitarbeiter aus vielen Teilen Europas beschäftigt. Stetig wachsend bietet CODICO nicht nur einen sicheren Arbeitsplatz, sondern auch vielfältige Karrieremöglichkeiten im In- und Ausland. Transparente Strukturen und flache Hierarchien ermöglichen es, Fähigkeiten und Kenntnisse rasch umzusetzen und den Arbeitsbereich aktiv mitzugestalten.

### Wer bei CODICO richtig ist

CODICO sucht junge Menschen, die gefordert und gefördert werden wollen; Mitarbeiter, die hochmotiviert an ihre Aufgaben herangehen und bereit sind, Herausforderungen anzunehmen und Neues zu lernen. Verlässlichkeit, Ehrlichkeit und Loyalität sind weitere Eigenschaften, die ein Mitarbeiter von CODICO mitbringen sollte.

Bewerbungen können gerne an [claudia.winkler@codico.com](mailto:claudia.winkler@codico.com) gesendet werden!

Für weitere Fragen: Claudia Winkler, 01/86305-154



**SOMMER  
THEATER  
MÖDLING**

Gerold Theobalt

# DON CAMILLO UND PEPPONE

6. Juli – 10. August 2019

[www.theater-moedling.at](http://www.theater-moedling.at)

## Theater statt Apotheke

Der Perchtoldsdorfer **Victor Kautsch** war sehr froh, dass sich seine Schwester Constanze für Pharmazie interessierte und nun die Apotheke am Marktplatz in dritter Generation weiterführt. Damit war der Weg für ihn frei, etwas ganz anderes zu wagen. Nach einem 4-semesterigen Abstecher in die Psychologie machte er am Wiener Konservatorium unter Elfriede Ott die Ausbildung zum Schauspieler – da kam ihm das Psychologiestudium sehr zu Gute! Er war u.a. engagiert bei: Nestroyspielen auf Burg Liechtenstein, Perchtoldsdorfer Sommerspielen, Bühne Baden, Volkstheater Wien und gehört aktuell zum Ensemble des Theo.



Seit 2004 steht er auch immer wieder mit eigenen Programmen auf der Bühne und arbeitet sehr erfolgreich als Sprecher und Moderator. Genauso vielseitig wie seine Bühnenfiguren sind auch seine Leidenschaften: ausgedehnte Reisen nach Skandinavien (auch im Winter!), Horrorfilmfestivals, Langstreckenläufe etc..

2015 brillierte er in einer seiner Traumrollen als Titus Feuerfuchs im TALISMAN beim Sommertheater Mödling, wie danach bei VOLPONE, dem UNFISCH und letztes Jahr bei JEDERMANN. Heuer erfüllt sich dort ein weiterer Traum: ab 6. Juli schlüpft er in die Rolle des hitzköpfigen Pfarrers in DON CAMILLO UND PEPPONE und perfektioniert damit das professionelle und hoch motivierte Team. „Als Fan der berühmten Filme freue ich mich ganz besonders auf diese Produktion!“ so Kautsch.

## Neu: Praxis Zaknun in Gauguschgasse 10

Nach zwei Jahren des Neubaus, bieten wir für Patienten und Patientinnen mit speziellen Problemen der Schilddrüse (Hashimoto, Basedow Erkrankung) und anderen endokrinen Krankheiten in unserem Schilddrüsenzentrum (Gauguschgasse 10/Perchtoldsdorf) moderne medizinische Versorgung an. Neben strahlenfreien Erstuntersuchungen am Ultraschallgerät, sowie Therapieevaluierungen, begleiten wir Betroffene langfristig in Ihrer Erkrankung. Für Schilddrüsenpatienten und Patienten der Allgemeinmedizin sind wir Wahlärzte aller Kassen.



Unsere Privatordination für Allgemeinmedizin und Kinder- und Jugendheilkunde wurde im Rahmen des Neubaus unserer Ordination stillgelegt und steht nun wieder Ihren Familien für medizinische Fragen zur Verfügung. Neben den oben verzeichneten Angeboten, sind wir für Sie in Kontakt mit Spezialkliniken und anderen Fachärzten. Insbesondere stehen unseren Perchtoldsdorfer Patienten die Einrichtungen des Kinderkompetenzzentrums auf 400 m<sup>2</sup> im MED22/ Wien mit Lungenfunktionstest, Spitzenultraschallgerät, Labor, tagesklinischen Versorgungseinrichtungen uvm. über die gesetzliche Krankenkasse zur Verfügung. In der Ordination in Perchtoldsdorf erlauben wir uns, Leistungen über unseren günstigen Privat Tarif abzurechnen.



Wir eröffnen!

Gauguschgasse 10  
Perchtoldsdorf

Wir eröffnen!

Fachärztin für Kinder und Jugendheilkunde

**Univ. Prof. Dr. Daniela Zaknun, MsC, MBA**

Tel 0676/324 64 80

Ordinationszeiten: Mo, Mi, Fr 17-19 Uhr und nach Vereinbarung

Facharzt für Nuklearmedizin und Schilddrüsenerkrankungen

**Priv. Doz. Dr. John Zaknun**

Tel 0676/405 70 90

Ordination nach Vereinbarung

Fachärztin für Allgemeinmedizin

**Dr. Daniela Zaknun**

Tel 0676/324 64 80

Ordination nach Vereinbarung

Sonographie

Blutabnahmen

Allergiediagnostik und Therapie

Schilddrüsenuntersuchungen und Begleittherapie,  
endokrinologische Krisenbehandlung

Mutter-Kind-Pass Untersuchungen / Gratisimpfungen

Ernährungsschulungen

Kleine chirurgische und kinderchirurgische Eingriffe

Hausbesuche über E-Card Verrechnung möglich



CHRISTOPH  
CHROMECEK  
IMMOBILIEN



firminfo



# FRÜHJAHRSAKTION!

100% PROVISIONSFREI FÜR VERKÄUFER und VERMIETER!

SEIT 35 JAHREN IHR MAKLER IM ORT - WIR VERKAUFEN AUCH IHRE IMMOBILIE.

0664 139 29 00

Wiener Gasse 11

www.forliving.at



**Diesen ADAM  
muss ich haben!**

- 75 PS Benzin • verschiedene Farben erhältlich

Highlights: Infinity Premium Sound System,  
Apple Carplay / Android Auto,  
Parksensoren, Sitzheizung,  
Lenkradheizung

**€ 199,- Leasing**  
monatlich inkl. Vollkasko\*




**Kaufpreis € 14.990,-\*\***

\*Voraussetzung: Bonus/Malus Stufe 0, exkl. Metallic Lack, Anzahlung € 2.500,- Restwert € 6.499,85, Laufzeit 60 Monate, Sollzinssatz 3,22%.  
\*\*Versicherung: Voraussetzung Bonus/Malus Stufe 0 - monatlich nur € 68,- inkl. Kasko + Steuer. Symbolfoto, Druck- & Satzfehler vorbehalten.



KOMMEN. SCHAUEN. KAUFEN. VERSICHERN. FINANZIEREN.

2512 Baden-Oeynhausen | Sochorg. 1 | 02252 / 80 304 | office-baden@autoebner.at  
2345 Brunn/Gebirge | Ziegelofeng. 3 | 02236 / 22 463 | office-brunn@autoebner.at  
2603 Felixdorf | Schulstraße 59 | B17 | 02628 / 66 100 | office@autoebner.at



## ULTRASCHALLDIAGNOSTIK

### Dr. Sonja Lattenmayer-Meizer

Fachärztin für Radiologie

Privatordination Perchtoldsdorf  
Hausbesuche Wien/Mödling

Franz-Siegel-Gasse 9 • 2380 Perchtoldsdorf  
Telefon 0681 106 100 33  
office@radiologin.at • www.radiologin.at

Wahlärztin aller Kassen • Ordination nach Vereinbarung

## Neu: Ultraschalldiagnostik in Perchtoldsdorf

*Frau Dr. Lattenmayer-Meizer, Sie haben eine Ultraschallordination in Perchtoldsdorf eröffnet?*

Ich bin Fachärztin für Radiologie und habe eine Wahlarztordination eröffnet. Ich biete Ultraschalluntersuchungen von Kopf bis Fuß an.

*Was unterscheidet Ihre Ordination von einer Kassenpraxis?*

Als Wahlärztin kann ich mir für meine Patienten ausreichend Zeit nehmen, um nach einer gründlichen Anamnese und Untersuchung zu einer fundierten Diagnose zu gelangen. Die Terminvergabe gestalte ich so, dass keine Wartezeit entsteht.

Den schriftlichen Befund und die ausgedruckten Bilder bekommen meine Patienten nach einer ausführlichen Befundbesprechung sofort mit.

*Was ist der Vorteil von Ultraschall gegenüber anderen bildgebenden Methoden?*

Der Ultraschall ist eine strahlungsfreie und schmerzfreie Diagnoseform die selbst für Kinder und Schwangere unbedenklich ist. Er hat von allen bildgebenden Methoden die höchste Auflösung. Ein zusätzlicher Pluspunkt ist der direkte Kontakt zwischen Arzt und Patient während der Untersuchung, so dass ein gezielter Einblick in schmerzende Körperregionen möglich ist. Außerdem sind dynamische Untersuchungen möglich so z.B. die Darstellung von Gelenken und Muskeln in Bewegung, auch Organfunktionen können sichtbar gemacht werden.

*Braucht man eine Zuweisung, um bei Ihnen untersucht zu werden?*

Nein. Es genügt ein Anruf zur Terminvereinbarung. Bei akuten Beschwerden sind fallweise auch Abend- bzw. Wochenendtermine möglich.

*Kann man Ultraschall zur Gesundheitsvorsorge machen?*

Ich biete Vorsorgepakete an, die ich individuell auf den jeweiligen Patienten abstimme. Ein Vorsorgepaket besteht zum Beispiel aus einer Untersuchung des Bauches (inkl. Leber, Gallenblase, Bauchspeicheldrüse, Nieren, Bauch- aorta und Unterbauchorgane), der Schilddrüse und der Halsgefäße (Carotis/Vertebralis-Farbdoppler).

*Was bedeutet „Ultraschall mobil“?*

Zusätzlich zu Untersuchungen in meiner Ordination in Perchtoldsdorf mache ich Hausbesuche mit meinem tragbaren Ultraschallgerät. Für viele Patienten ist das Aufsuchen einer Ordination mühselig. Diesen Patienten biete ich eine Untersuchung in ihrer vertrauten Umgebung an.

*Vielen Dank für das Gespräch.*

**Nähere Informationen: Dr. Sonja Lattenmayer-Meizer**

**Franz-Siegel-Gasse 9, 2380 Perchtoldsdorf, Tel.: 0681 10610033  
www.radiologin.at**



## DR. MED. UTE WOLF, MSC

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN  
WAHLARZT

ELISABETHSTRASSE 2  
2380 PERCHTOLDSDORF  
TEL +43 664 990 33 170  
FAX +43 1 865 39 19  
MAIL dr.wolf.ute@medicalnet.at  
HOMEPAGE [www.ute-wolf.at](http://www.ute-wolf.at)  
ORDINATIONSZEITEN  
Montag 9 bis 14 Uhr, Dienstag 14 bis 17 Uhr

# FÜRNDRAHT GmbH

## SCHLOSSEREI



[www.fuerndraht.at](http://www.fuerndraht.at) • Tel 01.869 42 65  
2380 Perchtoldsdorf

ALU - NIRO - STAHL - GLAS - TORANTRIEBE - SERVICE

### Freizeit mit Sinnstiftung

## Ehrenamt im Beatrixheim

Sie möchten einen Teil Ihrer Freizeit einer wertvollen Tätigkeit widmen? – Sie könnten diese Zeit unseren Bewohnern/innen schenken!

Entsprechend Ihrer persönlichen Neigung führen Sie mit unseren Senioren/innen Gespräche, hören ihnen zu, initiieren und begleiten Aktivitäten oder kleinere Veranstaltungen in den Wohn- und Sozialräumen.

Wir bieten Ihnen Begleitung durch unsere Ehrenamtskordinatorin und unser ehrenamtliches Team sowie Weiterbildungsmöglichkeiten, Gratismittagessen uvm. Wir freuen uns, Sie in unserem Team willkommen zu heißen!

Bei Interesse wenden Sie sich an Fr. Eva Grumböck,  
NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Perchtoldsdorf,  
Elisabethstraße 30, Tel: 01/869 8361 DW 735 611 oder  
mail: [Eva.Grumböck@noebetreibungszentrum.at](mailto:Eva.Grumböck@noebetreibungszentrum.at)

# Edelsteinschmuck

## Energetische Kraft in vollendeter Schönheit.



### Ketten • Anhänger • Armbänder • Ringe • Ohrringe

#### 300m<sup>2</sup> Verkaufsfläche

Fleischgasse 1/2, 2340 Mödling (im Innenhof rechts)

Tel: 02236 222328 | E-Mail: info@aeiou.co.at

Web: www.aeiou.co.at | FB: www.facebook.com/aeiou.co.at

#### Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 13:00 - 18:30 Uhr

Samstag 10:00 - 15:00 Uhr



## 100 Jahre Maler Mayr

Das Unternehmen Maler Mayr feiert am 28. April 2019 sein 100 jähriges Bestandsjubiläum.

Der Großvater Christian Mayr gründete den ursprünglichen Malerbetrieb in der Hochstraße in Perchtoldsdorf, wie man aus dem noch erhaltenen Gewerbeschein ersehen kann. Seine vier Söhne, lernten auch das Handwerk und arbeiteten im Familienbetrieb immer mit.

Der älteste Sohn Erich übernahm dann den elterlichen Malerbetrieb und führte ihn in Perchtoldsdorf weiter.

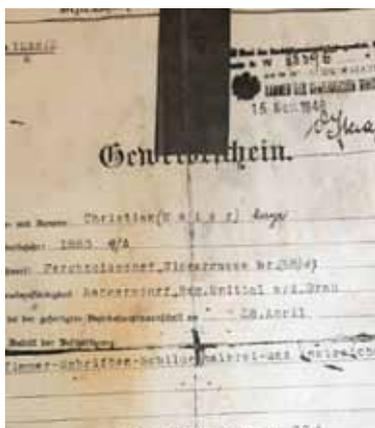
Sein Neffe Alfred Mayr ist der derzeitige Besitzer des Unternehmens.

Seit dieser Zeit besteht das Familienunternehmen Maler Mayr in Perchtoldsdorf, am Standort Hochstraße. Die Firma Mayr ist Fachunternehmen für Maler- und Anstreicherarbeiten jeglicher Art. Aber auch Rostschutzarbeiten und Flammchutzanstriche werden fachmännisch ausgeführt.

Einen immer größeren Bereich nehmen die Ausführung von Fassadenanstriche und Wärmedämmungen von Häusern und Wohnanlagen in Wien und Umgebung ein. Einige Projekte zeigen die Referenzfotos, wie die Wohnanlagen in Stockerau, Korneuburg und Wien-Breitenfurterstraße.

Das Unternehmen Maler Mayr ist nun an der Firmenadresse Jakob Regenhartgasse 2/2/13 in Perchtoldsdorf ansässig. Hier betreibt auch seine Frau Hannelore Mayr und seine Tochter Martina Mayr ein Büro für Hausverwaltung, Immobilien- und Wohnungsverkauf sowie Hypothekenvermittlung. Seit 100 Jahren besteht der Malerbetrieb Mayr in Perchtoldsdorf, und Alfred Mayr betonte, dass er auch heute noch mit Freude und Engagement für seine Kunden und Kundinnen sämtliche Projekte des Malergewerbes professionell betreut.

**Alfred Mayr, Maler- und Anstreichermeister**  
**Jakob Regenhartgasse 2/2/13, 2380 Perchtoldsdorf**  
**t.: 0676/ 311 55 64**



## Dies könnte Ihr Ausblick sein!



### Liebe Leserin! Lieber Leser!

Engel & Völkers Mödling – Freiheitsplatz 2, 2340 Mödling, haben sich auf die professionelle Vermarktung und Vermittlung schöner Wohnimmobilien in sehr guten Lagen in den Bezirken Mödling und Baden spezialisiert.

Besichtigen Sie dieses Luxus-Appartement mit Terrasse und Dachgarten online unter [www.engelvoelkers.com/moedling](http://www.engelvoelkers.com/moedling) und lassen Sie sich inspirieren.

<b>Lage:</b>	2372 Gießhübl
<b>Wohnnutzfläche:</b>	ca. 145 m <sup>2</sup>
<b>Gartenfläche:</b>	ca. 92 m <sup>2</sup>
<b>Zimmeranzahl:</b>	3
<b>Kaufpreis:</b>	€ 790.000,-
<b>HWB:</b>	22
<b>ID-Nr.</b>	W-02ER42

Engel & Völkers Mödling · 2340 Mödling · Freiheitsplatz 2

Telefon +43-(0)2236-32 44 99 · [Moedling@engelvoelkers.com](mailto:Moedling@engelvoelkers.com) · [www.engelvoelkers.com/moedling](http://www.engelvoelkers.com/moedling)



ENGEL & VÖLKERS

## Wir gratulieren

### Geboren wurden

Lisbeth Feichtenschlager, Begrischg., 4.11. – Arno Witiko Tassilo Kral-Drofenik, Anzengruberg., 23.11. – Johanna Schneglbauer, A.-Merz-G., 29.11. – Franziska Marie Moser, Bergg., 18.12. – Niklas Kassai, L.-Kunschak-G., 13.12. – Jonatan Matej Beharka, Goethestr., 30.12. – Elvira Payer-Beck, Wiener G., 5.1. – Jakob Maximilian Derkits, Anzengruberg., 14.1. – Antonia Rohrer, Corneliusg., 29.12. – Filip Cialowicz, Mozartg., 9.1. – Benjamin Mair, Herzogbergstr., 18.1. – Stefanie Wolf-Wernisch, Sonnbergstr., 11.1. – Alexander Luciw, Tröschg., 27.1. – Marlene Fremgen, Hofmannsthalg., 9.1. – Kim Alali, Hochbergstr., 11.2. – Luis Zechmeister, A.-Strenninger-G., 5.2. – Alisa Kadiri, Aspettenstr., 23.1. – Maximilian Oppenauer, Uhlandg., 10.2. – Nika Reissner, Birkenweg, 5.12.

### 100. Geburtstag

Maria Karoline Popp, Hochbergstr., 15.4.

### 99. Geburtstag

Gertrud Ruthofer, Elisabethstr., 23.4. – Herta Piller, Beethovenstr., 8.5.

### 97. Geburtstag

Johann Zwierschütz, Tröschg., 5.6. – Dr. Erich Hussmann, Saliterg., 8.6.

### 96. Geburtstag

Mag. Gertrude Samsinger, K.-Greiner-str., 7.5. – Anna Podschlapp, O.-Elsner-G., 28.5.

### 95. Geburtstag

Dkfm. Gerta Distl, Hochstr., 20.5. – Maria Fürst, Wiener G., 20.5.

### 90. Geburtstag

Rudolf Maurer, F.-Siegel-G., 15.4. – Ing. Kurt Mauerek, Herzogbergstr., 20.4. – Ing. Charlotte Bauer, Goethestr., 28.4. – Maria Veith, Lenaug., 25.5. – Hermine Gneist, Brunner G., 29.5. – Josefa Pflanzner, Aspettenstr., 6.6.

### 85. Geburtstag

Johann Rabl, Stuttgarter Str., 11.4. – Eva Vogl, Rosenthalg., 26.4. – Herbert Huemer, Schubertg., 6.5. – Gisela Barth, Fr.-Josef-Str., 19.5. – Augustine Kotschy, Wiener G., 21.5. – Alexander Fürst, Ketzerg., 29.5. – Ernst Marek, Eschenweg, 29.5. – Ludwig Gebhard, Aspettenstr., 1.6. – Margitt Höflinger, Hagenauerstr., 3.6. – Ellenor Brüne, Uhlandg., 5.6.

### 80. Geburtstag

Ing. Gerhard Lukas, W.-Frey-G., 13.4. – Anna Mraz, A. d. Zuckermanteln, 15.4. – Hermann Lehner, Aspettenstr., 19.4. – Ferdinand Polsterer, Lohnsteinstr., 19.4. – Ing. Hermann Hallwirth, Barbachg., 24.4. – Ingrid Rokita, K.-H.-Strobl-G., 24.4. – Edith Huber, K.-H.-Strobl-G., 25.4. –

Helmut Laminger, F.-Liszt-G., 27.4. – Ingrid Knopf, Sonnbergstr., 28.4. – Ing. Alois Posseth, M.-Klieber-G., 29.4. – Lisbeth Mayer, Veilchenweg, 1.5. – Helga Popper, Erlenweg, 15.5. – Mag. Lieselotte Ploner, Grienuerg., 16.5. – Gerlinde Paukert, Stuttgarter Str., 18.5. – Franz Adalbert Borkovec, D.-Zeiner-G., 21.5. – Alexander Franz Fürndraht, F.-Brosch-G., 24.5. – Franz Wutzl, H.-Waßmuth-Str., 24.5. – Elfriede Hüttner, Sonnbergstr., 29.5. – DI Walter Hermann, Erlenweg, 1.6. – Michael Georg Lachmayer, Wiener G., 2.6. – Kurt Welsler, Römerfeldg., 10.6.

### Goldene Hochzeit

Maria und Leopold Nigl, Hochstr., 11.4. – Gertrude Hermine und Rudolf Otto Koppi, Th.-Körner-G., 15.4. – Ing. Annemarie und Ing. Kurt Doring, Wiener G., 25.4. – Elfriede und Dietmar Stöfan, Aspettenstr., 26.4. – Christa und Günther Horvath, Saliterg., 2.5. – Hannelore und Alfred Mayr, Widterg., 3.5. – Renate und Edgar Kochinger, Ketzerg., 8.5. – Johanna und Werner Karl Wolm, Brunner G., 22.5. – Sylvia Martha und Josef Alois Kadi, G.-Freytag-G., 24.5. – Irmengard und Johann Georg Kiffe, Schubertg., 31.5.

### Diamantene Hochzeit

Waltraut und DI Franz Loidolt, B. v. Suttner-G., 18.4. – Aloisia Auguste und Leopold Sourcé, Schremsg., 9.5.

### Gnadenhochzeit

Elfriede und Ing. Walter Johann Swoboda, S.-Kneipp-G., 2.6.

## Unser Beileid

### Verstorben sind

Johann Bruckner (78), Elisabethstr., 12.1. – Dr. Herbert Gutwald (78), Eigenheimstr., 10.1. – Dr. Helene Scheuba (87), Schießgrabensteig, 11.1. – August Lindl (80), Stuttgarter Str., 15.1. – Ing. Günther Lustig (69), B.-Krauß-G., 17.1. – Renate Kaltenbrunner (82), Stuttgarter Str., 27.1. – Isabella Feigl (94), Brunner G., 7.2. – Hildegard Friedl (96), J.-Regenhardt-G., 7.2. – Manfred Radbauer (75), Vogelsangg., 8.2. – Ilse Bühler (78), H.-Waßmuth-Str., 14.2. – Otto Neuhüttler (76), Kolonieg., 13.2. – Robert Grimmlinger (81), Eschenweg, 14.2. – Josef Mayerhofer (87), Begrischg., 17.2. – Edeltraud Kittler (96), Elisabethstr., 17.2. – Valerie Grenzfürthner (88), Alpenlandstr., 20.2. – Hans Heller (65), Sonnbergstr., 15.2. – Diana Loob (48), Schremsg., 14.2. – Brigitta Boucek (75), Leonhardbergg., 20.2. – Gerhard Toifel (90), Hochstr., 22.2. – Robert Laister (65), F.-Mähring-Pl., 27.2. – Hermine Baschan (96), Sonnbergstr., 27.2. – Renate Leitner (69), G.-Teibler-G., 25.2. – Otto Immervoll (73), W.-Stephan-Str., 26.2. – Kurt Felkel (90), Elisabethstr., 20.2. – Gertrude Brunn (84), Elisabethstr., 2.3.

## Apothekendienst

<u>01.04.</u>	<u>2</u>	<u>11.04.</u>	<u>3</u>	<u>21.04.</u>	<u>4</u>	<u>01.05.</u>	<u>5</u>	<u>11.05.</u>	<u>6</u>	<u>21.05.</u>	<u>7</u>
<u>02.04.</u>	<u>3</u>	<u>12.04.</u>	<u>4</u>	<u>22.04.</u>	<u>5</u>	<u>02.05.</u>	<u>6</u>	<u>12.05.</u>	<u>7</u>	<u>22.05.</u>	<u>8</u>
<u>03.04.</u>	<u>4</u>	<u>13.04.</u>	<u>5</u>	<u>23.04.</u>	<u>6</u>	<u>03.05.</u>	<u>7</u>	<u>13.05.</u>	<u>8</u>	<u>23.05.</u>	<u>9</u>
<u>04.04.</u>	<u>5</u>	<u>14.04.</u>	<u>6</u>	<u>24.04.</u>	<u>7</u>	<u>04.05.</u>	<u>8</u>	<u>14.05.</u>	<u>9</u>	<u>24.05.</u>	<u>1</u>
<u>05.04.</u>	<u>6</u>	<u>15.04.</u>	<u>7</u>	<u>25.04.</u>	<u>8</u>	<u>05.05.</u>	<u>9</u>	<u>15.05.</u>	<u>1</u>	<u>25.05.</u>	<u>2</u>
<u>06.04.</u>	<u>7</u>	<u>16.04.</u>	<u>8</u>	<u>26.04.</u>	<u>9</u>	<u>06.05.</u>	<u>1</u>	<u>16.05.</u>	<u>2</u>	<u>26.05.</u>	<u>3</u>
<u>07.04.</u>	<u>8</u>	<u>17.04.</u>	<u>9</u>	<u>27.04.</u>	<u>1</u>	<u>07.05.</u>	<u>2</u>	<u>17.05.</u>	<u>3</u>	<u>27.05.</u>	<u>4</u>
<u>08.04.</u>	<u>9</u>	<u>18.04.</u>	<u>1</u>	<u>28.04.</u>	<u>2</u>	<u>08.05.</u>	<u>3</u>	<u>18.05.</u>	<u>4</u>	<u>28.05.</u>	<u>5</u>
<u>09.04.</u>	<u>1</u>	<u>19.04.</u>	<u>2</u>	<u>29.04.</u>	<u>3</u>	<u>09.05.</u>	<u>4</u>	<u>19.05.</u>	<u>5</u>	<u>29.05.</u>	<u>6</u>
<u>10.04.</u>	<u>2</u>	<u>20.04.</u>	<u>3</u>	<u>30.04.</u>	<u>4</u>	<u>10.05.</u>	<u>5</u>	<u>20.05.</u>	<u>6</u>	<u>30.05.</u>	<u>7</u>

**Gruppe 1** Mödling, Mag.pharm. Hans Roth, Freiheitsplatz 6, T 02236/242 90  
Vösendorf, SCS-Apotheke, SCS-Galerie 310, T 01/699 98 97

**Gruppe 2** **Perchtoldsdorf, Marien-Apotheke, Seb.-Kneipp-G. 5-7, T 01/869 41 63**  
M. Enzersdorf, Bären-Apotheke, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, T 02236/30 41 80  
Wr. Neudorf, Wienu, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Str. 3, Obj. 74, T 02236/660 426

**Gruppe 3** Mödling, Alte Stadtapotheke, Kaiserin Elisabeth-Str. 17, T 02236/222 43  
Laxenburg, Marien-Apotheke, Schloßplatz 10, T 02236/712 04

**Gruppe 4** M. Enzersdorf-Südstadt, Südstadt-Äp., Südstadtzentrum 2, T 02236/424 89  
Hinterbrühl, Zur heiligen Dreifaltigkeit, Hauptstr. 28, T 02236/262 58  
Guntramsdorf, Äp. zum Eichkogel, Veltlinerstr. 4-6, T 02236/50 66 00

**Gruppe 5** Mödling, Salvator-Apotheke, Wiener Straße 2, T 02236/221 26  
Vösendorf, Amandus-Apotheke, Ortsstraße 101-103, T 01/699 13 88

**Gruppe 6** Mödling, Georg-Apotheke, Badstraße 49, T 02236/241 39  
Biedermannsdorf, Feld-Apotheke, S. Marcus-Str. 16 b, T 02236/71 01 71

**Gruppe 7** **Perchtoldsdorf, Zum heiligen Augustin, Marktplatz 12, T 01/869 02 95**  
Wr. Neudorf, Central-Apotheke, Bahnstraße 2, T 02236/441 21

**Gruppe 8** **Perchtoldsdorf, Äp. im Kräutergarten, Plättenstr. 7-9, T 01/867 12 34**  
Brunn/Geb., Drei Löwen Apotheke, Wiener Straße 98, T 02236/31 24 45  
Vösendorf, City-Süd Apotheke, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, T 01/699 98 97

**Gruppe 9** Brunn/Geb., Ma. Heil der Kranken, Enzersdorfer Str. 14, T 02236/327 51  
Guntramsdorf, Zum heiligen Jakob, Hauptstraße 18 a, T 02236/534 72

**Auskunft über den Nacht- und Wochenenddienste: Apothekennotdienst  
Hotline T 1455 (01/1455).**

## Ärztewochenenddienst 7-19 Uhr

<b>06./07.04.</b>	Dr. Fedra-Machacek u. Dr. Kauf OG, Walzeng. 2, T 869 43 73
<b>13./14.04.</b>	Dr. Fedra-Machacek u. Dr. Kauf OG, Walzeng. 2, T 869 43 73
<b>20./21.04.</b>	Dr. Stefan Kressler, Wiener G. 104, T 867 43 57
<b>22.04.</b>	Dr. Caroline Pohl, Franz Josef Str. 7, T 869 01 73
<b>27./28.04.</b>	MR Dr. Gerhard Weinzettl, Saliterg. 50, T 865 93 11
<b>01.05.</b>	Dr. Caroline Pohl, Franz Josef Str. 7, T 869 01 73
<b>04./05.05.</b>	Dr. Fedra-Machacek u. Dr. Kauf OG, Walzeng. 2, T 869 43 73
<b>11./12.05.</b>	Dr. Rudolf Honetz, Seb.-Kneipp-G. 5-7, T 869 47 33
<b>18.05.</b>	Dr. Caroline Pohl, Franz Josef Str. 7, T 869 01 73
<b>19.05.</b>	Dr. Marion Beer-Donner, H. Waßmuthstr. 1, T 0650/865 28 71
<b>25./26.05.</b>	Dr. Stefan Kressler, Wiener G. 104, T 867 43 57
<b>30.05.</b>	MR Dr. Gerhard Weinzettl, Saliterg. 50, T 865 93 11

**Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Dienstliste ist auf der Seite der NÖ  
Ärztammer unter [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at) abrufbar.**

**Achtung!** Die Versorgung durch die ansässigen Kassenärzte erfolgt an den  
Wochenenden von 7.00 bis 19.00 Uhr. Zwischen 19.00 Uhr und 7.00 Uhr Früh  
wird der Dienst über den Notruf NÖ organisiert. **Man erfährt in dieser Zeit  
den diensthabenden Arzt unter T 02236/141.**

**Auskunft über den Wochentags-Nachtbereitschaftsdienst und den Wochen-  
end-Bereitschaftsdienst der Zahnärzte ebenfalls unter T 02236-141.**

Impressum  
Medieninhaber: Marktgemeinde Perchtoldsdorf; Herausgeber: Bürgermeister Martin Schuster; Redaktion: PhDr. Dr. Gregor Gatscher-Riedl, MPA, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11, Mail: [rundschau@perchtoldsdorf.at](mailto:rundschau@perchtoldsdorf.at); Verleger: Marktgemeinde Perchtoldsdorf, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11; Anzeigenleitung und Public Relations: Marei Oeltze, [marei.oeltze@aon.at](mailto:marei.oeltze@aon.at) T 0676/629 74 39; Fotos: Ing. Walter Paminger; Coverfoto: Hans Krist. Alle Rechte vorbehalten. Layout: [markus@brocca.net](mailto:markus@brocca.net); Druck: Druckeret Atlas, 2203 Großbeersdorf, [www.atlasdruck.at](http://www.atlasdruck.at); Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder keine Gewähr.



**Dr. Petra und Dr. Josef Fischer**  
 Hochstraße 93, 2380 Perchtoldsdorf  
 T 01/865 77 61  
 24h Notruf: 0699 / 108 55 771  
 www.tierklinik-sonnberg.at

### Giftpflanzen im Frühjahr:

Auch unsere Haustiere spüren den Frühling und wollen schon sehnsüchtig ins Grün. Hier lauern gewisse Gefahren. Oft wird angenommen, dass Tiere wissen „was bekömmlich für sie sei“. Das ist jedoch keineswegs so, wie man am bekannten Beispiel der Eibe sieht. Hier sind alle Teile der Pflanze (Nadeln, Samen) mit Ausnahme der Schale der roten Scheinbeere hochgradig giftig. Besonders im Frühling sind Schneeglöckchen, Schneerose, Winterling, Narzisse, Traubenhyazinthe und Tulpe als Giftpflanzen hervorzuheben. Meist enthält die ganze Pflanze samt Zwiebel Toxine für unsere Haustiere. Aber auch Algen sind immer wieder Verursacher von Vergiftungen. Besonders in kleinen Tümpeln kommt es hier zu Anreicherung von Algentoxinen und können badenden Hunden zur ernststen Gefahr werden.

Augenmerk ist ebenfalls den Pflanzen im Haushalt zu widmen. Das Anknabbern von „Grünzeug“ kann auch in kleinsten Mengen zu starken Vergiftungserscheinungen führen. Zu erwähnen ist hier die Lilie, bei ihr kann schon das Ablecken des Blütenstaubes aus dem Fell zu Vergiftungssymptomen führen. Typische Kennzeichen für den Tierbesitzer sind Erbrechen, Appetitlosigkeit, allgemeine Depression. In weiterer Folge kann es zu Nierenversagen kommen. Hier ist in jedem Fall unverzüglich der Tierarzt zu konsultieren.

Bei Katzen ist es sinnvoll, in der Wohnung Katzen- oder Zyperngras aufzustellen. So können sie ihren natürlichen Bedarf an Rohfaser decken. Dennoch ist es ratsam, keine giftigen Topfpflanzen und Schnittblumen im Wohnbereich aufzustellen, die Neugierde der Tiere ist häufig zu groß!

## Vorteile ohne Mehrkosten, gratis Dachkontrolle, kostenlose Leckortung? Ja, Ja, Ja.

Ihr Dach ist jahrelang der Witterung ausgesetzt. Regen, Sturm, Hagel usw. verursachen Schäden am Dach. Eine jährliche Kontrolle und Überprüfung schützt Sie vor bösen Überraschungen.

Verlängerbare Garantie, hagelsicheres Dach, wie ist das alles möglich?

### Eine Dachreparatur steht vielleicht bevor?

Zu Ihnen kommt ein erfahrener und freundlicher Dachtechniker. Er hat Zeit und Sie erhalten Beratung und dazu ein kostenloses Angebot für eine dauerhafte und günstige Lösung, dazu noch mit **10 Jahren Garantie**. Somit bekommen Sie Sicherheit und Ruhe für viele Jahre. Noch dazu eine günstige und schöne Lösung.

Dabei besonders erfreulich: Diese langlebigen Lösungen, lassen sich schnell verwirklichen. Dazu bekommen Sie: gratis eine schöne komplette Fotodokumentation von Ihrem neuen Dach. Ein grundsolides Dach, voll und ganz, bereit der Witterung auf Jahrzehnte zu widerstehen.

Ja, die Technik und gutes Handwerk machen's möglich.

Den Beweis treten wir gerne an! Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Email an [office@scanto.at](mailto:office@scanto.at). Dann erhalten Sie schon in wenigen Tagen Ihr persönliches Materialmuster, und ein nützliches Geschenk als Dank für Ihr Interesse.

**Hedberg GesmbH.**  
[www.scanto.at](http://www.scanto.at), T.: 01/865 38 50



### Automatische Arbeitnehmerveranlagung

Unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt für SteuerzahlerInnen eine automatische Arbeitnehmerveranlagung, wenn sie bis **Juni 2019 keine Arbeitnehmerveranlagung** für das Veranlagungsjahr 2018 abgegeben haben und sofern nicht auf die automatische Veranlagung verzichtet wurde.

Die antragslose Arbeitnehmerveranlagung wird durchgeführt, wenn aus der **Aktenlage** ersichtlich ist, dass im Vorjahr **nur lohnsteuerpflichtige Einkünfte** bezogen worden sind, die Veranlagung zu einer Steuergutschrift führt und aufgrund der Aktenlage die Geltendmachung von Werbungskosten, von der automatischen Datenübermittlung nicht erfassten Sonderausgaben, außergewöhnlichen Belastungen oder antragsgebundenen Freibeträgen (Kinderfreibetrag) oder Absetzbeträgen (z.B. Unterhaltsabsetzbetrag, Alleinverdiener-/Alleinerzieherabsetzbetrag) nicht anzunehmen ist. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass auch ohne Einreichung einer Steuererklärung bestimmte zustehende Lohnsteuergutschriften refundiert werden.

#### Ihr ebit-Team

#### Unsere Standorte

Brunnergasse 1-9/2/4  
 2380 Perchtoldsdorf  
 T: +43 (0) 1 888 52 63  
 E: [office@ebit-plus.at](mailto:office@ebit-plus.at)

Helenenstraße 60  
 2500 Baden  
 T: +43 (0) 2252 855 63  
 E: [office@ebit-plus.at](mailto:office@ebit-plus.at)

**Ihre Techniker**

Cero      Blum      Hedberg

**SCANTO**  
**Dachsanierung**

**Ob Flachdach oder Steildach.**  
**Kostenlose Beratung + Angebot**

**Hedberg GesmbH**      **Telefon: +43(0)1/865 38 50**  
[www.scanto.at](http://www.scanto.at)      **E-Mail: office@scanto.at**

# Pflanz deinen Traum.

## Für ein blühendes Leben.

# OBI®

mit  
Garten  
paradies

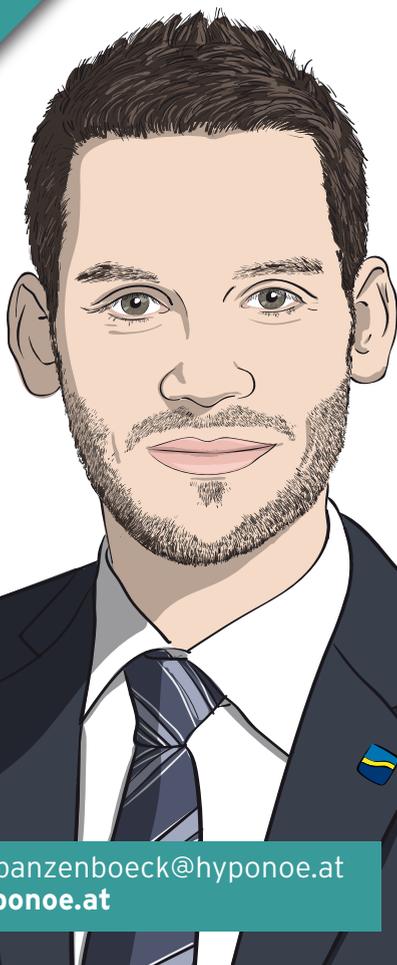
### OBI Vösendorf

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 7.30 bis 19.00 Uhr, Sa: 8.00 bis 18.00 Uhr  
Triester Straße 14 T: 01 699 18 80 markta040@obi.at

www.obi.at



Eine Information der HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG



## Jürgen Panzenböck, Geschäftsstellenleiter-Stellvertreter MIT UNSERER FINANZIERUNG LÄSST SICH'S GUT WOHNEN! ICH BIN FÜR SIE DA.

Repräsentatives Beispiel für einen HYPO NOE Wohnkredit mit 5-jähriger Fixzinsphase und grundbücherlicher Vollbesicherung (konkret wird bei diesem Beispiel ein Verkehrswert der Liegenschaft von zumindest EUR 125.000,- vorausgesetzt)

<b>Kreditwunsch</b>	<b>EUR 100.000,-</b>
Laufzeit	25 Jahre
<b>Monatliche Rate für 300 Monate</b>	<b>EUR 382,47</b>
<b>Sollzinssatz</b>	<b>0,95% p. a. FIX auf 5 Jahre</b>
	danach 1,00% p. a. variabel auf 20 Jahre (3M-Euribor + 1,25% p. a. Aufschlag)
Bearbeitungsgebühr	2% (EUR 2.000,-) einmalig
Kreditaufnahme	14.01.19
Ratenbeginn	01.02.19
Besicherungspauschale	EUR 700,00 einmalig
Eintragungsgebühr	EUR 1.320,00 (Höchstbetragshypothek über EUR 110.000,- hievon 1,2%)
Kontoführungsgebühr	EUR 72,00 p. a.
<b>Effektiver Jahreszinssatz</b>	<b>1,186% p. a.</b>
Ausbezahlter Kreditbetrag	EUR 95.980,00
Gesamtkosten (gemäß § 2 Abs 9 HIKrG)	EUR 18.798,76
Gesamtbetrag (gemäß § 2 Abs 10 HIKrG)	EUR 114.778,76



# HYPO NOE

Mit Sicherheit unsere Bank.

juergen.panzenboeck@hyponoe.at  
www.hyponoe.at

Diese Konditioneninformation stellt kein Angebot im rechtlichen Sinn und keine Finanzierungszusage dar. Es kann kein Anspruch auf Abschluss eines Kreditvertrages abgeleitet werden. Eine Kreditgewährung ist sowohl an den Abschluss einer Kreditvereinbarung als auch an die Zustimmung der entsprechenden Gremien gebunden. Diese Marketingmitteilung wurde von der HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG, Hypogasse 1, 3100 St. Pölten erstellt und dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Produktbeschreibung erfolgt stichwortartig. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Aktion gültig bis 30.06.2019. Bis auf Widerruf. Stand 03/2019 Werbung